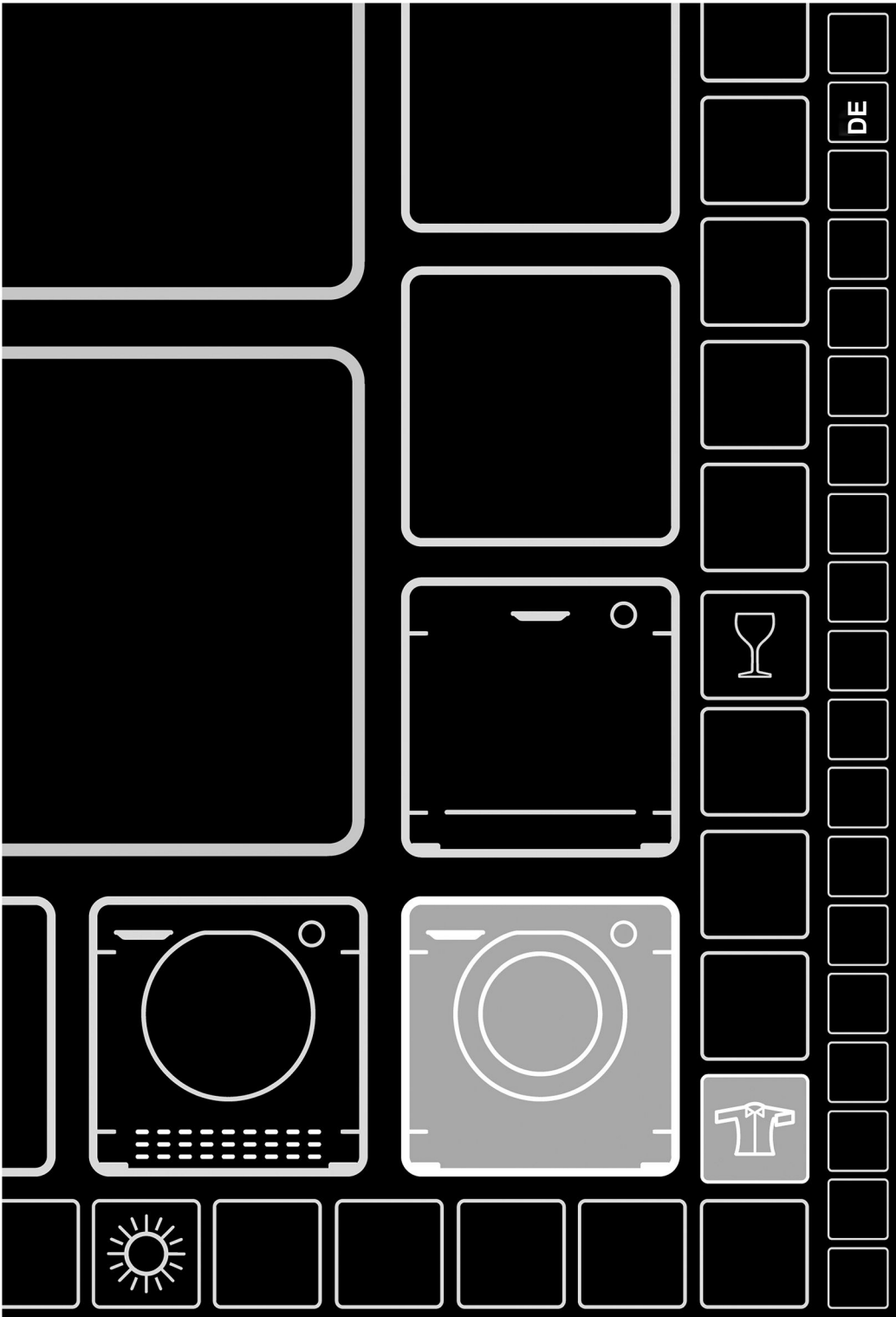




Vielen Dank für den Kauf eines Candy-Produkts.

Bitte lesen Sie diese Anleitung sorgfältig durch, bevor Sie das Gerät verwenden. Die Anleitung enthält wichtige Informationen, die Ihnen bei der sicheren und ordnungsgemäßen Installation sowie bei der täglichen Verwendung und Wartung helfen sollen.

Bewahren Sie dieses Handbuch an einem geeigneten Ort auf, damit Sie jederzeit darin nachlesen können, wie Sie das Gerät sicher und ordnungsgemäß verwenden.



Sicherheitshinweis

WARNUNG! - Wichtige Sicherheitsinformationen



Allgemeine Informationen und Tipps



Informationen zur Umwelt

Entsorgung

Diese Kennzeichnung auf dem Produkt, dem Zubehör oder der Literatur weist darauf hin, dass das Produkt und sein elektronisches Zubehör (z. B. Ladegerät, Headset, USB-Kabel) am Ende ihrer Nutzungsdauer nicht mit dem Hausmüll entsorgt werden dürfen.

Um mögliche Schäden für die Umwelt oder die menschliche Gesundheit durch eine unkontrollierte Abfallentsorgung zu vermeiden, trennen Sie diese Gegenstände bitte von anderen Abfällen und recyceln Sie sie verantwortungsbewusst, um die nachhaltige Wiederverwendung von Materialressourcen zu fördern.

Benutzer in privaten Haushalten sollten sich entweder an den Händler wenden, bei dem sie dieses Produkt gekauft haben, oder an ihre örtliche Behörde, um zu erfahren, wo und wie sie diese Gegenstände einem umweltgerechten Recycling zuführen können. Geschäftskunden sollten sich an ihren Lieferanten wenden und die Bedingungen des Kaufvertrags überprüfen.

Dieses Produkt und sein elektronisches Zubehör dürfen nicht zusammen mit anderen gewerblichen Abfällen entsorgt werden.



WARNUNG!

Dieses Gerät ist mit dem entzündlichen Kältemittel R290 gefüllt. Es besteht Brandgefahr.

WARNUNG: Achten Sie darauf, dass die Lüftungsöffnungen im Gerätegehäuse oder in der integrierten Konstruktion nicht verdeckt werden.

WARNUNG: Der Kältemittelkreislauf darf nicht beschädigt werden.



WARNUNG!

Es besteht Verletzungs- und Erstickungsgefahr!

Um die Sicherheit bei der Entsorgung eines alten Wäschetrockners zu gewährleisten, ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose, schneiden Sie das Netzkabel ab und vernichten Sie es zusammen mit dem Stecker. Brechen Sie die Türscharniere oder das Türschloss ab, um zu verhindern, dass sich Kinder im Gerät einschließen.



WARNUNG!

Das Gerät darf nicht über ein externes Schaltgerät, wie z.B. eine Zeitschaltuhr, mit Strom versorgt oder an einen Stromkreis angeschlossen werden, der regelmäßig von einem Versorgungsunternehmen ein- und ausgeschaltet wird.

1- Sicherheitsinformationen	4
2- Installation.....	7
3- Praktische Tipps.....	10
4- Beschreibung des Produkts	11
5- Bedienfeld.....	12
6- Programme	16
7- Verbrauch	19
8- Anregungen und Tipps.....	20
9- Täglicher Gebrauch	22
10- Pflege und Reinigung	25
11- Fehlersuche	27
12- Technische Daten	29
13- Kundendienst.....	31



WARNUNG!

Vor der ersten Verwendung

- ▶ Vergewissern Sie sich, dass es keine Transportschäden gibt.
- ▶ Entfernen Sie die gesamte Verpackung und bewahren Sie sie außerhalb der Reichweite von Kindern auf.
- ▶ Bewegen Sie das Gerät immer mit mindestens zwei Personen, da es sehr schwer ist.

Täglicher Gebrauch

- ▶ Dieses Gerät kann von Kindern ab 8 Jahren und Personen mit eingeschränkten körperlichen, sensorischen oder geistigen Fähigkeiten oder mangelnder Erfahrung und mangelndem Wissen benutzt werden, wenn diese in die sichere Bedienung des Geräts eingewiesen wurden oder beaufsichtigt werden.
- ▶ Halten Sie Kinder unter 3 Jahren von dem Gerät fern, es sei denn, sie werden ständig beaufsichtigt.
- ▶ Kinder dürfen nicht mit dem Gerät spielen.
- ▶ Achten Sie darauf, dass der Raum trocken und gut belüftet ist. Die Umgebungstemperatur sollte zwischen 5 °C und 35 °C liegen.
- ▶ Decken Sie die Lüftungsöffnungen im Sockel nicht mit einem Teppich oder einem ähnlichen Gegenstand ab.
- ▶ Halten Sie den Bereich um den Wäschetrockner frei von Staub und Flusen.
- ▶ Vergewissern Sie sich, dass sich nur Wäsche im Gerät befindet und keine Haustiere oder Kinder darin eingeschlossen sind, bevor Sie es einschalten.
- ▶ Fassen Sie den Netzstecker nur mit trockenen Händen an und berühren oder benutzen Sie das Gerät nicht, wenn Sie barfuß oder mit nassen Händen oder Füßen sind
- ▶ Trocknen Sie keine ungewaschenen Kleidungsstücke im Wäschetrockner.
- ▶ Achten Sie darauf, das Gerät nicht mit mehr als der zulässigen Nennlast zu beladen.
- ▶ Entfernen Sie alle Gegenstände wie Feuerzeuge und Streichhölzer aus den Taschen.
- ▶ Weichspüler oder ähnliche Produkte sollten entsprechend der Gebrauchsanweisung des Weichspülers verwendet werden.
- ▶ Verwenden oder lagern Sie keine brennbaren Sprays oder brennbare Gase in der Nähe des Geräts.
- ▶ Stellen bzw. legen Sie keine schweren Gegenstände, Wärme- oder Feuchtigkeitsquellen auf das Gerät.
- ▶ Halten Sie den Stecker und nicht das Kabel, wenn Sie den Netzstecker ziehen.
- ▶ Berühren Sie während des Betriebs nicht die Rückseite und die Trommel, da sie heiß sind.

**WARNUNG!****Täglicher Gebrauch**

- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht zum Trocknen der folgenden Gegenstände:
 - ▶ Gegenstände, die nicht gewaschen werden können.
 - ▶ Gegenstände, die mit brennbaren Stoffen wie Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs, Wachsentsferner oder anderen Chemikalien verunreinigt wurden. Die Dämpfe können einen Brand oder eine Explosion verursachen.
 - ▶ Kleidungsstücke, die mit Substanzen wie Speiseöl, Aceton, Alkohol, Benzin, Kerosin, Fleckenentferner, Terpentin, Wachs und Wachsentsferner verschmutzt wurden, sollten in heißem Wasser mit einer zusätzlichen Menge Waschmittel gewaschen werden, bevor sie im Wäschetrockner getrocknet werden.
 - ▶ Gegenstände, die Polsterungen oder Füllungen enthalten (z. B. Kissen, Jacken), da die Füllung austreten kann und die Gefahr besteht, dass sie sich im Gerät entzündet.
 - ▶ Gegenstände wie Schaumgummi (Latexschaum), Duschhauben, wasserfeste Textilien, Artikel mit Gummirücken und Kleidung oder Kissen mit Schaumgummipolstern sollten nicht im Wäschetrockner getrocknet werden.
- ▶ Trinken Sie das Kondenswasser nicht.
- ▶ Verwenden Sie das Gerät nicht ohne Flusensieb oder Kondensatorfilter oder mit beschädigtem Filter.
- ▶ Beachten Sie, dass der letzte Teil des Trocknungszyklus ohne Hitze erfolgt (Abkühlen). Dies geschieht, um sicherzustellen, dass die enthaltenen Kleidungsstücke unter einer Temperatur liegen, die sie nicht beschädigt.
- ▶ Lassen Sie das Gerät während der Betriebszeit nicht für lange Zeit unbeaufsichtigt. Bei längerer Abwesenheit muss der Trocknungszyklus durch Ausschalten des Geräts und Ziehen des Netzsteckers unterbrochen werden.
- ▶ Schalten Sie das Gerät erst aus, wenn der Trocknungszyklus beendet ist.
- ▶ Stoppen Sie einen Wäschetrockner nie vor dem Ende des Trocknungszyklus, es sei denn, Sie nehmen alle Teile schnell heraus und verteilen sie, damit die Wärme abgeleitet wird.
- ▶ Schalten Sie das Gerät nach jedem Trockenprogramm aus, um Strom zu sparen sowie auch aus Sicherheitsgründen.

Wartung/Reinigung

- ▶ Stellen Sie sicher, dass Kinder beaufsichtigt werden, wenn sie Reinigungs- und Wartungsarbeiten durchführen.
- ▶ Trennen Sie das Gerät von der Stromversorgung, bevor Sie routinemäßige Wartungsarbeiten durchführen.



WARNUNG!

Wartung/Reinigung

- ▶ Reinigen Sie das Flusensieb und den Kondensatorfilter nach jedem Programm (siehe PFLEGE UND REINIGUNG, Seite 23).
- ▶ Verwenden Sie zum Reinigen des Geräts kein Spritzwasser oder Dampf.
- ▶ Verwenden Sie zur Reinigung des Geräts keine industriellen Chemikalien.
- ▶ Falls das Netzkabel beschädigt ist, wenden Sie sich bitte an den Hersteller, seinen Kundendienst oder ähnlich qualifizierte Personen, um es zu ersetzen und Gefahren zu vermeiden.
- ▶ Versuchen Sie nicht, das Gerät selbst zu reparieren. Wenn eine Reparatur erforderlich ist, wenden Sie sich bitte an unseren Kundendienst.

Installation

- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem Ort auf, an dem sich die Tür vollständig öffnen lässt. Stellen Sie den Wäschetrockner nicht hinter einer abschließbaren Tür, einer Schiebetür oder einer Tür mit Scharnieren auf der gegenüberliegenden Seite der Tür des Wäschetrockners auf, da dies die vollständige Öffnung der Tür einschränkt.
- ▶ Stellen Sie das Gerät an einem gut belüfteten, trockenen Ort auf.
- ▶ Stellen Sie das Gerät niemals in einem feuchten Außenbereich oder in einem Bereich auf, in dem Wasser austreten kann, wie z. B. unter oder in der Nähe eines Spülbeckens. Wenn Wasser ausgetreten ist, unterbrechen Sie die Stromzufuhr und lassen Sie das Gerät auf natürliche Weise trocknen.
- ▶ Installieren oder verwenden Sie das Gerät nur an einem Ort, an dem die Temperatur über 5 °C liegt.
- ▶ Stellen Sie das Gerät nicht direkt auf einen Teppich oder in die Nähe einer Wand oder eines Möbelstücks auf.
- ▶ Setzen Sie das Gerät keinem Frost, keiner Hitze, direkter Sonneneinstrahlung oder Wärmequellen (z. B. Öfen, Heizungen) aus.
- ▶ Stellen Sie sicher, dass die elektrischen Angaben auf dem Typenschild mit der Stromversorgung übereinstimmen. Ist dies nicht der Fall, wenden Sie sich an einen Elektriker.
- ▶ Verwenden Sie keine Mehrfachstecker-Adapter und Verlängerungskabel.
- ▶ Achten Sie darauf, dass das Stromkabel und der Stecker nicht beschädigt werden; wenn sie beschädigt sind, lassen Sie sie von einem Elektriker austauschen.
- ▶ Verwenden Sie für die Stromversorgung eine separate geerdete Steckdose, die nach der Installation leicht zugänglich ist. Das Gerät muss geerdet sein.
- ▶ Nur für UK: Das Netzkabel des Geräts ist mit einem 3-adrigen (geerdeten) Stecker ausgestattet, der in eine normale 3-adrige (geerdete) Steckdose passt. Schneiden Sie niemals den dritten Stift (Erdung) ab oder demontieren Sie ihn. Nach der Installation des Geräts muss der Stecker zugänglich sein.

2.1 Vorbereitung

- Entfernen Sie zunächst alle Verpackungen einschließlich des Styroporbodens. Beim Entfernen der Verpackung können Wassertropfen zu sehen sein. Dies ist ein normales Phänomen, das durch den Wassertest im Werk entsteht.



Hinweis

Entsorgen Sie die Verpackung auf umweltfreundliche Weise. Informationen zu den aktuellen Entsorgungsstellen erhalten Sie von Ihrem Händler oder den örtlichen Behörden.



WARNUNG!

Nach dem Transport und der Installation **MÜSSEN** Sie den Trockner vor der Verwendung zwei Stunden lang stehen lassen.

2.2 Transport und Wartezeit

Transportieren Sie das Gerät nur in horizontaler Lage. Zur wartungsfreien Schmierung befindet sich Öl in der Kapsel des Kompressors. Dieses Öl kann beim Schrägtransport durch das geschlossene Rohrsystem gelangen. Bevor Sie das Gerät an das Stromnetz anschließen, müssen Sie 2 Stunden warten, damit das Öl wieder in die Kapsel zurückläuft.

2.3 Positionieren Sie das Gerät

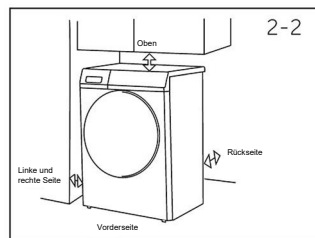
Das Gerät sollte auf einer ebenen und festen Oberfläche stehen. Stellen Sie die Füße auf die gewünschte Höhe (Abb. 2-1).



2.4 Einbau unter der Arbeitsplatte

Die Abmessungen der Aussparung sollten mindestens mit den Abmessungen (Abb. 2-2) übereinstimmen.

1. Stellen Sie das Gerät neben den Steckplatz. Stellen Sie sicher, dass alle Anschlüsse leicht zugänglich und funktionsfähig sind.
2. Stellen Sie alle Füße genau ein, um eine feste, ebene Position zu erhalten.
3. Bauen Sie das Gerät mit Bedacht in die Aussparung ein.
4. Sorgen Sie für eine ausreichende Belüftung.



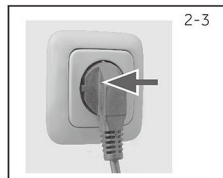
2.5 Elektrischer Anschluss

Überprüfen Sie vor jedem Anschluss Folgendes:

- Die Stromversorgung, die Steckdose und die Sicherung müssen den Angaben auf dem Typenschild entsprechen.
- Die Steckdose muss geerdet sein und es dürfen keine Mehrfachstecker oder Verlängerungskabel verwendet werden.
- Der Netzstecker und die Steckdose müssen zueinander passen.

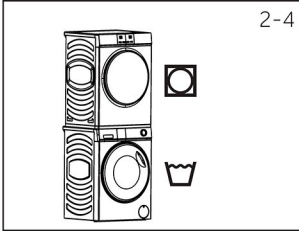
Nur UK: Der britische Stecker entspricht der Norm BS1363A.

Stecken Sie den Stecker in die Steckdose (Abb. 2-3).



WARNUNG!

Wenn das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst ersetzt werden (siehe Garantiekarte), um eine Gefahr zu vermeiden.

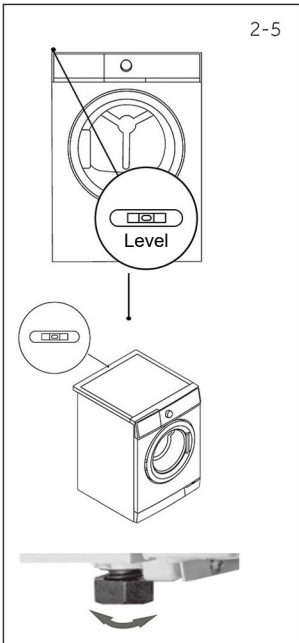


2-4

2.6 Wäschetrockner stapeln

Es ist möglich, eine Waschmaschine und einen Trockner übereinander zu stellen. (Abb. 2-4) Nicht jede Waschmaschine ist für diesen Zweck geeignet. Informationen zur Stapelung sowie den entsprechenden Montagesatz erhalten Sie bei Ihrem Händler vor Ort.

Dem Bausatz liegt eine Montageanleitung bei, die ausführlich über die Installationsschritte informiert.



2-5

2.7 Nivellierung des Trockners

Es ist WICHTIG, den Trockner zu nivellieren, damit das Gerät effizient und geräuscharm läuft. Der Trockner sollte so nivelliert werden, dass er gleichmäßig auf allen vier Füßen steht. Achten Sie darauf, dass der Trockner nicht in irgendeine Richtung schwankt.

Nivellieren Sie den Trockner von einer Seite zur anderen (Abb. 2-5):

- Platzieren Sie den Gradienten in der hinteren Mitte des Trockners.
- Stellen Sie die hinteren Füße so ein, dass der Trockner von Seite zu Seite eben steht.
- Schrauben Sie die Füße niemals vollständig aus ihren Gehäusen.

Nivellieren Sie den Trockner von vorne nach hinten (Abb. 2-5):

- Platzieren Sie den Gradienten auf der linken Seite.
- Stellen Sie den vorderen linken Fuß ein (nach unten drehen).
- Wiederholen Sie die oben beschriebenen Schritte für den rechten Fuß.

Überprüfen Sie, ob der Trockner ausgewuchtet ist (Abb. 2-5):

- Platzieren Sie den Gradienten in der vorderen Mitte des Trockners.
- Achten Sie darauf, dass der Trockner nicht in irgendeine Richtung schwankt.
- Wenn der Trockner nicht ausgewuchtet ist, wiederholen Sie die obigen Schritte.

Nach dem Nivellieren müssen die Ecken des Trocknerschranks frei vom Boden sein, und der Trockner darf in keiner Richtung wackeln.

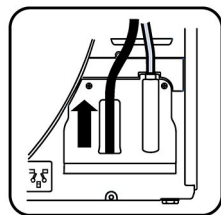
2.8 Drainagerohr mit Anschluss nach außen

Während des Trocknungsvorgangs der Wäsche wird das Kondenswasser automatisch im Wasserbehälter in der oberen linken Ecke des Geräts gespeichert. Der Wasserbehälter ist voll oder muss nach jedem Trocknungsvorgang geleert werden. Wenn Ihr Trockner in der Nähe des Bodenabflusses steht, können Sie das Kondenswasser über den Abflussschlauch im Aufsatz direkt in den Abfluss leiten, so dass Sie den Wasserbehälter nicht jedes Mal leeren müssen.

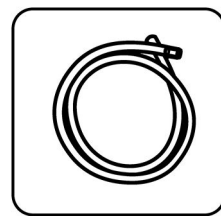
Der Anschluss des Abflussschlauchs wird wie folgt vorgenommen:

- Ziehen Sie den schwarzen Schlauch vom Anschluss auf der Rückseite des Trockners ab (unten rechts auf der Rückseite, Abb. 2-6).
- Wickeln Sie den grauen Ablaufschlauch (im Lieferumfang des Trockners enthalten) ab und schließen Sie ihn an die Ablauföffnung der Maschine an (Abb. 2-7, 2-8).
- Stecken Sie das andere Ende des Ablaufschlauchs in eine Wanne oder ein Standrohr.

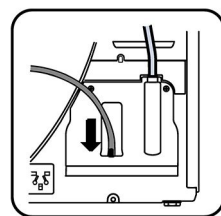
2-6



2-7



2-8



Hinweis: Der externe Abflussschlauch muss fest sein.

Der graue Abflussschlauch muss nach dem Einsetzen an beiden Enden sicher befestigt werden.

Der graue Abflussschlauch darf nicht geknickt werden.

Der graue Abflussschlauch darf die Oberkante der Maschine nicht um 15 cm überragen.

Bestimmungsgemäße Verwendung

Dieses Gerät ist für das Trocknen von Kleidungsstücken und Gegenständen bestimmt, die in einer Wasserlösung gewaschen wurden und auf dem Pflegeetikett des Herstellers als trocknergeeignet gekennzeichnet sind.

Das Gerät ist ausschließlich für den häuslichen Gebrauch im Haus bestimmt. Es ist nicht für den kommerziellen oder industriellen Gebrauch bestimmt. Änderungen oder Modifikationen am Gerät sind nicht erlaubt. Bei einer nicht bestimmungsgemäßen Verwendung können Gefahren und der Verlust aller Garantie- und Haftungsansprüche eintreten.

Normen und Richtlinien

Dieses Produkt erfüllt die Anforderungen aller geltenden EG-Richtlinien mit den entsprechenden harmonisierten Normen, die eine CE-Kennzeichnung vorsehen.

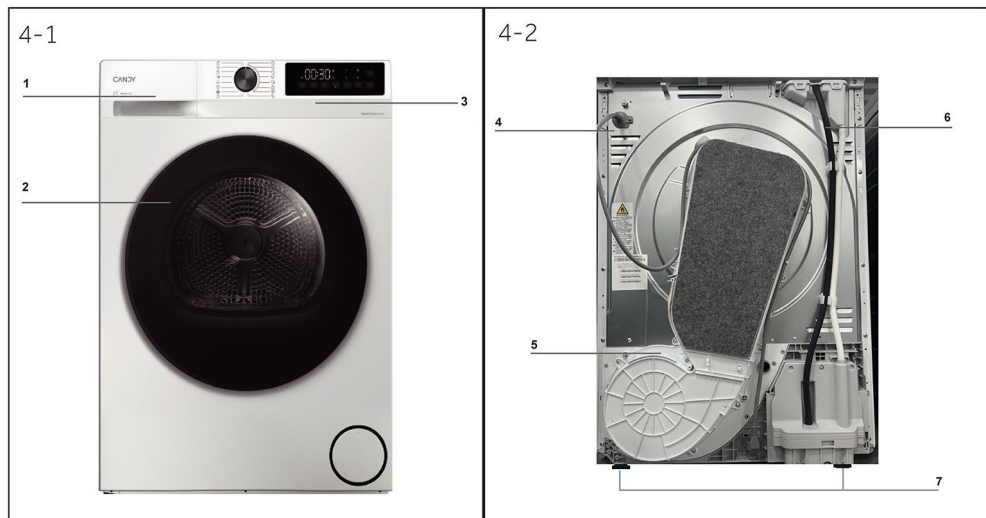


Umweltverträgliche Verwendung

- ▶ Vollständiges Schleudern: Schleudern Sie die Wäsche mit der maximalen Schleuderdrehzahl.
- ▶ Maximale Beladung: Verwenden Sie die maximale Füllmenge gemäß der Programmtabelle, aber überladen Sie den Trockner nicht. Um die maximale Beladung auszunutzen, kann die Wäsche, die „BEREIT zum Tragen“ getrocknet werden soll, zuerst mit der „Bügelerinnerung“ getrocknet werden. Wenn das Programm endet, entfernen Sie die Wäsche, die gebügelt werden soll, und trocknen Sie dann die restliche Wäsche.
- ▶ Lockern Sie die Wäsche auf: Schütteln Sie die Wäsche aus, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- ▶ Vermeiden Sie eine übermäßige Trocknung: Eine übermäßige Trocknung sollte vermieden werden. Wählen Sie das richtige Programm und die passende Trockenstufe.
- ▶ Weichspüler unnötig: Verwenden Sie beim Waschen keinen Weichspüler, da die Wäsche im Trockner weich und flauschig genug wird.
- ▶ Reinigung der Flusensiebe: Reinigen Sie die Flusensiebe nach jedem Trockendurchgang.
- ▶ Belüftung: Stellen Sie sicher, dass das Gerät gut belüftet ist (siehe INSTALLATION).
- ▶ Wiederverwendung von Kondenswasser: Das aufgefangene Kondenswasser kann für das Dampfbügelseisen verwendet werden. Vorher sollte es durch ein feines Sieb oder Kaffeefilterpapier gegossen werden.
Kleinste Teile werden vom Filter zurückgehalten.

**Hinweis:**

Aufgrund von technischen Änderungen und unterschiedlichen Modellen können die Abbildungen in den folgenden Kapiteln von Ihrem Modell abweichen.

4.1 Abbildung des Geräts**Vorderseite (Abb. 4-1):****Rückseite (Abb. 4-2):**

- 1 Wasserbehälter
- 2 Tür des Wäschetrockners
- 3 Bedienfeld

- 4 Stromanschlusskabel
- 5 Hintere Platte
- 6 Ablauföffnung
- 7 Verstellbare Füße

4.2 Zubehör

4-3



Ablaufschlauch



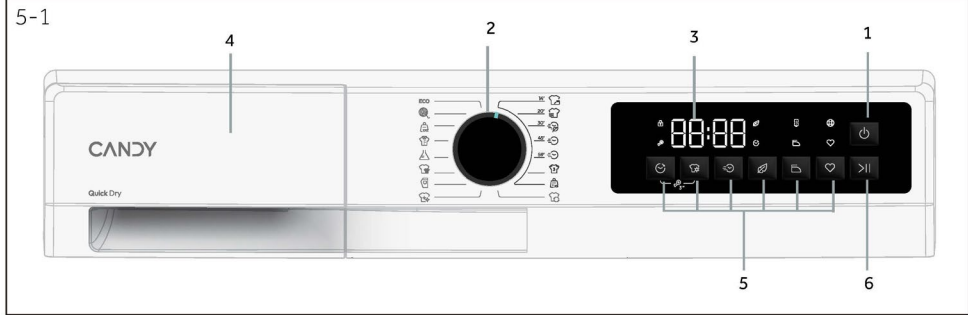
Energieetikett



Garantiekarten



Schnellanleitung

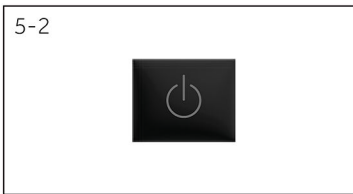


1. Ein/Aus-Taste
2. Programmwahlschalter
3. Display
4. Wasserbehälter
5. Funktionstasten
6. Taste „Start/Pause“



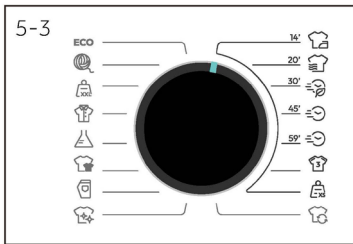
Hinweis: Akustisches Signal

Das akustische Signal kann bei Bedarf ausgewählt oder abgebrochen werden; siehe TÄGLICHER GEBRAUCH (siehe P _____).



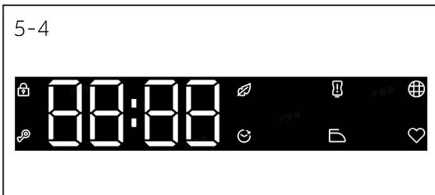
5.1 Ein/Aus-Taste

Berühren Sie diese Taste (Abb. 5-2) circa 3 Sekunden lang, um das Gerät einzuschalten, das Display leuchtet, die Anzeige der Taste „Start/Pause“ blinkt. Zum Ausschalten drücken Sie die Taste etwa 3 Sekunden lang erneut. Wenn nach der angegebenen Zeit kein Bedienelement oder Programm aktiviert wird, schaltet sich die Maschine automatisch ab.



5.2 Programmwahlschalter

Durch Drehen des Knopfes (Abb. 5-3) kann eines der 16 Programme ausgewählt werden, dessen Standardeinstellungen dann angezeigt werden.



5.3 Display

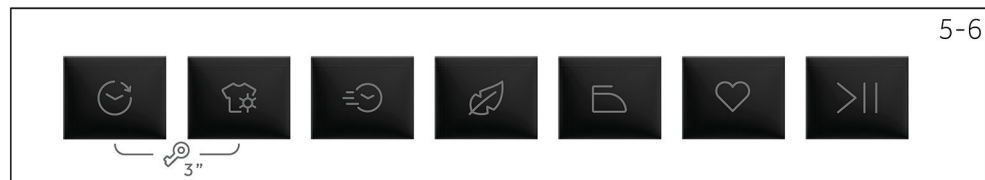
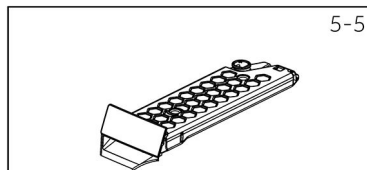
Das Display (Abb. 5-4) zeigt folgende Informationen an:

- ▶ Name des Programms
- ▶ Verbleibende Zeit
- ▶ Verbleibende Zeit der Reservierung
- ▶ Alarminformationen und sofortige Informationen
- ▶ Informationen zum Ende der Pause
- ▶ Verzögerungszeit
- ▶ Fehlercodes und Wartungsinformationen

5.4 Wasserbehälter

Im offenen Wasserbehälter sind die folgenden Komponenten zu sehen (Abb. 5-5):

- 1: Wasserbehälter.
- 2: Der Ort, an dem das Wasser ausgegossen wird



5.5 Funktionstasten

Die Funktionstasten (Abb. 5-6) ermöglichen zusätzliche Optionen im gewählten Programm, bevor das Programm startet. Die entsprechenden Anzeigen werden angezeigt. Wenn Sie das Gerät ausschalten oder ein neues Programm auswählen, werden alle Optionen angezeigt. Wenn eine Taste mehrere Optionen hat, kann die gewünschte Option durch aufeinanderfolgendes Drücken der Taste ausgewählt werden. Wenn Sie die Tasten berühren, ist die Funktion bei schwachem Licht nicht ausgewählt; bei hellem Licht ist die Funktion ausgewählt.



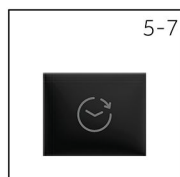
Hinweis: Werkseinstellungen

Um in jedem Programm die besten Ergebnisse zu erzielen, verfügt Candy über genau definierte spezifische Standardeinstellungen. Wenn es keine besonderen Anforderungen gibt, werden die Standardeinstellungen empfohlen.

5.5.1 Taste Verzögerung „☺“

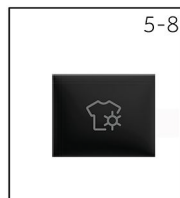
- Drücken Sie die Taste (Abb. 5-7), um die Verzögerungszeit einzustellen. Die Startzeit kann von 0,5 Stunden bis zu 24 Stunden in 0,5-Stunden-Schritten verzögert werden. Berühren Sie die Taste Start/Pause, um die Zeitverzögerung zu aktivieren.

Wenn sie aktiviert ist, leuchtet das Symbol ☺ auf.



5.5.2 Taste Trockenstufe „☼“

- Drücken Sie die Taste (Abb. 5-8), um einzustellen, wie hoch der Trockengrad bei Programmende sein soll.
- Es gibt 4 Stufen:
Bügeln L-1 / Bereit zum Tragen L-2 / Schranktrocken L-3 / Extratrocken L-4.
- Bei hell leuchtender Leuchte ist die Funktion ausgewählt;
Bei dumpf leuchtender Leuchte ist die Funktion nicht ausgewählt;
Leuchtet die Leuchte nicht, kann die Funktion nicht ausgewählt werden.



5-9



5.5.3 Taste Zeit/Schnell „☹“

- Einstellen der Zeit des Automatikprogramms: Innerhalb der ersten 3 Minuten nach dem Start können Sie die Trocknungszeit des Trocknungsprogramms in Schritten von 10 Minuten verlängern (nach Erreichen der Endbedingung wird die eingestellte Zeit verlängert). Nach 3 Minuten ertönen beim Drücken der Zeittaste drei „ungültig“-Signaltöne.

5-10



5.5.4 Soft-Touch-Taste „☘“

- Wenn diese Funktion eingeschaltet ist, bleibt am Ende des Programms eine kleine Menge Feuchtigkeit in der Wäsche zurück, so dass die Wäsche weich und angenehm ist.

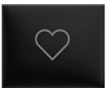
5-11



5.5.5 Taste Bügeltrocken „☐“

- Drücken Sie die Taste (Abb. 5-11), um die Funktion Bügeltrocken einzustellen.
- Nach dem Öffnen stellt sich die Trockenstufe automatisch auf Bügeln L-1 ein;
- Wenn die Bügelfunktion eingeschaltet wird, schaltet sich gleichzeitig auch die Knitterschutz-Funktion ein. Die Standardzeit für den Knitterschutz beträgt 6 Stunden.
- Wenn sie aktiviert ist, leuchtet das Symbol ☐ auf.

5-12



5.5.6 Memo-Taste „♥“

- Diese Funktion dient dazu, die bevorzugten Einstellungen des Benutzers für jedes Programm zu speichern, so dass sie vor der Verwendung nicht angepasst werden müssen.
- Im Standby-Modus die Taste (Abb. 5-12) 3 Sekunden lang gedrückt halten, um das aktuelle Programm zu speichern.

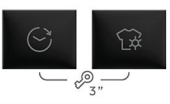
5-13



5.5.7 Taste Start/Pause „>||“

- Drücken Sie leicht auf diese Taste (Abb. 5-13), um das aktuell angezeigte Programm zu starten oder zu unterbrechen.

5-14



5.5.8 Kindersicherungstaste „☹☘“

- Nachdem Sie ein Programm ausgewählt haben, das Sie starten möchten, drücken Sie 3 Sekunden lang die Tasten „☹“ und „☘“, um die Kindersicherung zu öffnen (Abb. 5-14).
- Halten Sie die Tasten „☹“ und „☘“ ungefähr 3 Sekunden lang gedrückt, um die Kindersicherung zu entriegeln.
- Wenn sie aktiviert ist, leuchtet das Symbol ☹☘ auf.



Hinweis: Kindersicherung

Die manuell eingestellte Kindersicherung muss auch manuell wieder aufgehoben werden, oder sie wird am Ende des Programms automatisch aufgehoben. Das Ausschalten und das Aufrufen der Fehlerinformationen heben die Kindersicherung nicht auf. Wenn das Gerät das nächste Mal eingeschaltet wird, funktioniert sie immer noch.

5.6 Anzeige-Symbole

5.6.1 Symbol Türentriegelung

- Wenn die Tür offen oder nicht richtig geschlossen ist, leuchtet das Symbol nicht (Abb. 5- 15). Dieses Symbol leuchtet standardmäßig.
- Wenn Sie die Start/Pause- Taste drücken, blinkt das Symbol.

5.6.2 Symbol Kindersicherung

- Die Kindersicherung soll verhindern, dass Kinder die Programmeinstellungen verändern. Bei Auswahl der Anzeige leuchtet das Symbol (Abb. 5-16) auf.
- Dieses Symbol leuchtet standardmäßig nicht.

5.6.3 Soft-Touch-Symbol

- Bei Auswahl der Anzeige leuchtet das Symbol (Abb. 5-17) auf.
- Dieses Symbol leuchtet standardmäßig nicht.

5.6.4 Symbol Verzögerung

- Bei Auswahl des Verzögerungsprogramms leuchtet das Symbol auf (Abb. 5-18). Es leuchtet kontinuierlich während der Laufzeit der Verzögerungszeit und schaltet sich nach Ablauf der Zeit aus.
- Dieses Symbol leuchtet standardmäßig nicht.

5.6.5 Symbol Behälter leeren

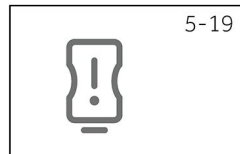
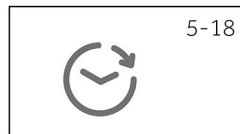
- Das Symbol (5-19) leuchtet unter normalen Bedingungen nicht, blinkt aber, wenn der Wasserbehälter voll ist oder das Programm endet. Während des Betriebs hält die Maschine an, wenn der Wasserbehälter voll ist, und die Kontrollleuchte für den Wasserbehälter blinkt.

5.6.6 Symbol Bügeltrocken

- Nach dem Einschalten der Bügelfunktion leuchtet das Symbol (5-20) dauerhaft und blinkt beim Eintritt in die Bügelphase. Wenn die Bügelfunktion nicht aktiviert ist, blinkt die Anzeige 3 Mal.

5.6.7 Symbol Filter reinigen

- Diese Anzeige soll den Benutzer daran erinnern, den Filter vor der Verwendung zu reinigen. Wenn dieses Symbol (Abb. 5-21) aufleuchtet, muss der Benutzer den Filter vor dem erneuten Gebrauch reinigen.
- Die Reinigungsschritte finden Sie im Abschnitt Reinigung des Flusenfilters oder Reinigung des Kondensatorfilters in diesem Handbuch.



Hinweis:

Nach jedem Zyklus blinkt die Anzeige, um an die Filterreinigung zu erinnern.

5.6.8 Memo-Symbol

- Wenn Sie das mit einem Lesezeichen versehene Programm auswählen, leuchtet dieses Symbol auf (Abb. 5-22).
- Dieses Symbol leuchtet standardmäßig nicht.

● Ja
/ Nein

		Max. Ladung kg	 Startverzögerung	Trockenstufe 				 Zeit/Schnell	 Soft Touch	 Bügeltröcker	 Memo
Bügeln	Bereit zum Tragen	Schränktrocknen	Extratrocknen								
ECO	ECO	9	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Wolle	1	●	/	/	/	/	●	/	/	●
	XXL	/	●	●	●	●	●	●	/	●	●
	Hemden	4	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Synthetik	4	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Dunkle Wäsche und Buntwäsche	9	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Jeans	5	●	●	●	●	●	●	●	/	●
	Weißes Wäsche	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
14' 	Relax	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
20' 	Refresh	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
30' 	Spezial 30'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
45' 	Spezial 45'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
59' 	Perfekt 59'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
	Sport Plus	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Small	4	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Mix & Dry	5	●	●	●	●	●	●	/	●	●

*) EN 61121 Einstellung des Testprogramms; wir empfehlen Ihnen, das Kondenswasser extern über den Ablaufschlauch abzulassen, wenn Sie eine volle Ladung mit dem Eco-Programm trocknen. Dadurch wird vermieden, dass der Wasserbehälter während des Programms geleert werden muss.

Beschreibung der Programme

Zum Trocknen verschiedener Stoffarten und unterschiedlicher Verschmutzungsgrade verfügen die Trockner über spezifische Programme, die den jeweiligen Trocknungsanforderungen entsprechen (siehe Programmtabelle).

ECO

Das ECO-Programm kann Baumwollkleidung, die normalerweise als trocknergeeignet gekennzeichnet ist, bei Temperaturen zwischen 40 °C und 60 °C reinigen und den Vorgang innerhalb desselben Zyklus abschließen.

Mit diesem Programm wird geprüft, ob das Produkt die EU-Ökodesign-Verordnung (umweltgerechte Produktgestaltung) erfüllt.

Wolle

Spezielles Trockenprogramm für Wollkleidung: Dieses Programm kann bis zu 1 Kilogramm Kleidung (etwa 3 Pullover) trocknen. Es wird empfohlen, die Kleidungsstücke vor dem Trocknen auf links zu drehen. Die genaue Dauer hängt von der Größe der Kleidungsstücke, der Beladungsdichte und dem gewählten Waschmaschinenmodell ab. Nach dem Trocknen können die Kleidungsstücke getragen werden, aber die Ränder von dicken Kleidungsstücken können leicht feucht sein. Es wird empfohlen, sie an der Luft zu trocknen. Besonderer Hinweis: Bitte entnehmen Sie die Kleidungsstücke sofort nach dem Trocknen.

XXL

Dieses Programm ist geeignet zum Trocknen großformatiger Wäschestücke aus hitzebeständiger Baumwolle, Leinen und deren Mischgeweben.

Hemden

Die Trocknungsfunktion für Hemden kann Falten und Verknotungen wirksam verhindern. Die Trommel dreht sich nur sanft. Es wird empfohlen, die Wäsche unmittelbar nach Beendigung des Trockengangs herauszunehmen.

Synthetik

Ein Programm, das speziell für das Trocknen von Kleidungsstücken aus synthetischen Stoffen entwickelt wurde.

Dunkle Wäsche und Buntwäsche

Dieses Programm wurde speziell für dunkle und bunte Baumwoll- oder Synthetikstoffe entwickelt und erleichtert Ihnen das Trocknen Ihrer Kleidung.

Jeans

Dieses Programm, das speziell für Stoffe wie Denim entwickelt wurde, ermöglicht eine gleichmäßige und schnelle Trocknung. Es wird empfohlen, die Wäsche vor dem Trocknen auf links zu drehen.

Weiße Wäsche

Das ideale Trocknungsprogramm, das speziell für Baumwollkleidung, Frottee und Handtücher entwickelt wurde.

Relax

Diese Wärmezyklustechnologie kann Knitterfalten innerhalb von 14 Minuten wirksam reduzieren und löst damit mühelos das Problem des Bügelns.

Refresh

Die ideale Pflegelösung, um Gerüche aus der Kleidung zu entfernen und Falten zu reduzieren.

Spezial 30'

Mit diesem schnellen und effizienten Programm zur Pflege kleinerer Kleidungsstücke sparen Sie Zeit und Energie. Es wird empfohlen, die Wäsche vor dem Trocknen mit hoher Geschwindigkeit zu schleudern, um bessere Ergebnisse zu erzielen.

Spezial 45'

Die tägliche Kleidung kann schnell trocknen. Es wird empfohlen, sie vor dem Trocknen bei hoher Drehzahl zu schleudern.

Perfekt 59'

Das Programm zur schnellen Trocknung bei 1/2 Beladung sorgt für ein einwandfreies Ergebnis. Es wird empfohlen, die Bekleidung vor dem Trocknen mit hoher Geschwindigkeit zu schleudern.

Sport Plus

Das speziell für die Trocknung technischer Gewebe entwickelte Zirkulationssystem kann die Elastizität der Fasern effektiv erhalten.

Small

Dieses Programm eignet sich für hitzebeständige, eng anliegende Westen, Unterwäsche, Kinderkleidung usw.

Mix & Dry

Geeignet zum Trocknen von hitzebeständigen Baumwoll- und Leinenstoffen sowie deren Mischgeweben.

Wärmepumpentechnologie

Der Kondensationstrockner mit Wärmetauscher zeichnet sich durch eine hervorragende Energieeffizienz aus.

Dies sind Richtwerte, die unter Standardbedingungen ermittelt wurden. Die Werte können je nach Über- und Unterspannung, der Art des Stoffs, der Zusammensetzung der zu trocknenden Wäsche, der Restfeuchte und der tatsächlichen Beladung von den angegebenen Werten abweichen.

Programm Baumwolle / Leinen	Zeit in h:min	Energieverbrauch in kWh	Endfeuchtigkeit
Extratrocken (L-4)	3:50	2,30	-3 %–0 %
Schränktrocken (L-3)	3:35	2,12	0 %–2 %
Bereit zum Tragen (L-2)	3:20	1,63	2 %–3 %
Bügeln (L-1)	3:00	1,43	6 %–12 %



Umweltverträgliche Verwendung

- ▶ Schleudern Sie die Wäsche so trocken wie möglich, bevor Sie sie in den Wäschetrockner geben.
- ▶ Schütteln Sie die Wäsche gut, bevor Sie sie in den Wäschetrockner geben.
- ▶ Wählen Sie ein geeignetes Trocknungsprogramm. Achten Sie darauf, dass die Wäsche nicht länger als nötig getrocknet wird.
- ▶ Vermeiden Sie eine Überladung des Wäschetrockners.
- ▶ Achten Sie darauf, den Wäschetrockner mit gereinigten Filtern zu verwenden.

8.1 Gestärkte Wäsche

Gestärkte Wäsche hinterlässt einen Stärkefilm in der Trommel und ist nicht für den Trockner geeignet.

8.2 Weichspüler

Verwenden Sie beim Waschen keinen Weichspüler, da die Wäsche im Trockner weich und flauschig wird.

8.3 Weiche Pflegetücher

Die Verwendung von „weichen Pflegetüchern“ kann zu einem Belag an den Flusensieben führen. Dies kann zu einer Verstopfung der Filter führen. In solchen Fällen empfehlen wir, entweder auf die Zugabe von weichen Pflegetüchern zu verzichten oder eine andere Marke zu wählen. Beachten Sie in jedem Fall die Anweisungen des Herstellers.

8.4 Kleine Mengen an Füllung

Bei einer Menge von weniger als 1,0 kg sollte das „Timer“-Programm gewählt werden, da der Trockengrad der Wäsche aufgrund der geringen Beladung manchmal nicht erkannt werden kann.

8.5 Trommel-Innenleuchte

Wenn das Gerät eingeschaltet ist, leuchtet die Trommelbeleuchtung bei geöffneter Tür weiter.

8.6 Wartungsklappe

Achten Sie darauf, dass die Wartungsklappe während des Betriebs immer geschlossen ist.

8.7 Knitterschutz

Wenn die Wäsche am Ende des Programms nicht herausgenommen wird, bewegt sich die Trommel von Zeit zu Zeit, um Falten zu vermeiden.

8.8 Verbleibende Zeit

Die Programmdauer wird durch folgende Faktoren beeinflusst: die Art des Gewebes, die Beladungsmenge, den Feuchtigkeitsgehalt, den gewünschten Trockengrad sowie die Schleuderdrehzahl beim Waschen. Diese Faktoren werden von der Elektronik während des Programms registriert und die verbleibende Zeit wird entsprechend korrigiert.

8.9 Extra große Teile

Wenn am Ende des Programms der gewünschte Trockengrad nicht erreicht ist, lockern Sie die Wäsche auf und trocknen Sie erneut mit dem Zeitprogramm (TIMER).

8.10 Besonders empfindliche Stoffe

Textilien, die leicht einlaufen oder ihre Form verlieren können, sowie Seidenstrümpfe und Dessous sollten nicht direkt in den Trockner gegeben werden. Legen Sie empfindliche Kleidungsstücke in einen Wäschesack und vermeiden Sie es, sie zu lange zu trocknen.

8.11 Kleidung umdrehen

Es wird empfohlen, den Reißverschluss zu schließen und die Kleidung vor dem Waschen von innen nach außen zu drehen.

8.12 Metallverzierungen

Wenn Metallverzierungen und Kunststoffperlen an der Kleidung verwendet werden, sollten diese vor dem Waschen ordnungsgemäß eingewickelt werden, damit sie nicht gegen die Trommel schlagen und Schäden verursachen.

8.13 Akustisches Signal

Ein akustisches Signal kann aktiviert werden:

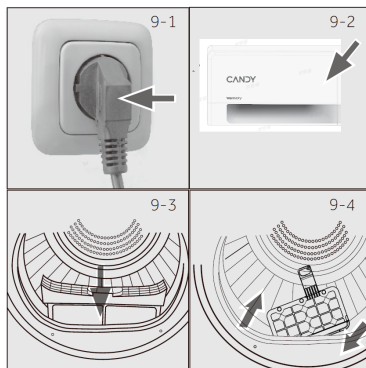
- ▶ Wenn der Wasserbehälter voll ist.
- ▶ Fehler auftreten.

Pflegetabelle

Waschen					
	Waschbar bei max. 95°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 60°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 60°C im Schonwaschgang
	Waschbar bei max. 40°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 40°C im Schonwaschgang		Waschbar bei max. 40°C im Schonwaschgang für sehr Feines
	Waschbar bei max. 30°C im Normalwaschgang		Waschbar bei max. 30°C im Schonwaschgang		Waschbar bei max. 30°C im Schonwaschgang für sehr Feines
	Handwäsche bei max. 40°C		Nicht waschen		
Bleichen					
	Jedes Bleichverfahren erlaubt		Nur sauerstoff-/chlorfrei		Nicht bleichen
Trocknen					
	Trocknen im Wäschetrockner bei normaler Temperatur möglich		Trocknen im Wäschetrockner bei niedrigerer Temperatur möglich		Nicht trocknergeeignet
	Trocknen auf der Wäscheleine		Liegend Trocknen		
Bügeln					
	Bügeln bei einer Höchsttemperatur von max. 200°C		Bügeln bei mittlerer Temperatur von max. 150°C		Bügeln bei niedriger Temperatur von max. 110°C; ohne Dampf (Dampfbügeln kann irreversible Schäden verursachen)
	Nicht bügeln				

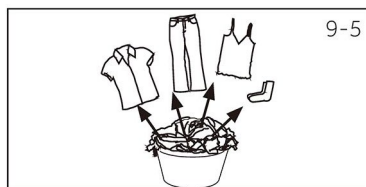
9.1 Vorbereiten des Geräts

1. Schließen Sie das Gerät an eine Stromversorgung (220 V bis 240 V ~ / 50 Hz) an (Abb. 9-1). Bitte beachten Sie auch den Abschnitt INSTALLATION.
2. Stellen Sie Folgendes sicher:
 - ▶ Der Wasserbehälter ist leer und ordnungsgemäß installiert. (Abb. 9-2).
 - ▶ Das Flusensieb ist sauber und ordnungsgemäß installiert. (Abb. 9-3).
 - ▶ Der Kondensatorfilter ist sauber und ordnungsgemäß installiert (Abb. 9-4).



9.2 Vorbereiten der Wäsche

- ▶ Sortieren Sie die Kleidung nach dem Stoff (Baumwolle, Synthetik, Wolle usw.). Trocknen Sie nur Wäsche, die geschleudert wurde.
- ▶ Leeren Sie die Taschen aus und entfernen Sie alle scharfen oder brennbaren Gegenstände wie Schlüssel, Feuerzeuge und Streichhölzer. Entfernen Sie harte Schmuckgegenstände wie Broschen.
- ▶ Ziehen Sie die Reißverschlüsse hoch und vergewissern Sie sich, dass die Knöpfe fest angenäht sind, und legen Sie Kleinteile wie Socken, BHs usw. in einen Wäschebeutel.
- ▶ Entfalten Sie sperrige Stoffteile wie Bettlaken, Tischdecken usw.
- ▶ Befolgen Sie die Anweisungen auf dem Wäscheetikett und trocknen Sie nur die Kleidungsstücke, die in der Maschine getrocknet werden können.



Referenz für die Ladung	Zusammensetzung	Durchschnittliches Gewicht pro Teil
Bettlaken (einzeln)	Baumwolle	ca. 800 g
Kleidung aus Mischgewebe	/	ca. 800 g
Jacken	Baumwolle	ca. 800 g
Jeans	/	ca. 800 g
Overalls	Baumwolle	ca. 950 g
Pyjamas	/	ca. 200 g
Hemden	/	ca. 300 g
Socken	Mischgewebe	ca. 50 g
T-Shirts	Baumwolle	ca. 300 g
Unterwäsche	Mischgewebe	ca. 70 g



Tipps:

- ▶ Trennen Sie weiße Kleidung von farbiger Kleidung.
- ▶ Bettwäsche und Kopfkissenbezüge sollten geknöpft werden, damit sich keine Kleinteile darin verfangen können.
- ▶ Schließen Sie Reißverschlüsse und Haken, und binden Sie lose Gürtel ohne Metallteile, Schürzenbänder usw. zusammen.
- ▶ Entfernen Sie lose Metallteile aus den Taschen der Kleidung, bevor Sie sie in den Trockner geben.
- ▶ Trocknen Sie pflegeleichte Wäsche nicht zu sehr. Gefahr von Faltenbildung. Abschließende Trocknung an der Luft.
- ▶ Kleidungsstücke wie Strickwaren können manchmal zu sehr getrocknet werden. Es wird immer empfohlen, die Trockenstufe „Bügeln“ zu wählen.
- ▶ Für vorgetrocknete, mehrlagige Kleidungsstücke oder für die Endtrocknung sollte das Zeitprogramm gewählt werden.

9.3 Beladen des Geräts mit Kleidung

- ▶ Lockern Sie die Wäsche auf und geben Sie die vorsortierte Wäsche in den Trockner.
- ▶ Überladen Sie die Maschine nicht.
- ▶ Schließen Sie die Tür vorsichtig. Achten Sie darauf, dass die Kleidung nicht eingeklemmt wird.

9.4 Herausnehmen und Einlegen von Kleidung

Um Kleidung zu entfernen oder hinzuzufügen, kann das Programm jederzeit unterbrochen werden:

- ▶ Das Programm wird beim Öffnen der Tür unterbrochen.
Seien Sie vorsichtig beim Herausnehmen oder Hinzufügen von Kleidung! Das Innere der Trommel oder die Kleidung selbst kann heiß sein, so dass die Gefahr von Verbrennungen besteht.
- ▶ Um das Programm fortzusetzen, drücken Sie nach dem Schließen der Tür die Taste „Start/Pause“.



VORSICHT!

Nichttextile sowie kleine, lose oder scharfkantige Gegenstände können zu Fehlfunktionen und Schäden an Kleidung und Gerät führen.



WARNUNG!

Schalten Sie den Trockner niemals vor dem Ende des Trockendurchgangs aus, es sei denn, Sie nehmen alle Gegenstände schnell heraus und breiten sie aus, damit die Wärme abgegeben werden kann.

9-7



9.5 Beladen des Trockners

1. Legen Sie die Wäsche gleichmäßig in die Trommel und achten Sie darauf, den Trockner nicht zu überladen.
2. Schalten Sie den Wäschetrockner durch Drücken der Ein/Aus-Taste ein (Abb. 9-7).



Hinweis

Weichspüler oder ähnliche Produkte sollte entsprechend den Anweisungen des Herstellers verwendet werden.

3. Stellen Sie Funktionen wie Temperatur, Trockenstufe und Verzögerung ein. Drücken Sie anschließend die Taste Start/Pause (Abb. 9-8), um den Trockendurchgang zu starten.



9-8

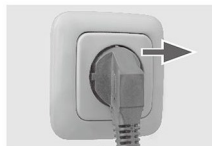
9.6 Ende des Trocknungszyklus

Der Wäschetrockner schaltet sich automatisch ab, wenn ein Trockendurchgang beendet ist. Auf dem Display wird etwa 5 Sekunden lang ENDE angezeigt. Öffnen Sie die Tür des Wäschetrockners und nehmen Sie die Wäsche heraus.



9-9

1. Schalten Sie den Wäschetrockner durch Drücken der Ein/Aus-Taste aus (Abb. 9-9).
2. Ziehen Sie den Stecker des Wäschetrockners aus der Steckdose (Abb. 9-10).



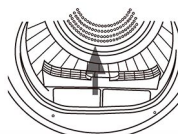
9-10

3. Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockendurchgang aus (Abb. 9-11).



9-11

4. Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trockendurchgang (Abb. 9-12).



9-12

5. Reinigen Sie den Kondensatorfilter nach jedem Trockendurchgang (Abb. 9-13).

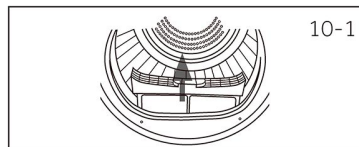


9-13

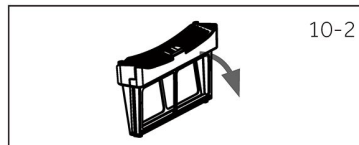
10.1 Reinigung des Flusensiebs

Reinigen Sie das Flusensieb nach jedem Trockengang.

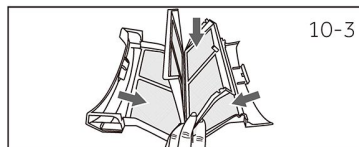
1. Nehmen Sie das Flusensieb aus der Trommel (Abb. 10-1).
2. Öffnen Sie das Flusensieb (Abb. 10-2).
3. Entfernen Sie die Flusenreste aus dem Flusensieb (Abb. 10-3).
4. Setzen Sie das gereinigte Flusensieb wieder in den Wäschetrockner ein (Abb. 10-4).



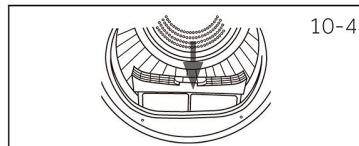
10-1



10-2



10-3

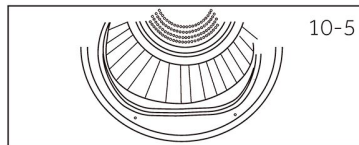


10-4

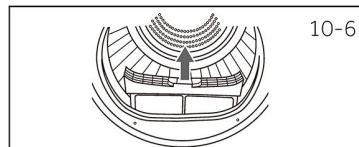
10.2 Reinigung des Kondensatorfilters

Reinigen Sie den Filter nach jedem Trockendurchgang.

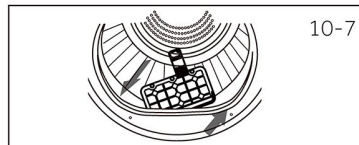
1. Öffnen Sie die Tür.
2. Ziehen Sie das Flusensieb aus dem vorderen Kanal heraus (Abb. 10-6).
3. Ziehen Sie den Kondensatorfilter aus dem Luftkanal (Abb. 10-7).
4. Trennen Sie den Schwammfilter vom Kondensatorfilter und reinigen Sie ihn von eventuellen Rückständen (Abb. 10-8).
5. Bringen Sie den Schwamm wieder am Kondensatorfilter an und setzen Sie ihn wieder in den Kanal ein.



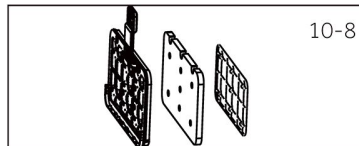
10-5



10-6



10-7



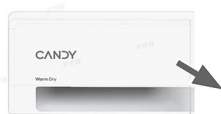
10-8



Hinweis

Wenn das Flusensieb/der Kondensatorfilter stark verschmutzt ist, kann er unter fließendem Wasser gereinigt werden. Lassen Sie es/ihn vor der Verwendung vollständig trocknen.

10-9



10.3 Leeren des Wasserbehälters

Während des Betriebs kondensiert der Dampf zu Wasser und sammelt sich im Wasserbehälter. Leeren Sie den Wasserbehälter nach jedem Trockendurchgang aus.

10-10



1. Ziehen Sie den Wasserbehälter aus seinem Gehäuse (Abb. 10-9).
2. Leeren Sie den Wasserbehälter aus (Abb. 10-10).
3. Setzen Sie den Wasserbehälter wieder in den Wäschetrockner ein (Abb. 10-11).

10-11



Hinweis

Verwenden Sie das Wasser nicht zum Trinken oder zur Lebensmittelverarbeitung.

10.4 Wäschetrockner

Wischen Sie die Außenseite des Wäschetrockners und das Bedienfeld mit einem feuchten Tuch ab. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder ätzenden Mittel, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

10.5 Trommel

Nach einer gewissen Betriebszeit bilden die im Wasser enthaltenen Mikroelemente wie Kalzium und Mineralstoffe einen unsichtbaren Film im Inneren der Trommel. Verwenden Sie ein feuchtes Tuch und etwas Spülmittel, um sie zu entfernen. Verwenden Sie keine organischen Lösungsmittel oder ätzenden Mittel, um Schäden am Gerät zu vermeiden.

Viele Probleme lassen sich auch ohne besondere Fachkenntnisse selbst lösen. Bitte überprüfen Sie alle gezeigten Möglichkeiten und befolgen Sie die unten stehenden Anweisungen, bevor Sie sich an den Kundendienst wenden. Siehe KUNDENDIENST.



WARNUNG!

- Schalten Sie das Gerät vor der Wartung aus und ziehen Sie den Netzstecker aus der Steckdose.
- Elektrogeräte sollten nur von qualifizierten Elektrofachleuten gewartet werden, da unsachgemäße Reparaturen erhebliche Folgeschäden verursachen können.
- Ein beschädigtes Netzkabel sollte nur vom Hersteller, seinem Kundendienst oder ähnlich qualifizierten Mitarbeitern ausgetauscht werden, um eine Gefahr zu vermeiden.

Display	Lösung
Der Wasserbehälter ist voll, bitte leeren Sie ihn	Entleeren Sie den Behälter.
F2: Die Abfluspumpe ist defekt oder der Wasserstandsschalter ist defekt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F32: Der Temperatursensor am Kondensatorausgang ist defekt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F33: Der Temperatursensor am Kompressorausgang ist defekt.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F4: Ungewöhnliche Erwärmung.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC2: Die Kommunikation zwischen der Netzplatine und der Anzeigeplatine ist gestört.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC0: Störung der Hauptleitung.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FC1: Der Motor hat eine Kommunikationsstörung.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
F7: Fehlfunktion des Motors (Überlastung oder Überhitzung der Motortreiberkarte)	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FH: Die IOT-Konfiguration ist fehlgeschlagen.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FCD: Kommunikationsfehler der Antriebsplatine des Kompressors.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FF: Fehlfunktion des Kompressors.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.
FCU: Die Kommunikation zwischen der UI-Platte und der Anzeigetafel ist gestört.	Wenden Sie sich an den Kundendienst.

Wenn die Fehlercodes nach den Maßnahmen erneut auftreten, schalten Sie das Gerät aus, trennen Sie es von der Stromversorgung und wenden Sie sich an den Kundendienst.

Fehlersuche ohne Display-Code

Problem	Mögliche Ursache	Mögliche Lösung
Der Wäschetrockner funktioniert nicht.	• Schlechte Verbindung zum Stromnetz. • Stromausfall. • Es ist kein Trocknungsprogramm eingestellt. • Das Gerät wurde nicht eingeschaltet. • Die Tür ist nicht richtig geschlossen.	• Überprüfen Sie den Anschluss an die Stromversorgung. • Überprüfen Sie die Stromzufuhr. • Stellen Sie ein Trockenprogramm ein. • Schalten Sie das Gerät ein. • Schließen Sie die Tür richtig.
Der Wäschetrockner funktioniert nicht und das Display zeigt ENDE an.	• Die Wäsche hat den vom Programm festgelegten Trockengrad erreicht.	• Überprüfen Sie, ob die Programmeinstellung angemessen ist oder nicht.
Die Trocknungszeit ist zu lang und die Ergebnisse sind nicht zufriedenstellend	• Die Programmeinstellung ist nicht korrekt. • Der Filter ist verstopft. • Der Verdampfer ist verstopft. • Der Wäschetrockner ist überlastet. • Die Wäsche ist zu nass. • Der Lüftungskanal ist verstopft.	• Stellen Sie sicher, dass das Programm richtig eingestellt ist. • Reinigen Sie das Filtersieb. • Reinigen Sie den Verdampfer. • Reduzieren Sie die Menge der Wäsche. • Schleudern Sie die Wäsche vor dem Trocknen vollständig. • Überprüfen und reinigen Sie den Lüftungskanal.
Die verbleibende Zeit auf dem Display stoppt oder wird übersprungen.	Die verbleibende Zeit wird auf der Grundlage der folgenden Faktoren kontinuierlich angepasst: • Stoff der Wäsche. • Ladegewicht. • Feuchtigkeitsgrad der Wäsche. • Umgebungstemperatur.	Die automatische Einstellung ist ein normaler Vorgang.

Produktdatenblatt (gem. EU 392/2012)

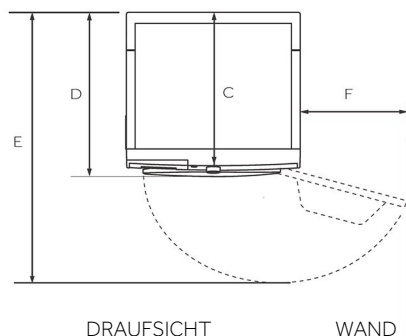
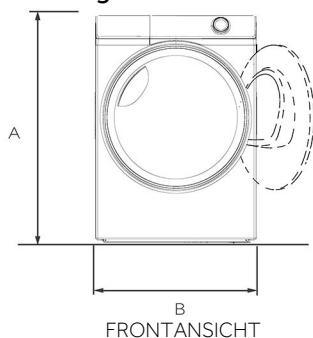
Handelsmarke	CANDY
Kennung des Modells	GD 9N2B-S
Nennkapazität (kg)	10
Art von Wäschetrockner	Wärmepumpe
Energieeffizienzklasse	D
Gewichteter Jahresenergieverbrauch (AE_c in kWh/Jahr) ¹⁾	257
Wäschetrockner mit oder ohne Automatik	mit Automatik
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Vollbeladung (kWh/Zyklus)	2,20
Energieverbrauch des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Teilbeladung (kWh/Zyklus)	1,11
Stromverbrauch im Aus-Zustand (W)	0,5
Stromverbrauch im Left-on-Modus (W)	0,5
Dauer des „Left-on-Modus“ (min) ²⁾	16
Standard-Trocknungsprogramm ³⁾	ECO
Kondensationseffizienzklasse ⁴⁾	B
Gewichtete Kondensationseffizienz für das Standard-Baumwollprogramm ³⁾ bei Voll- und Teilbeladung (%)	88
Durchschnittliche Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Vollbeladung.	88
Durchschnittliche Kondensationseffizienz des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Teilbeladung	88
Gewichteter Schallleistungspegel des Standard-Baumwollprogramms ³⁾ bei Vollbeladung (dB)	65
Eingebaut oder freistehend	Freistehend

- 1) Basierend auf 160 Trockendurchgängen des Standard-Baumwollprogramms bei Voll- und Teilbeladung und dem Verbrauch der Stromsparmodi. Der tatsächliche Energieverbrauch pro Durchgang hängt davon ab, wie das Gerät verwendet wird.
- 2) Falls ein Energiemanagementsystem vorhanden ist.
- 3) Dieses Programm, das bei Voll- und Teilbeladung verwendet wird, ist das Standard-Trocknungsprogramm, auf das sich die Angaben auf dem Etikett und im Datenblatt beziehen. Dieses Programm eignet sich für das Trocknen normal nasser Baumwollwäsche und ist am effizientesten.
- 4) Die Klasse G ist die am wenigsten effiziente und die Klasse A die effizienteste.

Zusätzliche Daten

Spannungsversorgung (siehe Typenschild) - Spannung/Strom/Eingang	(220-240) V / 50 Hz / 2,7 A / 650 W
Zulässige Umgebungstemperatur	5°C bis 35°C
Fluoriertes Treibhausgas	R290
Volumen	0,105 kg

Abmessungen des Produkts



PRODUKTABMESSUNGEN

A	Gesamthöhe des Produkts (mm)	850
B	Gesamtbreite des Produkts (mm)	595
C	Gesamttiefe des Produkts (bis zum Hauptbedienfeld) (mm)	472
D	Gesamttiefe des Produkts (mm)	514
E	Tiefe der geöffneten Tür (mm)	968
F	Mindestabstand der Tür zur angrenzenden Wand (mm)	160

Hinweis: Die genaue Höhe Ihres Trockners hängt davon ab, wie weit die Füße von der Basis der Maschine entfernt sind. Der Raum, in dem Sie Ihren Trockner installieren, muss mindestens 30 mm breiter und 10 mm tiefer sein als die Abmessungen der Maschine.

Wir empfehlen unseren Candy-Kundendienst und die Verwendung von Original-Ersatzteilen. Wenn Sie ein Problem mit Ihrem Gerät haben, lesen Sie bitte zuerst den Abschnitt FEHLERSUCHE.

Wenn Sie dort keine Lösung finden, wenden Sie sich bitte an:

- ▶ Ihren Händler vor Ort.
- ▶ Den Kundendienstbereich auf der Candy-Website, wo Sie Informationen über Garantien, Zubehör und Ersatzteile sowie Kontaktnummern finden.

Wenn Sie mit unserem Kundendienst Kontakt aufnehmen möchten, halten Sie bitte die folgenden Daten bereit.

Jedes Produkt wird durch einen eindeutigen Code, auch „Seriennummer“ genannt, identifiziert, der auf einem Aufkleber steht. Diese befindet sich an der Innenseite der Tür.

Modell _____ Seriennummer _____

Überprüfen Sie im Garantiefall auch die mit dem Produkt gelieferte Garantiekarte.

Es wird immer empfohlen, Original-Ersatzteile zu verwenden, die bei unseren autorisierten Kundendienstzentren erhältlich sind.

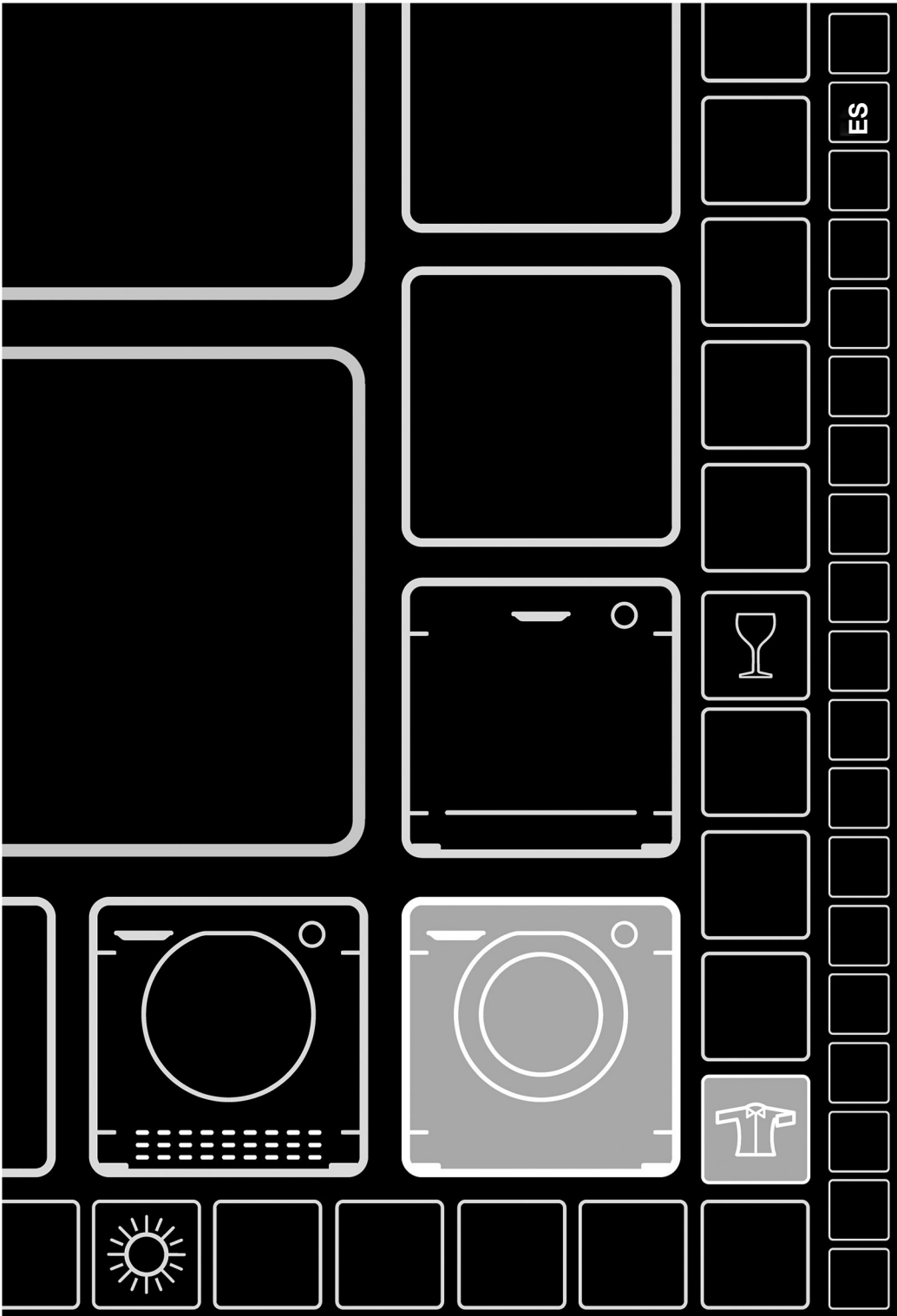
Garantie

Das Produkt unterliegt den Garantiebedingungen, die auf dem Produkt beiliegenden Zertifikat angegeben sind. Das Zertifikat muss so aufbewahrt werden, dass es im Bedarfsfall dem autorisierten Kundendienstzentrum vorgelegt werden kann. Sie können die Garantiebedingungen auch auf unserer Website einsehen. Um Hilfe zu erhalten, füllen Sie bitte das Online-Formular aus oder kontaktieren Sie uns unter der auf der Support-Seite unserer Website angegebenen Nummer.

Die Standard-Herstellergarantie deckt Fehler ab, die durch elektrische oder mechanische Fehler des Produkts aufgrund einer Handlung oder Unterlassung des Herstellers verursacht werden. Wenn sich herausstellt, dass ein Fehler durch Faktoren außerhalb des gelieferten Produkts, durch unsachgemäßen Gebrauch oder durch Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht wurde, kann eine Gebühr erhoben werden.

Der Hersteller lehnt jede Verantwortung für Druckfehler in der diesem Produkt beiliegenden Broschüre ab. Darüber hinaus behält sich der Hersteller auch das Recht vor, notwendige Veränderungen an seinen Produkten vorzunehmen, ohne deren wesentliche Eigenschaften zu verändern.

Weitere Informationen finden Sie unter www.haier-europe.com.



Gracias por comprar un producto Candy.

Lea atentamente estas instrucciones antes de utilizar este aparato. Las instrucciones contienen información importante que le servirá de guía para realizar una instalación segura y correcta, así como para el uso y mantenimiento diarios.

Guarde este manual en un lugar práctico para poder consultarlo en cualquier momento para el uso seguro y adecuado del aparato.



Aviso de seguridad

ADVERTENCIA - Información de seguridad importante



Información general y consejos



Información medioambiental

Eliminación



Esta marca en el producto, los accesorios o los documentos indica que el producto y sus accesorios electrónicos (por ejemplo, cargador, auriculares, cable USB) no deben desecharse con otros residuos domésticos al final de su vida útil.

Para evitar posibles daños al medio ambiente o a la salud humana derivados de la eliminación incontrolada de residuos, separe estos artículos de otros tipos de residuos y recíclelos de forma responsable para fomentar la reutilización sostenible de los recursos materiales.

Los usuarios domésticos deben ponerse en contacto con la tienda donde adquirieron este producto o con la administración local para obtener información sobre dónde y cómo pueden llevar estos artículos para reciclarlos de forma segura para el medio ambiente. Los usuarios empresariales deben ponerse en contacto con su proveedor y comprobar las condiciones del contrato de compra.

Este producto y sus accesorios electrónicos no deben mezclarse con otros residuos comerciales para su eliminación.



ADVERTENCIA

Riesgo de incendio: este aparato contiene material inflamable R290.

PRECAUCIÓN: En la caja del aparato o en la estructura empotrada, mantenga las aberturas de ventilación libres de obstrucciones.

PRECAUCIÓN: No dañe el circuito de refrigerante.



ADVERTENCIA

Peligro de lesiones o asfixia.

Para garantizar la seguridad al desechar una secadora antigua, desconecte el enchufe de la toma de corriente, corte el cable de alimentación y destrúyalo junto con el enchufe. Para evitar que los niños se encierren en la máquina, rompa las bisagras o la cerradura de la puerta.



ADVERTENCIA

El aparato no debe recibir alimentación a través de un dispositivo de conmutación externo, como un temporizador, ni conectarse a un circuito que sea encendido y apagado regularmente por una compañía eléctrica.

1- Seguridad en la formación	4
2- Instalación.....	7
3- Consejos prácticos	10
4- Descripción del producto.....	11
5- Panel de control	12
6- Programas	16
7- Consumo	19
8- Sugerencias y consejos.....	20
9- Uso diario	22
10- Cuidado y limpieza	25
11- Solución de problemas.....	27
12- Datos técnicos.....	29
13- Atención al cliente.....	31



ADVERTENCIA

Antes del primer uso

- ▶ Asegúrese de que no se hayan producidos daños de transporte.
- ▶ Retire todo el embalaje y manténgalo fuera del alcance de los niños.
- ▶ Traslade el aparato siempre con dos personas como mínimo, ya que es pesado.

Uso diario

- ▶ Este electrodoméstico puede ser utilizado por niños a partir de 8 años y por personas con capacidades físicas, sensoriales o mentales reducidas, o sin experiencia o conocimientos previos, siempre y cuando previamente hayan recibido la supervisión y las instrucciones necesarias para utilizar el aparato de forma segura y comprendan los riesgos que implica.
- ▶ Mantenga alejados del aparato a los niños menores de 3 años, a menos que estén constantemente vigilados.
- ▶ Los niños no deben jugar con este electrodoméstico.
- ▶ Asegúrese de que la habitación esté seca y bien ventilada. La temperatura ambiente debe estar comprendida entre 5 °C y 35 °C.
- ▶ No cubra las aberturas de ventilación de la base con una alfombra u objeto similar.
- ▶ Mantenga la zona alrededor de la secadora libre de polvo y pelusas.
- ▶ Asegúrese de que sólo hay ropa sucia dentro del aparato y de que no hay animales domésticos ni niños antes de utilizarlo.
- ▶ Toque el enchufe solo con las manos secas y no toque ni utilice el aparato si está descalzo o con las manos o los pies mojados.
- ▶ No seque prendas sin lavar en la secadora.
- ▶ Asegúrese de no cargar más que la carga nominal.
- ▶ Retire de los bolsillos todos los objetos, como encendedores y cerillas.
- ▶ Los suavizantes o productos similares deben utilizarse tal como se especifica en las instrucciones del suavizante.
- ▶ No utilice ni almacene aerosoles ni gases inflamables cerca del aparato.
- ▶ No coloque objetos pesados ni fuentes de calor o humedad encima del aparato.
- ▶ Cuando desenchufe el aparato, sujete el enchufe, no el cable.
- ▶ No toque la parte trasera ni el tambor durante el funcionamiento, ya que están calientes.

**ADVERTENCIA**

Uso diario

- ▶ No utilice el aparato para secar los siguientes objetos:
 - ▶ Artículos sin lavar.
 - ▶ Objetos contaminados con sustancias inflamables como aceite de cocina, acetona, alcohol, bencina, gasolina, queroseno, quitamanchas, aguarrás, ceras, quitaceras u otros productos químicos. Los humos pueden provocar un incendio o una explosión.
 - ▶ Los artículos que se hayan ensuciado con sustancias como aceite de cocina, acetona, alcohol, gasolina, queroseno, quitamanchas, aguarrás, ceras y quitaceras deben lavarse en agua caliente con una cantidad extra de detergente antes de secarlos en la secadora.
 - ▶ Artículos que contengan relleno o acolchado (por ejemplo, almohadas, chaquetas), ya que el relleno puede salirse con riesgo de provocar un incendio.
 - ▶ Los artículos como la gomaespuma (espuma de látex), los gorros de ducha, los textiles impermeables, los artículos con reverso de goma y la ropa o almohadas provistas de almohadillas de gomaespuma no deben secarse en la secadora.
- ▶ No beba el agua condensada.
- ▶ No utilice el aparato sin el filtro de pelusas o el filtro del condensador colocados o con el filtro dañado.
- ▶ Observe que la última parte del ciclo de secado se produce sin calor (ciclo de enfriamiento) para garantizar que las prendas restantes estén bajo una temperatura que no las dañe.
- ▶ No deje el aparato desatendido durante el tiempo de funcionamiento durante mucho tiempo. Si es necesaria una ausencia prolongada, se deberá interrumpir el ciclo de secado apagando y desenchufando la red eléctrica.
- ▶ No apague el aparato hasta que haya finalizado el ciclo de secado.
- ▶ No detenga nunca la secadora antes de que finalice el ciclo de secado, a menos que retire rápidamente todas las prendas y las extienda para que se disipe el calor.
- ▶ Apague el aparato después de cada programa de secado para ahorrar electricidad y por seguridad.

Mantenimiento / limpieza

- ▶ Asegúrese de que los niños estén supervisados si realizan tareas de limpieza y mantenimiento.
- ▶ Desconecte el aparato de la red eléctrica antes de realizar cualquier operación de mantenimiento rutinario.



ADVERTENCIA

Mantenimiento / limpieza

- ▶ Limpie el filtro de pelusas y el filtro del condensador después de cada programa (véase CUIDADO Y LIMPIEZA, página 23).
- ▶ No utilice agua pulverizada ni vapor para limpiar el aparato.
- ▶ No utilice productos químicos industriales para limpiar el aparato.
- ▶ Si el cable de alimentación presenta daños, debe ser sustituido por el fabricante, por un técnico cualificado o por cualquier persona autorizada para evitar cualquier peligro.
- ▶ No intente reparar el aparato usted mismo. Si necesita una reparación, póngase en contacto con nuestro servicio de atención al cliente.

Instalación

- ▶ Asegúrese de colocar la máquina en un lugar que permita abrir la puerta completamente. No instale la secadora detrás de una puerta con cerradura, una puerta corredera o una puerta con bisagras en el lado opuesto de la puerta de la secadora, ya que esto limita la apertura total de la puerta.
- ▶ Instale el aparato en un lugar bien ventilado y seco.
- ▶ No instale nunca el aparato en un exterior húmedo, ni en una zona con riesgo de fugas de agua como, por ejemplo, debajo o cerca de un fregadero. Cuando se produzca una fuga de agua, corte el suministro eléctrico y deje que la máquina se seque de forma natural.
- ▶ Instale o utilice el aparato sólo en un lugar donde la temperatura sea superior a 5 °C.
- ▶ No coloque el aparato directamente sobre una alfombra ni cerca de una pared o mueble.
- ▶ No exponga el aparato a heladas, calor o luz solar directa ni cerca de fuentes de calor (por ejemplo, estufas o calefactores).
- ▶ Asegúrese de que la información eléctrica de la placa de características coincide con la fuente de alimentación. Si no es así, póngase en contacto con un electricista.
- ▶ No utilice adaptadores multienchufe ni cables alargadores.
- ▶ Asegúrese de no dañar el cable eléctrico ni el enchufe; si está dañado, hágalo sustituir por un electricista.
- ▶ Utilice una toma de corriente con conexión a tierra separada para la fuente de alimentación, a la que se pueda acceder fácilmente después de la instalación. El aparato debe estar conectado a tierra.
- ▶ Sólo para el Reino Unido: El cable de alimentación del aparato está provisto de un enchufe de 3 hilos (con toma de tierra) que se adapta a una toma estándar de 3 hilos (con toma de tierra). No corte ni desmonte nunca la tercera clavija (toma de tierra). Una vez instalado el aparato, el enchufe debe ser accesible.

2.1 Preparación

- Retire en primer lugar todos los embalajes, incluida la base de poliestireno. Al retirar el embalaje, pueden observarse gotas de agua. Este fenómeno normal es el resultado de las pruebas de agua realizadas en fábrica.



Aviso

Deseche el envase de forma respetuosa con el medio ambiente. Para obtener información sobre los lugares de eliminación actuales, consulte a su distribuidor o a las autoridades locales.



ADVERTENCIA

Después del transporte y la instalación, DEBE dejar la secadora en reposo durante dos horas antes de utilizarla.

2.2 Transporte y tiempo de espera

Transporte el aparato únicamente en posición horizontal. El aceite lubricante sin mantenimiento se encuentra en la cápsula del compresor. Este aceite puede atravesar el sistema cerrado de tuberías durante el transporte inclinado. Antes de conectar el aparato a la red eléctrica hay que esperar 2 horas para que el aceite vuelva a la cápsula.

2.3 Colocar el aparato

El aparato debe colocarse sobre una superficie plana y sólida. Ajuste las patas al nivel deseado (2-1).

2.4 Instalación bajo encimera

Las dimensiones del hueco deben coincidir al menos con las medidas (Fig. 2-2).

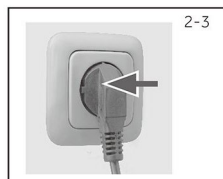
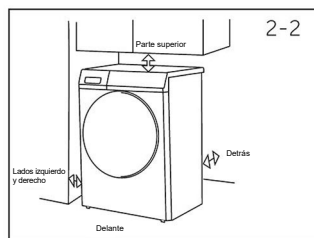
1. Coloque el aparato junto a la ranura. Asegúrese de que todas las conexiones sean fácilmente accesibles y funcionales.
2. Ajuste con precisión todas las patas para conseguir una posición nivelada y firme.
3. Instale el aparato con prudencia en el hueco.
4. Asegúrese de que haya suficiente ventilación.

2.5 Conexión eléctrica

Antes de cada conexión compruebe si:

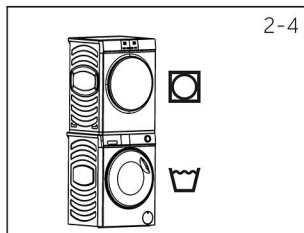
- La fuente de alimentación, la toma de corriente y los fusibles son los adecuados según la placa de características.
 - La toma de corriente tiene toma de tierra y no se utilizan enchufes múltiples ni alargadores.
 - El enchufe y la toma de corriente coinciden perfectamente.
- Sólo para Reino Unido:** El enchufe británico cumple la norma BS1363A.

Coloque el enchufe en la toma (Fig. 2-3).



ADVERTENCIA

Si el cable de alimentación está dañado, debe ser sustituido por el servicio técnico (consulte la tarjeta de garantía) para evitar situaciones de peligro.

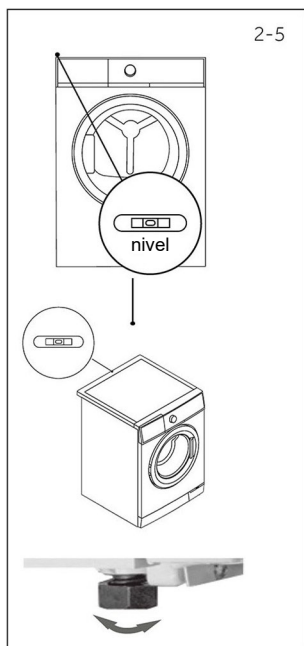


2-4

2.6 Lavadora-secadora apiladas

Es posible apilar la lavadora y la secadora. (Fig. 2-4) No todas las lavadoras son adecuadas para este fin. La información sobre el apilamiento, así como el kit de montaje correspondiente, están disponibles a través de su distribuidor local.

Las instrucciones de montaje se suministran con el kit e informan detalladamente de los pasos de instalación.



2-5

2.7 Nivelar la secadora

Es **IMPORTANTE** nivelar la secadora para asegurar que la máquina funcione eficientemente con el mínimo ruido. La secadora debe nivelarse para que se mantenga en equilibrio sobre sus cuatro patas. Asegúrese de que la secadora no se balancea en ninguna dirección.

Nivele la secadora de lado a lado (Fig. 2-5):

- Coloque el nivelador en la parte central trasera de la secadora.
- Ajuste las patas traseras hasta que la secadora esté nivelada de lado a lado.
- Nunca desenrosque completamente las patas de sus alojamientos.

Nivele la secadora de delante hacia atrás (Fig. 2-5):

- Coloque el nivelador en el lado izquierdo.
- Ajuste la pata izquierda delantera.
- Repita lo anterior para la pata derecha.

Compruebe que la secadora está equilibrada (Fig. 2-5):

- Coloque el nivelador en el centro delantero de la secadora.
- Asegúrese de que la secadora no se balancea en ninguna dirección.
- Si la secadora no está equilibrada, repita los pasos anteriores.

Después de la nivelación, las esquinas del armario de la secadora deben quedar separadas del suelo y la secadora: no debe balancearse en ninguna dirección.

2.8 Tubo de desagüe conectado al exterior

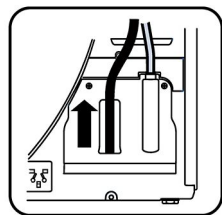
Durante el proceso de secado de la ropa, el agua condensada se almacenará automáticamente en la caja de agua situada en la esquina superior izquierda de la máquina. La caja de agua está llena o necesita vaciarse después de cada sesión de secado.

Si su secadora está colocada cerca del desagüe del suelo, puede vaciar directamente el agua condensada en el desagüe a través de la manguera de desagüe del accesorio, para no tener que vaciar el depósito de agua cada vez.

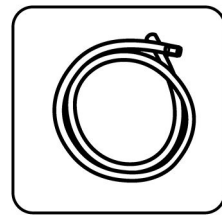
El método de conexión de la manguera de desagüe es el siguiente:

- Retire la manguera negra de la conexión situada en la parte trasera de la secadora (parte inferior derecha de la Fig. 2-6).
- Desenrolle la manguera de desagüe gris (incluida con la secadora) y conéctela al orificio de desagüe de la máquina (Fig. 2-7, 2-8).
- Coloque el otro extremo de la manguera de desagüe en una bañera o tubo vertical.

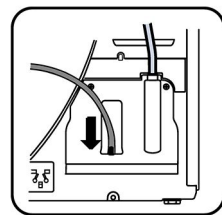
2-6



2-7



2-8



Nota: La manguera de drenaje externa debe ser firme.

La manguera de desagüe gris debe fijarse firmemente después de introducirla por ambos extremos.

La manguera de desagüe gris no se puede doblar.

La manguera de desagüe gris no puede superar en 15 cm la parte superior de la máquina.

Uso previsto

Este aparato está diseñado para secar artículos que hayan sido lavados en una solución de agua y que estén marcados en la etiqueta de cuidado del fabricante como aptos para la secadora.

Está diseñado exclusivamente para uso doméstico en el interior de la vivienda. No está destinado a un uso comercial o industrial. No se permiten cambios ni modificaciones en el dispositivo. Los usos no previstos pueden causar riesgos y la pérdida de todos los derechos de garantía y responsabilidad.

Normas y directivas

Este producto cumple los requisitos de todas las directivas CE aplicables con las normas armonizadas correspondientes, que prevén el marcado CE.



Uso responsable con el medio ambiente

- ▶ **Centrifugado completo:** Centrifugue la ropa con la máxima velocidad de centrifugado.
- ▶ **Carga máxima:** Utilice la cantidad máxima de llenado según la tabla de programas, pero no sobrecargue la secadora. Para aprovechar la carga máxima, la colada que deba secarse "LISTA para usar", puede secarse primero fácilmente con "Recordatorio de planchado". Cuando finalice el programa, retire la colada que deba plancharse y seque la colada restante a continuación para finalizar.
- ▶ **Aflojar la colada:** Sacuda la ropa antes de meterla en la secadora.
- ▶ **Evitar el secado excesivo:** Debe evitarse un secado excesivo. Seleccione el programa adecuado y el nivel de secado apropiado.
- ▶ **Suavizante innecesario:** No utilice suavizante al lavar, ya que la ropa quedará esponjosa y suave en la secadora.
- ▶ **Limpieza de los filtros de pelusa:** Limpie los filtros de pelusa después de cada ciclo.
- ▶ **Ventilación:** Asegúrese de que el aparato está correctamente ventilado (véase INSTALACIÓN).
- ▶ **Reutilización del agua condensada:** El agua condensada recogida puede utilizarse para la plancha de vapor. Antes, debe pasarse por un colador fino o por papel de filtro de café. Las piezas más pequeñas serán retenidas por el filtro.

**Nota:**

Debido a cambios técnicos y a los diferentes modelos, las ilustraciones de los siguientes capítulos pueden diferir de su modelo.

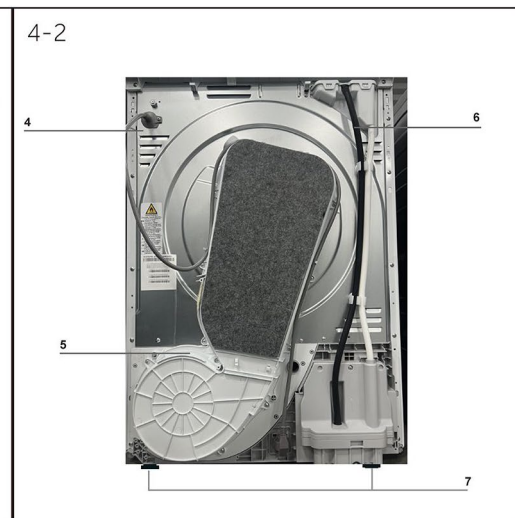
4.1 Imagen del aparato

Frente (Fig. 4-1):



- 1 Depósito de agua
- 2 Puerta de la secadora
- 3 Panel de control

Parte trasera (Fig. 4-2):



- 4 Cable de alimentación
- 5 Placa posterior
- 6 Salida de desagüe
- 7 Patas ajustables

4.2 Accesorios

4-3



Manguera de
desagüe



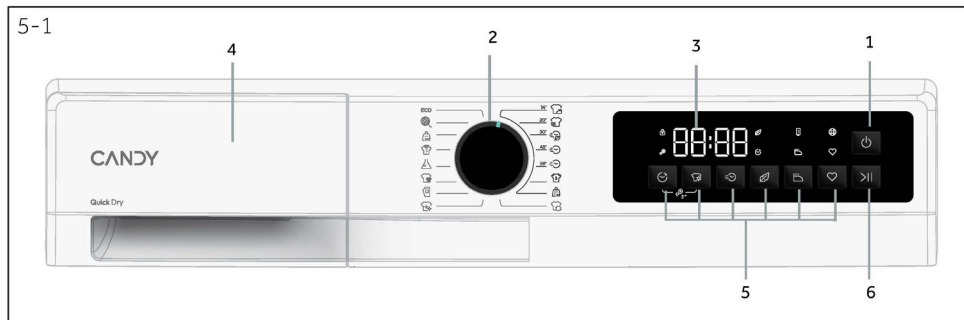
Etiqueta de datos
energéticos



Tarjetas de garantía



Guía rápida



1. Botón de encendido
2. Selector de programas
3. Pantalla
4. Depósito de agua
5. Botones de función
6. Botón de "Inicio/Pausa"



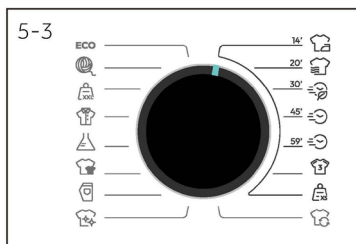
Nota: Señal acústica

La señal acústica puede seleccionarse o cancelarse en caso necesario; consulte USO DIARIO (véase P_____).



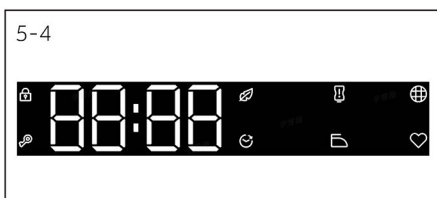
5.1 Botón de encendido

Pulse este botón (Fig. 5-2) durante unos 3 segundos para encender, la pantalla brilla, el indicador del botón Inicio/Pausa parpadea. Pulse de nuevo durante unos 3 segundos para apagar. Si no se activa ningún elemento del panel o programa después del tiempo especificado, la máquina se apagará automáticamente.



5.2 Selector de programas

Al girar el selector (Fig. 5-3) se puede seleccionar uno de los 16 programas y se mostrará su configuración por defecto.



5.3 Pantalla

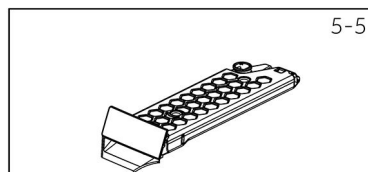
La pantalla (Fig. 5-4) muestra la siguiente información:

- Nombre del programa
- Tiempo restante
- Tiempo restante de reserva
- Información sobre alarmas y avisos
- Información de fin de pausa
- Tiempo diferido
- Códigos de error e información de servicio

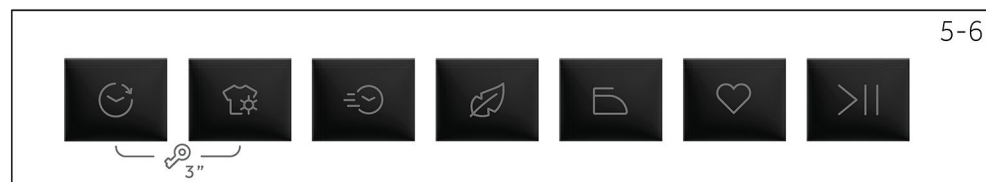
5.4 Depósito de agua

Abra el depósito de agua, se pueden ver los siguientes componentes (Fig. 5-5):

- 1: depósito de agua.
- 2: El lugar donde se vierte el agua.



5-5



5-6

5.5 Botones de función

Los botones de función (Fig. 5-6) activan opciones adicionales en el programa seleccionado antes de que éste comience. Se muestran los indicadores correspondientes. Al apagar el aparato o establecer un nuevo programa, se muestran todas las opciones. Si un botón tiene varias opciones, la opción deseada puede seleccionarse pulsando el botón secuencialmente. Al tocar los botones, cuando están poco iluminados, indica que la función no está seleccionada; cuando están muy iluminados, la función está seleccionada.



Nota: Configuración de fábrica

Para obtener los mejores resultados en cada programa, Candy ha definido bien los ajustes específicos por defecto. Si no hay ningún requisito especial, se recomiendan la configuración por defecto.

5.5.1 Botón Diferido "🕒"

- Pulse el botón (Fig. 5-7) para ajustar el tiempo diferido. La hora de inicio puede retrasarse desde 0,5 horas hasta 24 horas en pasos de 0,5 horas. Pulse el botón de Inicio/Pausa para activar la temporización.

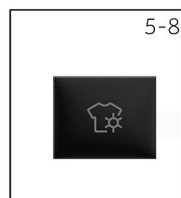
Cuando se activa, se ilumina el icono 🕒.



5-7

5.5.2 Botón de nivel de secado "👕"

- Pulse el botón (Fig. 5-8) para ajustar el contenido de humedad final de la colada al final del ciclo.
- Hay 4 niveles: planchado L-1 / listo para usar L-2 / almacenamiento L-3 / extra seco L-4.
- Si la luz es brillante, la función está seleccionada;
Si la luz está apagada, la función no está seleccionada;
Si está completamente apagado, no se puede seleccionar la función.



5-8

5-9



5.5.3 Botón Tiempo/Rápido "⌚"

- Ajustar el tiempo del programa automático: dentro de los 3 primeros minutos después de la ejecución, puede incrementar el tiempo de secado del programa de secado (después de alcanzar la condición de fin, ampliar el tiempo de ajuste) y los intervalos son de 10 minutos; después de 3 min, pulse el botón de tiempo y sonarán 3 tonos no válidos.

5-10



5.5.4 Botón Toque de suavidad "🍃"

- Cuando esta función está activada, al final del programa, la carga retiene una pequeña cantidad de humedad, lo que garantiza que la colada quede suave y agradable al tacto.

5-11



5.5.5 Botón Planchado fácil "🧺"

- Pulse el botón (Fig. 5-11) para ajustar el Planchado fácil.
- Tras la apertura, el nivel de secado se ajusta automáticamente a planchado L-1.
- Cuando la función de planchado está activada, la función antiarrugas también se activa de forma sincronizada, y el tiempo de antiarrugas por defecto es de 6 horas.
- Cuando se activa, se ilumina el icono 🧺.

5-12



5.5.6 Botón Memo "❤️"

- Esta función está diseñada para memorizar los ajustes preferidos del usuario en cada programa, de modo que no sea necesario ajustarlos antes de su uso.
- En espera, pulse el botón (Fig. 5-12) y manténgalo pulsado durante 3 segundos para memorizar el programa actual.

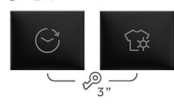
5-13



5.5.7 Botón de Inicio/Pausa ">||"

- Pulse suavemente este botón (Fig. 5-13) para iniciar o interrumpir el programa visualizado en ese momento.

5-14



5.5.8 Botón de bloqueo infantil "🔒 3"

- Después de seleccionar un programa, pulse los botones "⌚" y "🍃" durante 3 segundos para activar el bloqueo infantil (Fig.5-14).
- Pulse y mantenga pulsados los botones "⌚" y "🍃" durante unos 3 segundos para desactivar el bloqueo infantil.
- Cuando se activa, se ilumina el icono 🔒.



Nota: Bloqueo infantil

El bloqueo infantil configurado manualmente debe cancelarse manualmente o se cancelará automáticamente al final del programa. El apagado y la información de error no cancelan el bloqueo infantil. Sigue funcionando cuando se enciende la aplicación la próxima vez.

5.6 Iconos indicadores

5.6.1 Icono de desbloqueo de puerta

- Si la puerta está abierta o mal cerrada, no se encenderá (Fig. 5-15). Este icono se enciende por defecto.
- Al pulsar el botón de Inicio/Pausa, el icono parpadeará.

5.6.2 Icono de bloqueo infantil

- El bloqueo infantil está diseñado para evitar que los niños ajusten la configuración del programa. Cuando los usuarios eligen el indicador, el icono (Fig. 5-16) se iluminará.
- Este icono no se enciende por defecto.

5.6.3 Icono de toque de suavidad

- Cuando los usuarios eligen el indicador, el icono (Fig. 5-17) se iluminará.
- Este icono no se enciende por defecto.

5.6.4 Icono de diferido

- Al elegir el programa diferido, éste (Fig. 5-18) se iluminará continuamente durante la fase de ejecución del tiempo diferido, y se apagará una vez finalizada la reserva.
- Este icono no se enciende por defecto.

5.6.5 Icono de depósito vacío

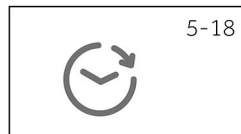
- (Fig. 5-19) no se enciende en condiciones normales, pero parpadea cuando el depósito de agua está lleno o el programa ha finalizado. Durante el funcionamiento, la máquina se detiene cuando el depósito de agua está lleno, y la luz indicadora del depósito de agua parpadea.

5.6.6 Icono de Planchado fácil

- Después de activar la función de planchado, (Fig. 5-20) permanece encendida y parpadea al entrar en la fase de planchado. Cuando la función de planchado es ineficaz, parpadea 3 veces.

5.6.7 Icono de limpiar filtro

- Este indicador está diseñado para recordar a los usuarios que limpien el filtro antes de usarlo. Cuando este icono (Fig. 5-21) se ilumina, los usuarios deben limpiar el filtro antes de usarlo.
- Para conocer los pasos de limpieza, consulte los apartados Limpieza del filtro de pelusas o Limpieza del filtro del condensador de este manual.



Nota:

Después de cada ciclo, el indicador parpadeará para recordar la limpieza de los filtros.

5.6.8 Icono Memo

- Al elegir el programa marcado, éste (Fig. 5-22) se iluminará.
- Este icono no se enciende por defecto.

● Sí
/ No

		Máx. carga en kg	 Inicio diferido	 Nivel de secado				 Tiempo/ Rápido	 Toque de suavidad	 Plancha do fácil	 Memo
				Plancha do	Listo para usar	Almacenamiento	Extra seco				
ECO	ECO	9	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Lana	1	●	/	/	/	/	●	/	/	●
	XXL	/	●	●	●	●	●	●	/	●	●
	Camisas	4	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Sintéticos	4	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Ropa oscura y de color	9	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Vaqueros	5	●	●	●	●	●	●	●	/	●
	Ropa blanca	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
14' 	Relax	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
20' 	Refresh	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
30' 	Especial 30'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
45' 	Especial 45'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
59' 	Perfecto 59'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
	Deporte Plus	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Small	4	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Mixtos y secado	5	●	●	●	●	●	●	/	●	●

*) Configuración del programa de prueba EN 61121, recomendamos drenar el agua condensada externamente a través de la manguera de desagüe cuando seque una carga completa usando el programa Eco. Esto evitará tener que vaciar el depósito de agua durante el ciclo.

Descripción de los programas

Para secar diferentes tipos de tejidos y diversos grados de manchas, las secadoras disponen de programas específicos para satisfacer cada necesidad de secado (consulte la tabla de programas).

ECO

El programa ECO puede limpiar prendas de algodón que normalmente se marcan como de secado, con temperaturas que oscilan entre 40 °C y 60 °C, y puede completar el proceso dentro del mismo ciclo.

Este programa se utiliza para evaluar si cumple la normativa de diseño ecológico de la UE (diseño de productos respetuosos con el medio ambiente).

Lana

Programa de secado especial para prendas de lana: Este programa puede secar hasta 1 kilogramo de ropa (aproximadamente 3 jerséis). Se recomienda dar la vuelta a las prendas antes de secarlas. La duración exacta depende del tamaño de las prendas, de su densidad de carga y del modelo de lavadora seleccionado. Después del secado, las prendas pueden usarse, pero los bordes de las prendas gruesas pueden estar ligeramente húmedos. Se recomienda secarlos al aire de forma natural. Nota especial: retire las prendas inmediatamente después de secarlas.

XXL

Adecuado para secar ropa grande de algodón, lino y materiales mixtos resistentes al calor.

Camisas

La función de secado de esta camiseta puede evitar eficazmente las arrugas y los enredos. Solo hay que balancear suavemente la cesta. Se recomienda retirar la ropa inmediatamente después de finalizar el ciclo de secado.

Sintéticos

Una secadora diseñada específicamente para secar prendas de tejido sintético.

Ropa oscura y de color

Esta secadora ideal está especialmente diseñada para tejidos oscuros y de color de algodón o sintéticos, lo que le facilitará el secado de su ropa.

Vaqueros

Esta secadora, especialmente diseñada para tejidos como la tela vaquera, puede conseguir un secado uniforme y rápido. Antes de usarla, se recomienda poner la ropa del revés y secarla primero.

Ropa blanca

Un sistema de ciclo de secado ideal especialmente diseñado para prendas de algodón, esponjas y toallas.

Relax

Esta tecnología de ciclos de calor puede reducir eficazmente las arrugas en 14 minutos, resolviendo sin esfuerzo el problema del planchado.

Refresh

La solución de cuidado ideal para eliminar los olores de la ropa y reducir las arrugas.

Especial 30'

Este programa rápido y eficaz para el cuidado de prendas pequeñas le permite conseguir resultados que ahorran tiempo y energía sin esfuerzo. Se recomienda realizar primero un centrifugado de alta velocidad antes del secado, para obtener mejores resultados.

Especial 45'

La ropa de diario se seca rápidamente. Se recomienda utilizar primero una centrifugadora de alta velocidad para escurrirla antes de proceder al secado.

Perfecto 59'

El procedimiento de secado rápido de carga media garantiza el mejor efecto de secado. Se recomienda realizar un centrifugado de alta velocidad antes de proceder al secado.

Deporte Plus

El sistema de circulación especialmente diseñado para el secado de tejidos técnicos puede mantener eficazmente la elasticidad de las fibras.

Small

Secado adecuado para chalecos ajustados resistentes al calor, ropa interior, ropa infantil, etc.

Mixtos y secado

Adecuado para secar materiales de algodón y lino resistentes al calor, así como sus prendas mixtas.

Tecnología de bomba de calor

La secadora por condensación con intercambiador de calor destaca por su consumo de energía.

Se trata de valores orientativos determinados en condiciones estándar. Los valores pueden diferir de los indicados en función de la sobretensión y la subtenión, el tipo de tejido, la composición de la ropa a secar, la humedad residual y la carga real.

Programa Algodón / Lino	Tiempo en h:min	Consumo de energía en kWh	Humedad final
Extra seco (L-4)	3:50	2,30	-3 %-0 %
Almacenamiento (L-3)	3:35	2,12	0 %-2 %
Listo para usar (L-2)	3:20	1,63	2 %-3 %
Planchado (L-1)	3:00	1,43	6 %-12 %



Uso responsable con el medio ambiente

- ▶ Centrifugue la colada lo máximo posible antes de meterla en la secadora.
- ▶ Sacuda la ropa antes de meterla en la secadora.
- ▶ Elija un programa de secado adecuado. Asegúrese de que la colada no se seca más tiempo del necesario.
- ▶ Evite sobrecargar la secadora.
- ▶ Asegúrese de utilizar la secadora con los filtros limpios.

8.1 Ropa almidonada

La ropa almidonada deja una película de almidón en el tambor y no es apta para la secadora.

8.2 Suavizante

No utilice suavizante al lavar, porque la ropa quedará suave y mullida en la secadora.

8.3 Paños suaves

El uso de "paños suaves" puede provocar un recubrimiento en los filtros de pelusa. Esto puede causar una obstrucción de los filtros. En tales casos, recomendamos abstenerse de añadir paños suaves o elegir una marca diferente. En cualquier caso, tenga en cuenta las instrucciones del fabricante.

8.4 Pequeñas cantidades de relleno

Con una cantidad inferior a 1,0 kg, se debe seleccionar el programa "Temporizador", ya que a veces no se puede detectar el nivel de secado de la ropa debido a la pequeña carga.

8.5 Luz interior de tambor

Cuando el aparato está encendido, la luz del tambor se mantiene encendida cuando la puerta está abierta.

8.6 Solapa de servicio

Asegúrese de que la trampilla de servicio esté siempre cerrada durante el funcionamiento.

8.7 Protección Anti-Arrugas

Al final del ciclo, si no se saca la colada, el tambor se mueve de vez en cuando para evitar las arrugas.

8.8 Tiempo restante

Influyen los siguientes factores en la duración del programa: el tipo de tejido, la cantidad de carga, el contenido de humedad, el nivel de secado deseado, así como la velocidad de centrifugado durante el lavado. Estos factores son registrados por la electrónica durante el programa y el tiempo restante se corregirá en consecuencia.

8.9 Piezas extragrandes

Cuando finalice el ciclo, si no se alcanza el nivel de secado deseado, afloje la colada y vuelva a secar con el programa de tiempo (TEMPORIZADOR).

8.10 Tejidos especialmente delicados

Los tejidos que pueden encogerse fácilmente o perder su forma, así como las medias de seda y la lencería, no deben introducirse directamente en la secadora. Meta las prendas delicadas en una bolsa de lavandería y evite secarlas en exceso.

8.11 Voltrear la ropa

Se recomienda cerrar la cremallera y darle la vuelta por dentro y por fuera antes de la operación.

8.12 Adornos de metal

Si la ropa utiliza adornos metálicos y cuentas de clavos de plástico, ésta debe envolverse adecuadamente para evitar que golpee el tambor y cause daños antes del funcionamiento.

8.13 Señal acústica

Se puede activar una señal acústica:

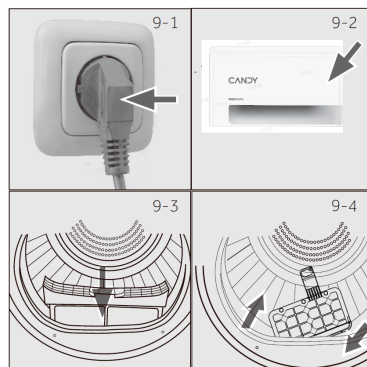
- ▶ cuando el depósito de agua está lleno.
- ▶ Pueden ocurrir fallos.

Tabla de cuidados

Lavado					
	Lavable hasta 95 °C, proceso normal		Lavable hasta 60 °C, proceso normal		Lavable hasta 60 °C, proceso suave
	Lavable hasta 40 °C, proceso normal		Lavable hasta 40 °C, proceso suave		Lavable hasta 40 °C, proceso muy suave
	Lavable hasta 30 °C, proceso normal		Lavable hasta 30 °C, proceso suave		Lavable hasta 30 °C, proceso muy suave
	Lavar a mano máx. 40 °C		No lavar		
Uso de blanqueadores					
	Cualquier blanqueo permitido		Sólo oxígeno/ sin cloro		No blanquear
Secado					
	Secado en secadora posible a temperatura normal		Secado en secadora posible a temperatura baja		No secar en secadora
	Secado en tendal		Secado plano		
Planchado					
	Planchar a una temperatura máxima de hasta 200 °C		Plancha a una temperatura media de hasta 150 °C		Planchar a una temperatura baja de hasta 110 °C; sin vapor (el planchado con vapor puede causar daños irreversibles)
	No planchar				

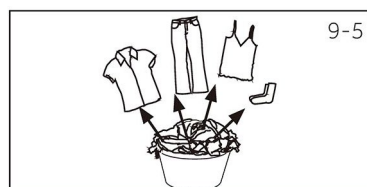
9.1 Preparar el aparato

1. Conecte el aparato a una fuente de alimentación (220 V a 240 V/50 Hz) (Fig. 9-1). Consulte también el apartado **INSTALACIÓN**.
2. Asegúrese de que:
 - ▶ El depósito de agua está vacío y correctamente instalado. (Fig. 9-2).
 - ▶ El filtro de pelusas está limpio y correctamente instalado. (Fig. 9-3).
 - ▶ El filtro del condensador está limpio y correctamente instalado (Fig. 9-4).



9.2 Preparar la colada

- ▶ Clasifique la ropa según el tejido (algodón, sintéticos, lana, etc.).
Seque únicamente la ropa que se haya centrifugado.
- ▶ Vacíe los bolsillos de todos los objetos punzantes o inflamables, como llaves, mecheros y cerillas. Retire los objetos decorativos duros, como broches.
- ▶ Suba las cremalleras y asegúrese de que los botones están bien cosidos; coloque las prendas pequeñas, como calcetines, sujetadores, etc., en una bolsa de lavado.
- ▶ Desdoble piezas de tela voluminosas, como sábanas, manteles, etc.
- ▶ Siga las instrucciones de la etiqueta de lavado y seque aquellas prendas que puedan secarse a máquina.



Referencia de carga	Composición	Peso medio por prenda
Sábana (individual)	Algodón	Aprox. 800 g
Ropa de tejido mixto	/	Aprox. 800 g
Chaquetas	Algodón	Aprox. 800 g
Vaqueros	/	Aprox. 800 g
Monos	Algodón	Aprox. 950 g
Pijamas	/	Aprox. 200 g
Camisas	/	Aprox. 300 g
Calcetines	Tejidos mixtos	Aprox. 50 g
Camisetas	Algodón	Aprox. 300 g
Ropa interior	Tejidos mixtos	Aprox. 70 g



Consejos:

- ▶ Separe la ropa blanca de la de color.
- ▶ La ropa de cama y las fundas de almohada deben estar abotonadas, para que no se puedan atascar piezas pequeñas en su interior.
- ▶ Cierre las cremalleras y los ganchos, y ate los cinturones sueltos sin piezas metálicas, las cuerdas de los delantales, etc.
- ▶ Retire los objetos metálicos sueltos de los bolsillos de la ropa antes de meterla en la secadora.
- ▶ No seque en exceso la ropa blanca de fácil cuidado. Riesgo de arrugas. Deje secar al aire libre.
- ▶ Las prendas como las de punto a veces se secan demasiado. Siempre se recomienda elegir el nivel de secado de "Planchado".
- ▶ Para prendas secadas previamente, con varias capas o para el secado final se debe elegir el programa de tiempo.

9.3 Cargar la ropa en el aparato

- ▶ Afloje e introduzca la ropa preclasificada.
- ▶ No sobrecargue el aparato.
- ▶ Cierre la puerta con cuidado. Asegúrese de que la ropa no quede apretada.

9.4 Quitar y poner ropa

Para quitar o poner ropa, el programa puede interrumpirse en cualquier momento:

- ▶ El ciclo se interrumpirá si se abre la puerta.
Cuidado al quitar o poner ropa. El interior del tambor o la propia ropa pueden estar calientes, por lo que existe peligro de quemaduras.
- ▶ Para continuar con el programa, pulse el botón "Inicio/Pausa" después de cerrar la puerta.



PRECAUCIÓN:

Los objetos no textiles, así como los pequeños, sueltos o con bordes afilados pueden causar averías y daños en la ropa y el aparato.



ADVERTENCIA

No apague nunca la secadora antes de que finalice el ciclo de secado a menos que se retiren rápidamente todas las prendas y se extiendan para que se pueda liberar el calor.

9-7



9.5 Cargar la secadora

1. Coloque la ropa uniformemente en el tambor asegurándose de no sobrecargar la secadora.
2. Encienda la secadora pulsando el botón de encendido (fig. 9-7).



Aviso

Los suavizantes o productos similares deben utilizarse según se especifica en las instrucciones del fabricante.

3. Ajuste funciones como Temperatura, Nivel de secado o Diferido. A continuación, pulse el botón de Inicio/Pausa (Fig. 9-8) para iniciar el ciclo de secado.

9.6 Fin del ciclo de secado

La secadora deja de funcionar automáticamente cuando finaliza un ciclo de secado. La pantalla muestra FIN durante unos 5 segundos. Abre la puerta de la secadora y saque la ropa.

1. Apague la secadora pulsando el botón de encendido (Fig. 9-9).
2. Desenchufe la secadora de la toma de corriente (fig. 9-10).
3. Vacíe el depósito de agua después de cada ciclo de secado (Fig. 9-11).
4. Limpie el filtro de pelusas después de cada ciclo de secado (Fig. 9-12).
5. Limpie el filtro del condensador después de cada ciclo de secado (Fig. 9-13).



9-8



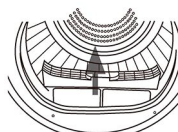
9-9



9-10



9-11



9-12

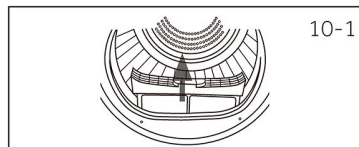


9-13

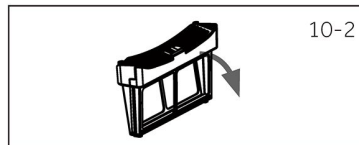
10.1 Limpieza del filtro de pelusas

Limpie el filtro de pelusas después de cada ciclo de secado.

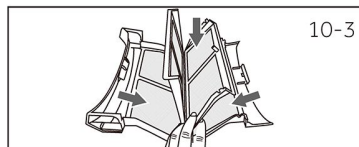
1. Retire el filtro de pelusas del tambor (Fig. 10-1).
2. Abra el filtro de pelusas (Fig. 10-2).
3. Retire los restos de pelusa del filtro de pelusas (Fig. 10-3).
4. Vuelva a colocar el filtro de pelusas limpio en la secadora (fig. 10-4).



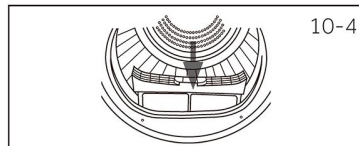
10-1



10-2



10-3

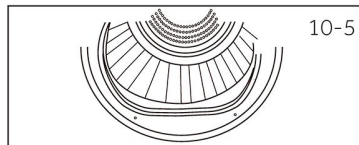


10-4

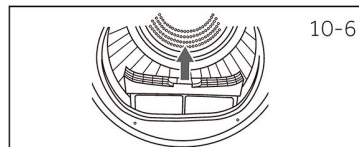
10.2 Limpieza del filtro del condensador

Limpie el filtro después de cada ciclo de secado.

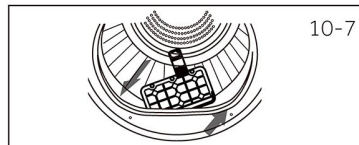
1. Abra la puerta.
2. Extraiga el filtro de pelusas del conducto frontal (Fig. 10-6).
3. Extraiga el filtro del condensador del conducto de aire (Fig. 10-7).
4. Separe el filtro de esponja del filtro del condensador y límpielo de posibles residuos (Fig. 10-8).
5. Vuelva a instalar la esponja en el filtro del condensador y colóquelo de nuevo en el conducto.



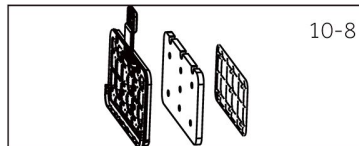
10-5



10-6



10-7



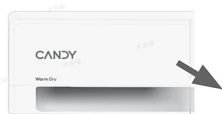
10-8



Aviso

Si el filtro de pelusas/condensador está muy sucio, puede limpiarse con agua corriente. Déjelo secar completamente antes de utilizarlo.

10-9



10.3 Vaciar el depósito de agua

Durante el funcionamiento, el vapor se condensa en agua y esta se recoge en el depósito de agua. Vacíe el depósito de agua después de cada ciclo de secado.

10-10



1. Extraiga el depósito de agua de su alojamiento (Fig. 10-9).
2. Vacíe el depósito de agua (Fig. 10-10).
3. Vuelva a colocar el depósito de agua en la secadora (Fig. 10-11).

10-11



Aviso

No utilice el agua para beber ni para procesar alimentos.

10.4 Secadora

Limpie el exterior de la secadora y el panel de mandos con un paño húmedo. No utilice disolventes orgánicos ni agentes corrosivos para evitar daños en el aparato.

10.5 Tambor

Después de funcionar durante un tiempo, los microelementos como el calcio y las sustancias minerales que contiene el agua darán lugar a una película invisible que se formará en el interior del tambor. Utilice un paño húmedo y un poco de detergente para eliminarlo. No utilice disolventes orgánicos ni agentes corrosivos para evitar daños en el aparato.

Muchos problemas pueden ser resueltos por uno mismo sin necesidad de conocimientos específicos.

Compruebe todas las posibilidades indicadas y siga las instrucciones siguientes antes de ponerse en contacto con el servicio posventa. Véase ATENCIÓN AL CLIENTE.



ADVERTENCIA

- Antes de proceder al mantenimiento, apague el aparato y desconecte el enchufe de la toma de corriente.
- El mantenimiento de los equipos eléctricos sólo debe ser realizado por expertos cualificados en electricidad, ya que las reparaciones inadecuadas pueden causar daños considerables.
- Si el cable de alimentación presenta daños, solo debe ser sustituido por el fabricante, por un técnico cualificado o por cualquier trabajador cualificado para evitar cualquier peligro.

Pantalla	Solución
El depósito de agua está lleno, vacíelo.	Vacíe el depósito.
F2: Mal funcionamiento de la bomba de desagüe o del interruptor de nivel de agua.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
F32: El sensor de temperatura situado a la salida del condensador está roto.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
F33: El sensor de temperatura situado en la salida del compresor está roto.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
F4: Calentamiento anormal.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FC2: Mal funcionamiento de la comunicación entre la placa de potencia y la placa de visualización.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FC0: Avería en la línea principal.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FC1: Avería de la comunicación del motor.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
F7: Mal funcionamiento del motor (sobrecarga o sobrecalentamiento de la placa del controlador del motor).	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FH: Avería en la configuración de IOT.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FCD: Avería de comunicación de la tarjeta de accionamiento del compresor.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FF: Avería del compresor.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.
FCU: Mal funcionamiento de la comunicación entre la placa UI y la placa de visualización.	Póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.

Si los códigos de error vuelven a aparecer después de tomar medidas, apague el aparato, desconecte la alimentación eléctrica y póngase en contacto con el servicio de atención al cliente.

Solución de problemas sin código de visualización

Problema	Posible causa	Posible solución
La secadora no funciona.	• Mala conexión a la fuente de alimentación. • Fallo de alimentación. • No se ha establecido ningún programa de secado. • El aparato no se ha encendido. • La puerta no está bien cerrada.	• Compruebe la conexión a la fuente de alimentación. • Compruebe el suministro eléctrico. • Establezca un programa de secado. • Encienda el aparato. • Cierre bien la puerta.
La secadora no funciona y la pantalla muestra FIN.	• La colada ha alcanzado el nivel de secado definido por el programa.	• Compruebe si la configuración del programa es adecuada o no.
El tiempo de secado es demasiado largo y los resultados no son satisfactorios.	• La configuración del programa no es correcta. • El filtro está obstruido. • El evaporador está bloqueado. • La secadora está sobrecargada. • La colada está demasiado húmeda. • El conducto de ventilación está obstruido.	• Asegúrese de que el programa está ajustado correctamente. • Limpie la rejilla del filtro. • Limpie el evaporador. • Reduzca la cantidad de colada. • Centrifugue completamente la colada antes de secarla. • Compruebe y limpie el conducto de ventilación.
El tiempo restante, en la pantalla, se detiene o salta.	El tiempo restante se ajustará continuamente en función de los siguientes factores: • Tejido de la colada. • Peso de carga. • Grado de humedad de la colada. • Temperatura ambiente.	El ajuste automático es una operación normal.

Ficha del producto (según UE 392/2012)

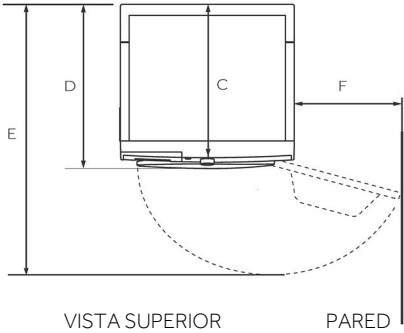
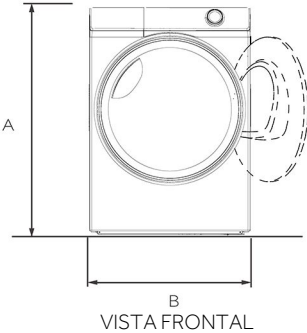
Marca comercial	CANDY
Identificador de modelo	GD 9N2B-S
Capacidad nominal (kg)	10
Tipo de secadora	Bomba de calor
Clase de eficiencia energética	D
Consumo energético anual ponderado (AE_c en kWh/año) ¹⁾	257
Secadora con o sin automático	Con automático
Consumo de energía del programa estándar de algodón ³⁾ a plena carga (kWh/ciclo)	2,20
Consumo de energía del programa estándar de algodón ³⁾ a carga parcial (kWh/ciclo)	1,11
Consumo de energía del modo desactivado (W)	0,5
Consumo de energía del modo sin apagar (W)	0,5
Duración del "modo sin apagar" (min) ²⁾	16
Programa de secado estándar ³⁾	ECO
Clase de eficiencia de condensación ⁴⁾	B
Eficiencia de condensación ponderada para el programa estándar de algodón ³⁾ a carga completa y parcial (%)	88
Eficacia media de condensación del programa estándar de algodón ³⁾ a plena carga.	88
Eficacia media de condensación del programa estándar de algodón ³⁾ a carga parcial	88
Nivel de potencia acústica ponderado del programa estándar de algodón ³⁾ a plena carga (dB)	65
Empotrado o independiente	Independiente

- 1) Basado en 160 ciclos de secado del programa estándar de algodón a carga completa y parcial, y el consumo de los modos de bajo consumo. El consumo real de energía por ciclo dependerá de cómo se utilice el aparato.
- 2) En caso de que haya un sistema de gestión de energía.
- 3) Este programa utilizado a carga completa y parcial es el programa de secado estándar al que se refiere la información de la etiqueta y la ficha. Este es el programa adecuado para secar ropa de algodón húmeda normal y es el más eficaz.
- 4) La clase G es la menos eficiente y la clase A es la más eficiente.

Datos complementarios

Alimentación (ver placa de características) - tensión / corriente / entrada	(220-240) V / 50 Hz / 2,7 A / 650 W
Temperatura ambiente admisible	5°C a 35°C
Gases fluorados de efecto invernadero	R290
Volumen	0,105 kg

Dimensiones del producto



DIMENSIONES DEL PRODUCTO		
A	Altura total del producto (mm)	850
B	Anchura total del producto (mm)	595
C	Profundidad total del producto (hasta el tablero de control principal) (mm)	472
D	Profundidad total del producto (mm)	514
E	Profundidad con la puerta abierta (mm)	968
F	Distancia mínima de la puerta a la pared adyacente (mm)	160

Nota: La altura exacta de su secadora depende de la distancia a la que se extiendan las patas desde la base de la máquina. El espacio donde instale la secadora debe ser al menos 30 mm más ancho y 10 mm más profundo que su tamaño.

Recomendamos nuestro Servicio de Atención al Cliente Candy y el uso de recambios originales.

Si tiene algún problema con su aparato, consulte primero el apartado SOLUCIÓN DE PROBLEMAS.

Si no encuentra una solución, póngase en contacto con:

- Su distribuidor local.
- El Área de Asistencia de la página web de Candy, donde encontrará información sobre Garantías, Accesorios y Recambios y números de Contacto.

Para ponerse en contacto con nuestro Servicio, asegúrese de que dispone de los siguientes datos.

Cada producto se identifica mediante un código único, también llamado "número de serie", impreso en una pegatina. Puede encontrarse en el interior de la apertura de la puerta.

Modelo _____ Número de serie _____

Consulte también la tarjeta de garantía suministrada con el producto en caso de garantía.

Se recomienda utilizar siempre recambios originales, que están disponibles en nuestros Centros Autorizados de Atención al Cliente.

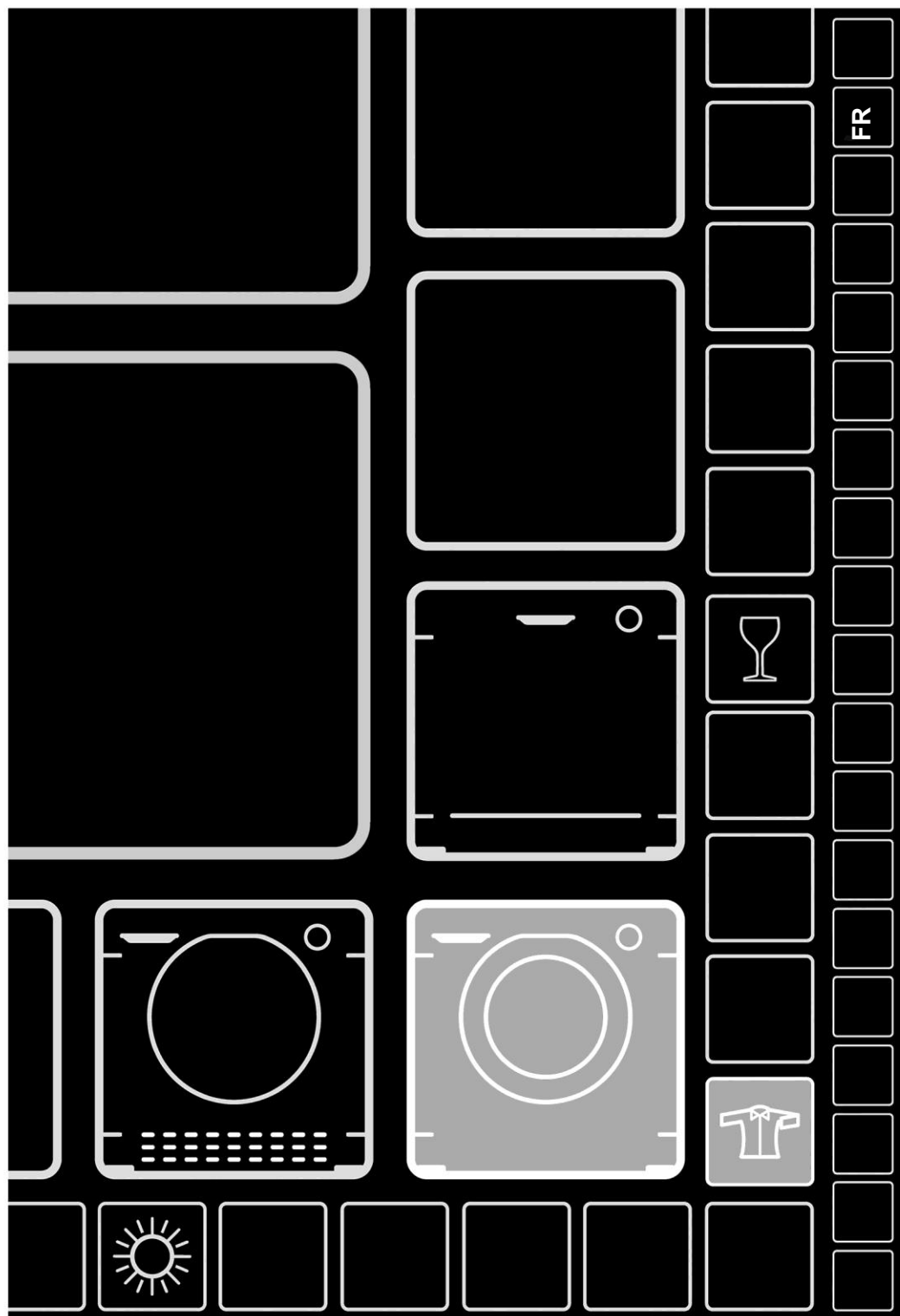
Garantía

El producto está cubierto por una garantía en virtud de los términos y condiciones establecidos en el certificado que acompaña al producto. El certificado debe conservarse para poder mostrarlo al Centro Autorizado de Atención al Cliente en caso de necesidad. También puede consultar las condiciones de la garantía en nuestra página web. Para recibir ayuda, cumplimente el formulario en línea o póngase en contacto con nosotros en el número indicado en la página de asistencia técnica de nuestra página web.

La garantía estándar del fabricante cubre las averías causadas por fallos eléctricos o mecánicos del producto debidos a un acto u omisión del fabricante. Si se comprueba que una avería se debe a factores ajenos al producto suministrado, a un uso incorrecto o a que no se han seguido las instrucciones de uso, se podrá aplicar un recargo.

El fabricante declina toda responsabilidad por posibles errores de impresión en el folleto incluido con este producto. Asimismo, el fabricante se reserva el derecho de realizar modificaciones en sus productos consideradas de utilidad y que no cambien sus características esenciales.

*Para obtener más información, consulte www.haier-europe.com.



Merci d'avoir acheté un produit Candy.

Avant d'utiliser cet appareil, lisez attentivement ces instructions. Les instructions contiennent des informations importantes qui vous aideront à réaliser une installation sûre et correcte ainsi que dans l'utilisation et l'entretien au quotidien.

Conservez ce manuel dans un endroit pratique afin de pouvoir le consulter à tout moment pour une utilisation sûre et correcte de l'appareil.



Avis de sécurité

AVERTISSEMENT ! - Informations importantes en matière de sécurité



Informations générales et conseils



Informations sur l'environnement

Mise au rebut



Ce marquage sur le produit, les accessoires ou la documentation indique que le produit et ses accessoires électroniques (p. ex. chargeur, casque, câble USB) ne doivent pas être jetés avec les autres déchets ménagers à la fin de leur durée de vie.

Afin d'éviter que l'élimination incontrôlée des déchets ne nuise à l'environnement ou à la santé humaine, veuillez séparer ces articles des autres types de déchets et les recycler de manière responsable afin de promouvoir la réutilisation durable des ressources matérielles.

Les particuliers doivent contacter le détaillant où ils ont acheté ce produit, ou leur administration locale, pour savoir où et comment ils peuvent déposer ces articles afin qu'ils soient recyclés dans le respect de l'environnement. Les utilisateurs professionnels doivent contacter leur fournisseur et vérifier les conditions du contrat d'achat.

Ce produit et ses accessoires électroniques ne doivent pas être mélangés avec d'autres déchets commerciaux en vue de leur élimination.



AVERTISSEMENT !

Cet appareil est rempli de matière inflammable R290 : risque d'incendie.

AVERTISSEMENT : veillez à ce que les ouvertures de ventilation ne soient pas obstruées à l'intérieur du capot de l'appareil ou dans la structure incorporée.

AVERTISSEMENT : n'endommagez pas le circuit du réfrigérant.



AVERTISSEMENT !

Risque de blessure ou d'étouffement !

Pour garantir la sécurité lors de la mise au rebut d'un vieux sèche-linge, débranchez la fiche de la prise de courant, coupez le câble d'alimentation et détruisez-le avec la fiche. Pour éviter que les enfants ne s'enferment dans la machine, cassez les charnières ou le verrouillage de la porte.



AVERTISSEMENT !

L'appareil ne doit pas être alimenté par un dispositif de commutation externe, tel qu'une minuterie, ni être raccordé à un circuit qui est régulièrement mis en marche et arrêté par un service public.

1- Informations en matière de sécurité	4
2- Installation.....	7
3- Conseils pratiques.....	10
4- Description du produit	11
5- Panneau de commande	12
6- Programmes	16
7- Consommation	19
8- Suggestions et conseils.....	20
9- Utilisation quotidienne	22
10- Entretien et nettoyage	25
11- Dépannage.....	27
12- Données techniques.....	29
13- Service client	31



AVERTISSEMENT !

Avant toute première utilisation

- ▶ Assurez-vous que l'appareil n'a pas été endommagé suite au transport.
- ▶ Retirez tous les emballages et conservez-les hors de portée des enfants.
- ▶ Déplacez toujours l'appareil à deux personnes au moins, car il est lourd.

Utilisation quotidienne

- ▶ Cet appareil peut être utilisé par des enfants âgés de 8 ans et plus et par des personnes à capacités physiques, sensorielles ou intellectuelles réduites ou sans expérience et connaissances, s'ils sont sous une surveillance appropriée ou bien s'ils ont été informés quant à l'utilisation de l'appareil de manière sûre, et s'ils comprennent les risques impliqués.
- ▶ Tenez les enfants de moins de 3 ans à l'écart de l'appareil, à moins qu'ils ne soient sous surveillance constante.
- ▶ Les enfants ne doivent pas jouer avec l'appareil.
- ▶ Veillez à ce que la pièce soit sèche et bien ventilée. La température ambiante doit être comprise entre 5 °C et 35 °C.
- ▶ Ne recouvrez pas les ouvertures de ventilation de la base avec un tapis ou un objet similaire.
- ▶ Veillez à ce que la zone autour du sèche-linge soit exempte de poussière et de peluches.
- ▶ Assurez-vous qu'il n'y a que du linge à l'intérieur de l'appareil et qu'il n'y a pas d'animaux ou d'enfants avant de l'utiliser.
- ▶ Ne touchez la prise secteur qu'avec des mains sèches et ne touchez pas ou n'utilisez pas l'appareil si vous êtes pieds nus ou si vous avez les mains ou les pieds mouillés.
- ▶ Ne séchez pas dans le sèche-linge les articles qui ne sont pas lavés.
- ▶ Veillez à ne pas dépasser la charge nominale.
- ▶ Retirez des poches tous les objets tels que les briquets et les allumettes.
- ▶ Les adoucissants ou produits similaires doivent être utilisés conformément aux instructions figurant sur l'adoucissant.
- ▶ N'utilisez pas et ne stockez pas de pulvérisateurs inflammables ou de gaz inflammables à proximité de l'appareil.
- ▶ Ne placez pas d'objets lourds ou de sources de chaleur ou d'humidité sur l'appareil.
- ▶ Débranchez l'appareil en tenant la fiche, et non le câble.
- ▶ Ne touchez pas l'arrière et le tambour pendant le fonctionnement car ils sont chauds.

**AVERTISSEMENT !**

Utilisation quotidienne

- ▶ N'utilisez pas l'appareil pour sécher les articles suivants :
 - ▶ Articles qui ne sont pas lavés.
 - ▶ Les articles contaminés par des substances inflammables telles que l'huile de cuisson, l'acétone, l'alcool, le benzène, l'essence, le kérosène, les détachants, la térébenthine, les cires, les décapants pour cire ou d'autres produits chimiques. Les fumées peuvent provoquer un incendie ou une explosion.
 - ▶ Les articles qui ont été souillés par des substances telles que l'huile de cuisson, l'acétone, l'alcool, l'essence, le kérosène, les détachants, la térébenthine, les cires et les décapants doivent être lavés à l'eau chaude avec une quantité supplémentaire de lessive avant d'être séchés dans le sèche-linge.
 - ▶ Les articles contenant des rembourrages ou des garnitures (par exemple, oreillers, vestes), car la garniture peut s'échapper et risquer de s'enflammer.
 - ▶ Les articles tels que le caoutchouc mousse (mousse de latex), les bonnets de douche, les textiles imperméables, les articles à endos de caoutchouc et les vêtements ou oreillers équipés de coussinets en mousse de caoutchouc ne doivent pas être séchés dans le sèche-linge.
- ▶ Ne buvez pas l'eau condensée.
- ▶ N'utilisez pas l'appareil si le filtre à peluches ou le filtre du condenseur n'est pas en place ou si le filtre est endommagé.
- ▶ Notez que la dernière partie du cycle de séchage se déroule sans chaleur (cycle de refroidissement) afin de garantir que les vêtements restants sont à une température qui ne les abîme pas.
- ▶ Ne laissez pas l'appareil sans surveillance lorsqu'il fonctionne pendant longtemps. En cas d'absence prolongée, le cycle de séchage doit être interrompu en éteignant l'appareil et en le débranchant.
- ▶ N'éteignez pas l'appareil avant la fin du cycle de séchage.
- ▶ N'arrêtez jamais un sèche-linge avant la fin du cycle de séchage, à moins que tous les articles ne soient rapidement retirés et étalés pour que la chaleur se dissipe.
- ▶ Pour des raisons de sécurité et d'économies d'électricité, éteignez l'appareil après chaque programme de séchage.

Entretien/nettoyage

- ▶ Veillez à ce que les enfants soient sous surveillance s'ils effectuent des opérations de nettoyage et d'entretien.
- ▶ Débranchez l'appareil de l'alimentation électrique avant d'entreprendre tout entretien de routine.



AVERTISSEMENT !

Entretien/nettoyage

- ▶ Nettoyez le filtre à peluches et le filtre du condenseur après chaque programme (voir ENTRETIEN ET NETTOYAGE à la page 23).
- ▶ N'utilisez pas de pulvérisateur ou de vapeur d'eau pour nettoyer l'appareil.
- ▶ N'utilisez pas de produits chimiques industriels pour nettoyer l'appareil.
- ▶ Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par le fabricant, son représentant ou des personnes qualifiées afin d'éviter tout risque.
- ▶ N'essayez pas de réparer l'appareil vous-même. Si une réparation est nécessaire, veuillez contacter notre service client.

Installation

- ▶ Veillez à placer la machine dans un endroit qui permette d'ouvrir complètement la porte. N'installez pas le sèche-linge derrière une porte verrouillable, une porte coulissante ou une porte dont les charnières se trouvent du côté opposé à la porte du sèche-linge, car cela limite l'ouverture complète de la porte.
- ▶ Installez l'appareil dans un endroit sec et bien aéré.
- ▶ N'installez jamais l'appareil dans un endroit humide à l'extérieur, ni dans un endroit où il y a un risque de fuite d'eau, par exemple sous ou à proximité d'un évier. En cas de fuite d'eau, coupez l'alimentation électrique et laissez la machine sécher naturellement.
- ▶ N'installez ou n'utilisez l'appareil qu'à un endroit où la température ambiante est supérieure à 5 °C.
- ▶ Ne placez pas l'appareil directement sur un tapis ou à proximité d'un mur ou d'un meuble.
- ▶ N'exposez pas l'appareil au gel, à la chaleur ou à la lumière directe du soleil, et ne le placez pas à proximité de sources de chaleur (par exemple, poêles, radiateurs).
- ▶ Assurez-vous que les informations électriques figurant sur la plaque signalétique correspondent à l'alimentation électrique. Si ce n'est pas le cas, contactez un électricien.
- ▶ N'utilisez pas d'adaptateurs multiprises ni de câbles de rallonge.
- ▶ Veillez à ne pas endommager le câble électrique et la fiche. S'ils sont endommagés, faites-les remplacer par un électricien.
- ▶ Utilisez une prise distincte avec mise à la terre pour l'alimentation électrique, facilement accessible après l'installation. L'appareil doit être mis à la terre.
- ▶ Uniquement pour le Royaume-Uni : Le câble d'alimentation de l'appareil est équipé d'une fiche à 3 fils (mise à la terre) qui s'adapte à une prise standard à 3 fils (mise à la terre). Ne jamais couper ou démonter la troisième broche (mise à la terre). Une fois l'appareil installé, la prise doit être accessible.

2.1 Préparation

- Retirez d'abord tous les emballages, y compris la base en polystyrène. Il se peut que des gouttes d'eau soient présentes lorsque vous enlevez l'emballage. Ce phénomène est tout à fait normal et résulte des tests à l'eau effectués en usine.



Information

Éliminez l'emballage dans le respect de l'environnement. Pour obtenir des informations sur les déchetteries, adressez-vous à votre revendeur ou aux autorités locales.



AVERTISSEMENT !

Après le transport et l'installation, vous DEVEZ laisser le sèche-linge reposer pendant deux heures avant de l'utiliser.

2.2 Transport et temps d'attente

Transportez l'appareil uniquement à l'horizontale. L'huile de lubrification sans entretien se trouve dans la capsule du compresseur. Cette huile peut passer à travers le système fermé de tuyaux pendant le transport de travers. Avant de brancher l'appareil, il faut attendre 2 heures pour que l'huile s'écoule dans la capsule.

2.3 Installation de l'appareil à son emplacement

L'appareil doit être placé sur une surface plane et solide.

Régalez les pieds au niveau souhaité (2-1).

2.4 Installation sous le plan de travail

Les dimensions du renforcement doivent au moins correspondre aux dimensions (Fig. 2-2).

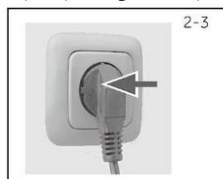
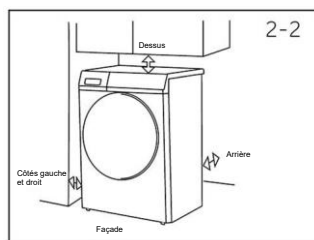
1. Placez l'appareil à côté de l'emplacement. Assurez-vous que tous les branchements sont facilement accessibles et qu'ils fonctionnent.
2. Ajustez avec précision tous les pieds pour obtenir une position ferme et horizontale.
3. Installez prudemment l'appareil dans le renforcement.
4. Veillez à ce que la ventilation soit suffisante.

2.5 Raccordement électrique

Avant chaque raccordement, vérifiez les points suivants :

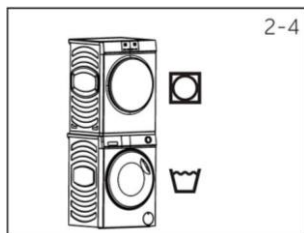
- L'alimentation électrique, la prise et les fusibles sont conformes à la plaque signalétique.
 - La prise de courant est reliée à la terre et aucune multiprise ou rallonge n'est utilisée.
 - La fiche et la prise électriques correspondent parfaitement.
- Uniquement pour le Royaume-Uni :** la fiche britannique est conforme à la norme BS1363A.

Insérez la fiche dans la prise (Fig. 2-3).



AVERTISSEMENT !

Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé par l'agent de maintenance (voir la carte de garantie) afin d'éviter tout danger !

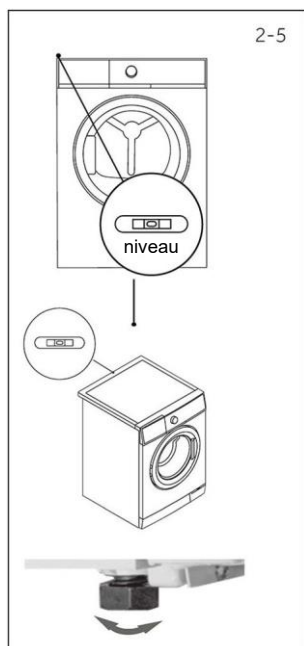


2-4

2.6 Superposition du lave-linge et du sèche-linge

Il est possible de superposer le lave-linge et le sèche-linge. (Fig. 2-4) Tous les lave-linge ne sont pas adaptés à cet usage. Les informations relatives à la superposition, ainsi que le kit de montage correspondant, sont disponibles auprès de votre revendeur local.

Les instructions de montage sont fournies avec le kit et expliquent en détail les étapes de l'installation.



2-5

2.7 Mise à niveau du sèche-linge

Il est **IMPORTANT** de mettre le sèche-linge à niveau pour que la machine fonctionne efficacement avec un minimum de bruit. Le sèche-linge doit être mis à niveau de façon à ce qu'il repose en équilibre sur ses quatre pieds. Assurez-vous que le sèche-linge ne bascule dans aucune direction.

Mettez le sèche-linge à niveau d'un côté à l'autre (Fig. 2-5) :

- Placez le niveau à bulle au centre à l'arrière du sèche-linge.
- Réglez les pieds arrière jusqu'à ce que le sèche-linge soit à niveau d'un côté à l'autre.
- Ne dévissez jamais complètement les pieds de leur logement.

Mettez le sèche-linge à niveau d'avant en arrière (Fig. 2-5) :

- Placez le niveau à bulle sur le côté gauche.
- Ajustez le pied avant gauche (baissez-le).
- Répétez l'opération pour le pied droit.

Vérifiez que le sèche-linge est équilibré (Fig. 2-5) :

- Placez le niveau à bulle au centre à l'avant du sèche-linge.
- Assurez-vous que le sèche-linge ne bascule dans aucune direction.
- Si le sèche-linge n'est pas équilibré, répétez les étapes ci-dessus.

Après la mise à niveau, les coins du sèche-linge doivent être soulevés du sol et le sèche-linge ne doit osciller dans aucune direction.

2.8 Tuyau d'évacuation raccordé à l'extérieur

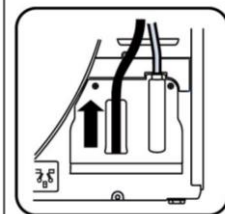
Pendant le séchage des vêtements, l'eau de condensation est automatiquement stockée dans le bac à eau situé en haut à gauche de la machine. Le bac à eau est plein ou doit être vidé après chaque séance de séchage.

Si votre sèche-linge est placé près de l'évacuation au sol, vous pouvez directement évacuer l'eau de condensation dans l'évacuation par le tuyau d'évacuation de l'accessoire, ce qui vous évite de devoir vider le bac à eau à chaque fois.

La méthode de raccordement du tuyau d'évacuation est la suivante :

- Retirez le tuyau noir du raccord à l'arrière du sèche-linge (en bas à droite à l'arrière Fig. 2-6).
- Déroulez le tuyau d'évacuation gris (fourni avec votre sèche-linge) et raccordez-le à l'orifice d'évacuation de la machine (Fig. 2-7, 2-8).
- Placez l'autre extrémité du tuyau d'évacuation dans une baignoire ou une colonne montante.

2-6



2-7



2-8



Information : le tuyau d'évacuation externe doit être solide

Le tuyau d'évacuation gris doit être solidement fixé après avoir été inséré aux deux extrémités.

Le tuyau d'évacuation gris ne peut pas être plié.

Le tuyau d'évacuation gris ne doit pas dépasser de 15 cm le haut de la machine.

Usage prévu

Cet appareil est destiné à sécher des articles qui ont été lavés dans une solution d'eau et dont l'étiquette d'entretien du fabricant indique qu'ils peuvent être séchés au sèche-linge.

Cet appareil est conçu exclusivement pour un usage domestique à l'intérieur de la maison. Il n'est pas destiné à un usage commercial ou industriel. Il est absolument interdit de modifier l'appareil. Un usage non conforme peut entraîner des risques et la perte de toute garantie et de toute possibilité de réclamation.

Normes et directives

Ce produit est conforme aux exigences de toutes les directives CE en vigueur et aux normes harmonisées correspondantes, qui prévoient le marquage CE.



Utilisation respectueuse de l'environnement

- ▶ Essorage complet : essorez le linge à la vitesse maximale.
- ▶ Charge maximale : utilisez la quantité maximale de remplissage conformément au tableau des programmes, mais ne surchargez pas le sèche-linge. Pour profiter de la charge maximale, le linge qui doit être séché « PRÊT-à-porter » peut être séché facilement avec le « Rappel repassage ». À la fin du programme, retirez le linge qui doit être repassé et séchez le reste du linge jusqu'à la fin.
- ▶ Détendez le linge : secouez le linge avant de le mettre dans le sèche-linge.
- ▶ Évitez de trop sécher le linge : il faut éviter tout séchage excessif. Sélectionnez le bon programme et le niveau de séchage approprié.
- ▶ Adoucissant inutile : n'utilisez pas d'adoucissant lors du lavage, car le linge deviendra souple et doux dans le sèche-linge.
- ▶ Nettoyage des filtres à peluches : nettoyez les filtres à peluches après chaque cycle.
- ▶ Ventilation : assurez-vous que l'appareil est correctement ventilé (voir INSTALLATION).
- ▶ Réutilisation de l'eau condensée : l'eau condensée recueillie peut être utilisée dans le fer à repasser. Avant cela, elle doit être versée au travers d'un tamis fin ou d'un filtre à café. Les plus petites parties seront retenues par le filtre.



Information :

En raison de modifications techniques et de modèles différents, les illustrations des chapitres suivants peuvent être différentes de votre modèle.

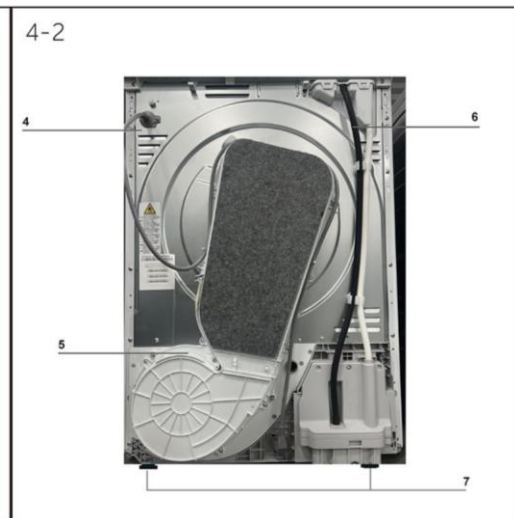
4.1 Photo de l'appareil

Avant (Fig. 4-1) :



- 1 Bac d'eau
- 2 Porte du sèche-linge
- 3 Panneau de commande

Face arrière (Fig. 4-2) :



- 4 Cordon d'alimentation
- 5 Plaque arrière
- 6 Sortie de vidange
- 7 Pieds réglables

4.2 Accessoires

4-3



Tuyau flexible de vidange



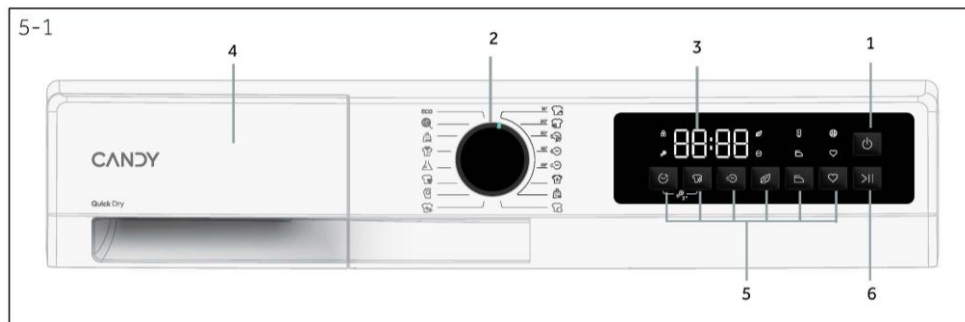
Étiquette Énergie



Cartes de garantie



Guide rapide



- | | | |
|---------------------------|--------------|----------------------------|
| 1. Touche Marche/Arrêt | 3. Afficheur | 5. Touches de fonction |
| 2. Sélecteur de programme | 4. Bac d'eau | 6. Touche « Départ/Pause » |



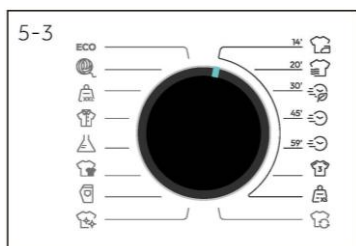
Information : signal acoustique

Le signal acoustique peut être sélectionné ou annulé, si nécessaire ; voir UTILISATION QUOTIDIENNE (voir P _____).



5.1 Touche Marche/Arrêt

Effleurez cette touche (Fig. 5-2) pendant environ 3 secondes pour l'allumer, l'afficheur brille, l'indicateur de la touche Départ/Pause clignote. Effleurez-la à nouveau pendant environ 3 secondes pour l'éteindre. Si aucun élément du panneau ou programme n'est activé au bout d'un délai spécifié, la machine s'arrête automatiquement.



5.2 Sélecteur de programme

En tournant le bouton (Fig. 5-3), il est possible de sélectionner l'un des 16 programmes, dont les réglages par défaut s'affichent.



5.3 Afficheur

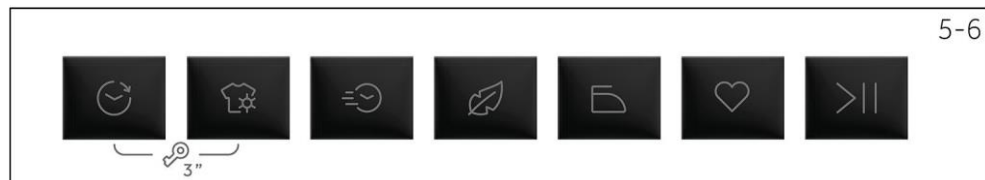
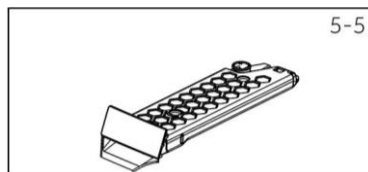
L'afficheur (Fig. 5-4) indique les informations suivantes :

- ▶ Nom du programme
- ▶ Temps restant
- ▶ Temps restant de réservation
- ▶ Informations sur les alarmes et les messages d'alerte
- ▶ Informations sur la fin de la pause
- ▶ Départ différé
- ▶ Codes d'erreur et informations d'entretien

5.4 Bac d'eau

Ouvrez le bac d'eau, vous pouvez voir les éléments suivants (Fig. 5-5) :

- 1: bac d'eau.
- 2: L'endroit où l'on verse l'eau



5.5 Touches de fonction

Les touches de fonction (Fig. 5-6) permettent d'activer des options supplémentaires du programme sélectionné avant que celui-ci ne démarre. Les indicateurs correspondants apparaissent. Si vous éteignez l'appareil ou si vous configurez un nouveau programme, toutes les options sont affichées. Si une touche a plusieurs options, l'option souhaitée peut être sélectionnée en appuyant de manière séquentielle sur la touche. En effleurant les touches, lorsque la lumière est terne, la fonction n'est pas sélectionnée, tandis que lorsque la lumière est vive, la fonction est sélectionnée.



Information : réglages d'usine

Pour obtenir les meilleurs résultats dans chaque programme, Candy a soigneusement défini des réglages spécifiques par défaut. S'il n'existe pas de contrainte particulière, il est recommandé d'utiliser les réglages par défaut.

5.5.1 Touche Programmation différée « »

- Appuyez sur la touche (Fig. 5.7) pour régler le départ différé. L'heure de démarrage peut être retardée de 0,5 heure jusqu'à 24 heures par paliers de 0,5 heure. Effleurez la touche Départ/Pause pour activer le départ différé.

Lorsqu'il est activé, l'icône  s'allume.

5.5.2 Touche Niveau de séchage « »

- Appuyez sur la touche (Fig. 5-8) pour régler le taux d'humidité final du linge à la fin du cycle.
- Il existe 4 niveaux : repassage L-1 / prêt-à-porter L-2 / rangement L-3 / extra sec L-4.
- Une lumière vive signifie que la fonction est sélectionnée ; Une lumière terne signifie que la fonction n'est pas sélectionnée ; Lorsque la lumière est éteinte, la fonction ne peut pas être sélectionnée.



5-9



5.5.3 Touche Temps/Rapide « ⌚ »

- Réglez le temps du programme automatique : au cours des 3 premières minutes de fonctionnement, vous pouvez augmenter le temps de séchage du programme de séchage (après avoir atteint la fin, augmentez le temps de séchage). Vous pouvez le faire par paliers de 10 minutes. Au bout de 3 minutes, appuyez sur la touche du temps et 3 tonalités non valides retentissent.

5-10



5.5.4 Touche Toucher doux « 🍃 »

- Lorsque cette fonction est activée, à la fin du programme, la charge conserve une petite quantité d'humidité, ce qui garantit un linge doux et confortable.

5-11



5.5.5 Touche Repassage facile « 🪄 »

- Appuyez sur la touche (Fig. 5-11) pour régler le Repassage facile.
- Après ouverture, le niveau de séchage s'ajuste automatiquement au repassage L-1.
- Lorsque la fonction de repassage est activée, la fonction anti-froissage est également activée de manière synchronisée, et la durée d'anti-froissage par défaut est de 6 heures.
- Lorsqu'elle est activée, l'icône 🪄 s'allume.

5-12



5.5.6 Touche Mémo « ❤️ »

- Cette fonction est conçue pour mémoriser les réglages préférés de l'utilisateur pour chaque programme, afin de ne pas avoir besoin de les ajuster avant l'utilisation.
- En mode veille, appuyez sur la touche (Fig. 5-12) pendant 3 secondes pour mémoriser le programme en cours.

5-13



5.5.7 Touche Départ/Pause « ▶|| »

- Appuyez doucement sur cette touche (Fig. 5-13) pour démarrer ou interrompre le programme affiché.

5-14



5.5.8 Touche Sécurité enfant « 🛡️ »

- Après avoir sélectionné un programme à démarrer, appuyez longuement sur les touches « ⌚ » et « 🛡️ » pendant 3 secondes pour débloquent la sécurité enfant (Fig. 5-14).
- Appuyez sur les touches « ⌚ » et « 🛡️ » et maintenez-les enfoncées pendant environ 3 secondes pour débloquent la sécurité enfant.
- Lorsqu'elle est activée, l'icône 🛡️ s'allume.



Information : sécurité enfant

La sécurité enfant mise en place manuellement doit être annulée manuellement ou sera annulée automatiquement à la fin du programme. La sécurité enfant ne sera pas annulée si vous éteignez l'appareil ou en présence d'une information d'erreur. Elle reste en place lorsque l'appareil est allumé la fois suivante.

5.6 Icônes avec indicateur

5.6.1 Icône Déverrouillage de la porte

- Si la porte est ouverte ou mal fermée, l'icône (Fig. 5-15) ne s'allumera pas. Cette icône s'allume par défaut.
- En appuyant sur la touche Départ/Pause, l'icône clignote.

5.6.2 Icône Sécurité enfant

- La sécurité enfant est conçue pour empêcher les enfants de modifier le réglage du programme. Lorsque l'utilisateur choisit l'indicateur, l'icône (Fig. 5-16) s'allume.
- Cette icône ne s'allume pas par défaut.

5.6.3 Icône Toucher doux

- Lorsque l'utilisateur choisit l'indicateur, l'icône (Fig. 5-17) s'allume.
- Cette icône ne s'allume pas par défaut.

5.6.4 Icône Programmation différée

- Lorsque vous choisissez la programmation différée, l'icône (Fig. 5-18) s'allume en continu pendant la phase d'exécution du départ différé puis elle s'éteint à la fin de la programmation.
- Cette icône ne s'allume pas par défaut.

5.6.5 Icône Bac vide

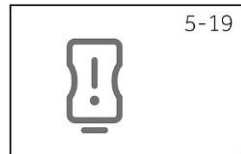
- L'icône (Fig. 5-19) ne s'allume pas dans des conditions normales, mais clignote lorsque le bac d'eau est plein ou que le programme se termine. Pendant le fonctionnement, la machine s'arrête lorsque le bac d'eau est plein et le voyant du bac d'eau clignote.

5.6.6 Icône Repassage facile

- Une fois la fonction de repassage activée, l'icône (Fig. 5-20) reste allumée et clignote lorsque l'on entre dans la phase de repassage. Lorsque la fonction de repassage est inefficace, elle clignote 3 fois.

5.6.7 Icône Nettoyage du filtre

- Cet indicateur est conçu pour rappeler aux utilisateurs de nettoyer le filtre avant de l'utiliser. Lorsque cette icône (Fig. 5-21) s'allume, l'utilisateur doit nettoyer le filtre avant d'utiliser l'appareil.
- Pour les étapes de nettoyage, se reporter au paragraphe Nettoyage du filtre à peluches ou Nettoyage du filtre du condenseur de ce manuel.



Information :

Après chaque cycle, l'indicateur clignote pour rappeler qu'il faut nettoyer les filtres.

5.6.8 Icône Mémo

- Lorsque vous choisissez le programme mémorisé, l'icône (Fig. 5-22) s'allume.
- Cette icône ne s'allume pas par défaut.

● Oui
/ Non

		Charge maximale en kg	 Départ différé	Niveau de séchage 				 Temps/Rapide	 Toucher doux	 Repassage facile	 Mémo
				Repassage	Prêt-à-porter	Rangement	Extra sec				
ECO	ECO	9	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Laine	1	●	/	/	/	/	●	/	/	●
	XXL	/	●	●	●	●	●	●	/	●	●
	Chemises	4	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Synthétiques	4	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Noirs et Couleurs	9	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Jeans	5	●	●	●	●	●	●	●	/	●
	Blancs	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
14' 	Relax	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
20' 	Refresh	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
30' 	Spécial 30'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
45' 	Spécial 45'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
59' 	Parfait 59'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
	Sport Plus	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Petite charge	4	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Mix & Dry	5	●	●	●	●	●	●	/	●	●

*) Réglage du programme d'essai selon la norme EN 61121, nous vous recommandons d'évacuer l'eau de condensation à l'extérieur par le tuyau d'évacuation lorsque vous séchez une charge complète à l'aide du programme Eco. Cela évitera de vider le bac d'eau pendant le cycle.

Description des programmes

Pour sécher différents types de tissus et différents degrés de taches, les sèche-linge disposent de programmes particuliers pour répondre à chaque exigence de séchage (voir le tableau des programmes).

ECO

Le programme ECO peut nettoyer des vêtements en coton qui sont habituellement marqués comme étant en train de sécher, avec des températures allant de 40°C à 60°C, et peut terminer le processus au cours du même cycle.

Ce programme sert à déterminer si le produit est conforme aux règlements de l'UE en matière d'éco-conception (conception de produits respectueux de l'environnement).

Laine

Programme de séchage spécial pour les vêtements en laine : Ce programme permet de sécher jusqu'à 1 kilogramme de vêtements (environ 3 pulls). Il est recommandé de mettre les vêtements à l'envers avant de les faire sécher. La durée exacte dépend de la taille des vêtements, de leur densité de chargement et du modèle de lave-linge choisi.

Après séchage, les vêtements peuvent être portés, mais les bords des vêtements épais peuvent être légèrement humides. Il est recommandé de les faire sécher à l'air libre.

Remarque spéciale : Veuillez retirer les vêtements immédiatement après le séchage.

XXL

Convient au séchage de vêtements de grande taille en coton résistant à la chaleur, en lin et en matières mixtes.

Chemises

La fonction de séchage de cette chemise permet d'éviter efficacement les plis et les enchevêtrements. Il suffit de balancer doucement le panier. Il est recommandé de retirer les vêtements immédiatement après la fin du cycle de séchage.

Synthétiques

Un sèche-linge spécialement conçu pour le séchage des vêtements en tissu synthétique.

Noirs et Couleurs

Ce sèche-linge idéal est spécialement conçu pour les tissus sombres et colorés en coton ou en matière synthétique, ce qui facilite le séchage de vos vêtements.

Jeans

Ce sèche-linge, spécialement conçu pour les tissus tels que le denim, permet d'obtenir un séchage uniforme et rapide. Avant utilisation, il est recommandé de mettre les vêtements à l'envers et de les faire sécher.

Blancs

Un système de cycle de séchage idéal spécialement conçu pour les vêtements en coton, les éponges et les serviettes.

Relax

Cette technologie de cycle thermique permet de réduire efficacement les plis en 14 minutes, résolvant ainsi sans effort le problème du repassage.

Refresh

La solution d'entretien idéale pour éliminer les odeurs des vêtements et réduire les plis.

Spécial 30'

Ce programme d'entretien rapide et efficace des vêtements de petite charge vous permet de gagner du temps et d'économiser de l'énergie. Il est recommandé d'effectuer un essorage à grande vitesse avant le séchage, pour de meilleurs résultats.

Spécial 45'

Les vêtements de tous les jours peuvent sécher rapidement. Il est recommandé d'utiliser d'abord uneessoreuse à grande vitesse pour les essorer avant de les sécher.

Parfait 59'

La procédure de séchage rapide à charge moyenne garantit le meilleur effet de séchage. Il est recommandé d'effectuer un essorage à grande vitesse avant le séchage.

Sport Plus

Le système de circulation spécialement conçu pour le séchage des tissus techniques permet de maintenir efficacement l'élasticité des fibres.

Petite charge

Séchage adapté aux gilets près du corps résistants à la chaleur, aux sous-vêtements, aux vêtements pour enfants, etc.

Mix & Dry

Convient au séchage des matériaux en coton et en lin résistants à la chaleur, ainsi qu'à celui des vêtements mixtes.

Technologie de la pompe à chaleur

Le sèche-linge à condensation avec échangeur de chaleur est remarquable en matière de consommation d'énergie.

Les valeurs ci-dessous sont indicatives et déterminées dans des conditions standard. Les valeurs peuvent différer de celles indiquées, en fonction de la surtension et de la sous-tension, du type de tissu, de la composition du linge à sécher, de l'humidité résiduelle et de la charge réelle.

Programme Coton / Lin	Temps en h:min	Consommation d'énergie en kWh	Humidité finale
Extra sec (L-4)	3:50	2,30	-3 %-0 %
Rangement (L-3)	3:35	2,12	0 %-2 %
Prêt-à-porter (L-2)	3:20	1,63	2-3
Repassage (L-1)	3:00	1,43	6 %-12 %



Utilisation respectueuse de l'environnement

- ▶ Essorez le linge au maximum avant de le mettre dans le sèche-linge.
- ▶ Secouez le linge avant de le mettre dans le sèche-linge.
- ▶ Choisissez un programme de séchage approprié. Veillez à ce que le linge ne soit pas séché plus longtemps que nécessaire.
- ▶ Évitez de surcharger le sèche-linge.
- ▶ Veillez à utiliser un sèche-linge dont les filtres ont été nettoyés.

8.1 Linge amidonné

Le linge amidonné laisse une pellicule d'amidon dans le tambour et ne convient pas au sèche-linge.

8.2 Adoucissant

N'utilisez pas d'adoucissant lors du lavage, car le linge deviendra souple et doux dans le sèche-linge.

8.3 Chiffons d'entretien doux

L'utilisation de « chiffons d'entretien doux » peut entraîner la formation d'une couche sur les filtres à peluches. Cela peut entraîner une obstruction des filtres. Dans ce cas, nous recommandons de ne pas ajouter de chiffons d'entretien doux ou de choisir une autre marque. Dans tous les cas, respectez les instructions du fabricant.

8.4 Petites quantités de remplissage

Pour une quantité inférieure à 1,0 kg, le programme « Minuterie » doit être sélectionné car il peut arriver que le niveau de séchage du linge ne soit pas détecté en raison de la petite charge.

8.5 Éclairage intérieur du tambour

Lorsque l'appareil est en marche, le voyant du tambour reste allumé lorsque la porte est ouverte.

8.6 Trappe de service

Veillez à ce que la trappe de service soit toujours fermée pendant le fonctionnement.

8.7 Protection anti-froissage

À la fin du cycle, si le linge n'est pas sorti, le tambour se déplace de temps en temps pour éviter que le linge se froisse.

8.8 Temps restant

La durée du programme est influencée par les facteurs suivants : le type de tissu, la quantité de linge à sécher, le taux d'humidité, le niveau de séchage souhaité, ainsi que la vitesse d'essorage pendant le lavage. Ces facteurs sont enregistrés par l'électronique pendant le programme et le temps restant sera corrigé en conséquence.

8.9 Très grands articles

À la fin du cycle, si le niveau de séchage souhaité n'est pas atteint, détendez le linge et séchez-le à nouveau avec le programme Minuterie (MINUTERIE).

8.10 Tissus particulièrement délicats

Les textiles qui peuvent facilement rétrécir ou se déformer, ainsi que les bas de soie et la lingerie, ne doivent pas être mis directement dans le sèche-linge. Placez les vêtements délicats dans un sac à linge et évitez de trop les sécher.

8.11 Vêtements sur l'envers

Il est recommandé de fermer la fermeture à glissière et de la retourner à l'intérieur et à l'extérieur avant le séchage.

8.12 Ornement en métal

Si des décorations métalliques et des perles en plastique sont utilisées sur les vêtements, il faut préalablement les emballer correctement pour éviter qu'ils heurtent le tambour et l'endommagent.

8.13 Signal acoustique

Il est possible d'activer un signal acoustique :

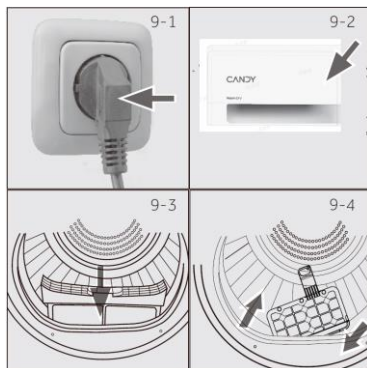
- ▶ Lorsque le bac d'eau est plein ;
- ▶ En cas de panne.

Tableau d'entretien des textiles

Lavage		
	Lavable jusqu'à 95 °C cycle normal	
	Lavable jusqu'à 40 °C cycle normal	
	Lavable jusqu'à 30 °C cycle normal	
	Lavage à la main maxi 40 °C	
Blanchiment		
	Tout blanchiment autorisé	
	Uniquement à l'oxygène/sans chlore	
Séchage		
	Séchage en sèche- linge possible à température normale	
	Séchage sur fil	
	Séchage à plat	
Repasse		
	Repasser à une température maximale de 200 °C	
	Ne pas repasser	Repasser à basse température jusqu'à 110 °C, sans vapeur (le repassage à la vapeur peut causer des dommages irréversibles)

9.1 Préparer l'appareil

1. Branchez l'appareil sur une alimentation électrique (220 V à 240 V ~ / 50 Hz) (Fig. 9-1). Veuillez également vous référer à la section INSTALLATION.
2. Assurez-vous que :
 - ▶ Le bac d'eau est vide et correctement installé (Fig. 9-2) ;
 - ▶ Le filtre à peluches est propre et correctement installé (Fig. 9-3) ;
 - ▶ Le filtre du condenseur est propre et correctement installé (Fig. 9-4).



9.2 Préparer le linge

- ▶ Triez les vêtements en fonction du tissu (coton, synthétiques, laine, etc.). Ne séchez que les vêtements qui ont été essorés.
- ▶ Videz les poches de tous les objets pointus ou inflammables tels que les clés, les briquets et les allumettes. Retirez les objets décoratifs durs tels que les broches.
- ▶ Remontez les fermetures à glissière et assurez-vous que les boutons sont bien cousus. Placez les petits objets tels que les chaussettes, les soutiens-gorge, etc. dans un sac à linge.
- ▶ Dépliez les pièces de tissu volumineuses telles que les draps de lit, les nappes, etc.
- ▶ Suivez les instructions figurant sur l'étiquette du linge et ne séchez que les vêtements qui peuvent être séchés en machine.



Référence de la charge	Composition	Poids moyen par article
Drap de lit (une place)	Coton	Env. 800 g
Vêtements en tissu mélangé	/	Env. 800 g
Vestes	Coton	Env. 800 g
Jeans	/	Env. 800 g
Salopettes	Coton	Env. 950 g
Pyjamas	/	Env. 200 g
Chemises	/	Env. 300 g
Chaussettes	Tissus mélangés	Env. 50 g
T-shirts	Coton	Env. 300 g
Sous-vêtements	Tissus mélangés	Env. 70 g



Conseils :

- ▶ Séparez les vêtements blancs des vêtements de couleur.
- ▶ Les draps et les taies d'oreiller doivent être boutonnés, afin d'éviter que de petits articles se retrouvent coincés à l'intérieur.
- ▶ Fermez les fermetures à glissière et les crochets, attachez les ceintures sans pièces métalliques, les ficelles de tablier, etc.
- ▶ Retirez les objets métalliques des poches des vêtements avant de les mettre dans le sèche-linge.
- ▶ Ne séchez pas trop le linge facile à entretenir. Risque de plis. Laissez-le finir de sécher à l'air libre.
- ▶ Les vêtements comme les tricotés peuvent parfois trop sécher. Il est toujours recommandé de choisir le niveau de séchage « Repassage ».
- ▶ Pour les vêtements pré-séchés, multicouches ou pour le séchage final, il convient de choisir le programme Minuterie.

9.3 Placer les vêtements dans l'appareil

- ▶ Dépliez et introduisez du linge trié à l'avance.
- ▶ Ne surchargez pas la machine.
- ▶ Fermez soigneusement la porte. Veillez à ce que les vêtements ne soient pas pincés dans la porte.

9.4 Retirer et ajouter des vêtements

Pour enlever ou ajouter des vêtements, il est possible d'interrompre le programme à tout moment :

- ▶ Le cycle sera interrompu si vous ouvrez la porte.
Faites attention lorsque vous enlevez ou ajoutez des vêtements ! L'intérieur du tambour ou les vêtements eux-mêmes peuvent être chauds, d'où un risque de brûlure.
- ▶ Pour poursuivre le programme, appuyez sur la touche « Départ/Pause » après avoir fermé la porte.



ATTENTION !

Les objets non textiles ainsi que les petits objets non fixés ou à arêtes vives peuvent provoquer des dysfonctionnements et endommager les vêtements et l'appareil.



AVERTISSEMENT !

N'éteignez jamais le sèche-linge avant la fin du cycle de séchage, à moins que tous les articles ne soient rapidement retirés et étalés pour que la chaleur puisse se dissiper.

9-7



9.5 Remplir le sèche-linge

1. Placez le linge uniformément dans le tambour en veillant à ne pas surcharger le sèche-linge.
2. Mettez le sèche-linge en marche en appuyant sur la touche Marche/Arrêt (Fig. 9-7).



Information

Les adoucissants ou produits similaires doivent être utilisés conformément aux instructions du fabricant.

3. Réglez les fonctions telles que la température, le niveau de séchage, la programmation différée. Appuyez ensuite sur la touche Départ/Pause (Fig. 9-8) pour lancer le cycle de séchage.



9.6 Fin du cycle de séchage

Le sèche-linge s'arrête automatiquement lorsqu'un cycle de séchage est terminé. L'afficheur indique FIN pendant environ 5 secondes. Ouvrez la porte du sèche-linge et sortez les vêtements.



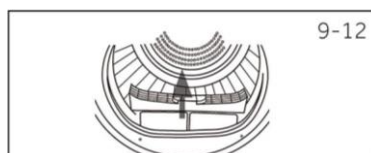
1. Éteignez le sèche-linge en appuyant sur la touche Marche/Arrêt (Fig. 9-9).
2. Débranchez le sèche-linge de la prise de courant (Fig. 9-10).



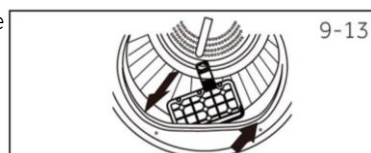
3. Videz le bac d'eau après chaque cycle de séchage (Fig. 9-11).



4. Nettoyez le filtre à peluches après chaque cycle de séchage (Fig. 9-12).



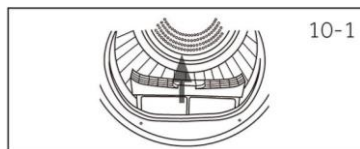
5. Nettoyez le filtre du condenseur après chaque cycle de séchage (Fig. 9-13).



10.1 Nettoyage du filtre à peluches

Nettoyez le filtre à peluches après chaque cycle de séchage.

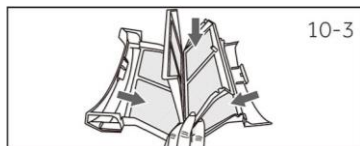
1. Retirez le filtre à peluches du tambour (Fig. 10-1).
2. Ouvrez le filtre à peluches (Fig. 10-2).
3. Retirez les résidus de peluches du filtre à peluches (Fig. 10-3).
4. Replacez le filtre à peluches nettoyé dans le sèche-linge (Fig. 10-4).



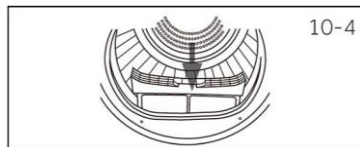
10-1



10-2



10-3

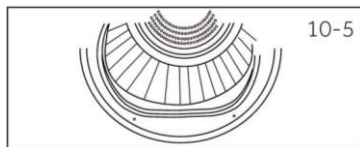


10-4

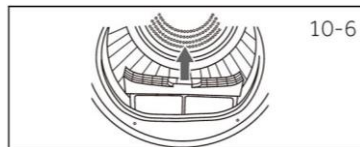
10.2 Nettoyage du filtre du condenseur

Nettoyez le filtre après chaque cycle de séchage.

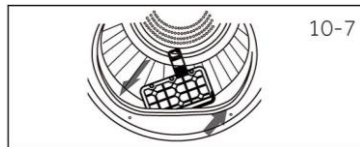
1. Ouvrez la porte.
2. Retirez le filtre à peluches du conduit avant (Fig. 10-6).
3. Retirez le filtre du condenseur du conduit d'air (Fig. 10-7).
4. Séparez le filtre en éponge du filtre du condenseur et nettoyez-le de tout résidu (Fig. 10-8).
5. Replacez l'éponge sur le filtre du condenseur et remettez-le dans le conduit.



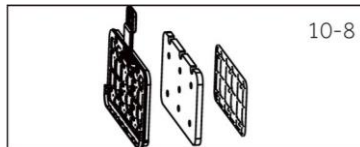
10-5



10-6



10-7



10-8



Information

Si le filtre à peluches/du condenseur est très sale, il peut être nettoyé à l'eau courante. Laissez-le sécher complètement avant de l'utiliser.

10-9



10.3 Vider le bac d'eau

Pendant le fonctionnement, la vapeur est condensée en eau et recueillie dans le bac d'eau. Videz le bac d'eau après chaque cycle de séchage.

10-10



1. Retirez le bac d'eau de son logement (Fig. 10-9).

2. Videz le bac d'eau (Fig. 10-10).

10-11



3. Remplacez le bac d'eau dans le sèche-linge (Fig. 10-11).



Information

N'utilisez pas l'eau en guise de boisson ou pour la transformation d'aliments.

10.4 Sèche-linge

Essuyez l'extérieur du sèche-linge et le panneau de commande avec un chiffon humide.

N'utilisez pas de solvant organique ou d'agent corrosif pour éviter d'endommager l'appareil.

10.5 Tambour

Après un certain temps de fonctionnement, les micro-éléments tels que le calcium et les substances minérales contenus dans l'eau forment un film invisible à l'intérieur du tambour.

Utilisez un chiffon humide et un peu de lessive pour l'enlever. N'utilisez pas de solvant organique ou d'agent corrosif pour éviter d'endommager l'appareil.

Vous pouvez résoudre de nombreux problèmes par vous-même sans expertise spécifique. Vérifiez toutes les possibilités indiquées et suivez les instructions ci-dessous avant de contacter un service après-vente. Voir la section SERVICE CLIENT.



AVERTISSEMENT !

- Avant toute opération d'entretien, éteignez l'appareil et débranchez la fiche de la prise de courant.
- La maintenance de l'équipement électrique doit être effectuée exclusivement par des électriciens qualifiés, car des réparations incorrectes peuvent entraîner des dommages considérables.
- Si le cordon d'alimentation est endommagé, il doit être remplacé uniquement par le fabricant, son représentant ou des personnes qualifiées, afin d'éviter tout risque.

Afficheur	Solution
Le bac d'eau est plein, veuillez le vider.	Vider le bac.
F2 : Dysfonctionnement de la pompe de vidange ou de l'interrupteur de niveau d'eau.	Contacter le service client.
F32 : Le capteur de température situé à la sortie du condenseur est cassé.	Contacter le service client.
F33 : Le capteur de température situé à la sortie du compresseur est cassé.	Contacter le service client.
F4 : Chauffage anormal.	Contacter le service client.
FC2 : La carte d'alimentation et la carte de l'afficheur communiquent mal.	Contacter le service client.
FC0 : Dysfonctionnement de la ligne principale.	Contacter le service client.
FC1 : Dysfonctionnement de la communication avec le moteur.	Contacter le service client.
F7 : Dysfonctionnement du moteur (surcharge ou surchauffe de la carte de commande du moteur)	Contacter le service client.
FH : Échec de la configuration IOT.	Contacter le service client.
FCD : Dysfonctionnement de la communication avec la carte d'entraînement du compresseur.	Contacter le service client.
FF : Dysfonctionnement du compresseur.	Contacter le service client.
FCU : La communication entre la carte UI et la carte de l'afficheur est défectueuse.	Contacter le service client.

Si les codes d'erreur réapparaissent après avoir pris des mesures, éteignez l'appareil, coupez l'alimentation électrique et contactez le service client.

Dépannage sans code d'affichage

Problème	Cause possible	Solution possible
Le sèche-linge ne fonctionne pas.	- Mauvais branchement à l'alimentation électrique. - Panne de courant. - Aucun programme de séchage n'est défini. - L'appareil n'a pas été allumé. - La porte n'est pas correctement fermée.	- Vérifier le branchement à l'alimentation électrique. - Vérifier l'alimentation électrique. - Définir un programme de séchage. - Allumer l'appareil. - Fermer correctement la porte.
Le sèche-linge ne fonctionne pas et l'afficheur indique FIN.	Le linge a atteint le niveau de séchage défini par le programme.	Vérifier si le réglage du programme est approprié ou non.
Le temps de séchage est trop long et les résultats ne sont pas satisfaisants	- Le réglage du programme n'est pas correct. - Le filtre est obstrué. - L'évaporateur est bloqué. - Le sèche-linge est surchargé. - Le linge est trop mouillé. - Le conduit d'aération est bloqué.	- S'assurer que le programme est correctement réglé. - Nettoyer la grille du filtre. - Nettoyer l'évaporateur. - Réduire la quantité de linge. - Essorer complètement le linge avant de le sécher. - Vérifier et nettoyer le conduit d'aération.
Le temps restant - sur l'afficheur - s'arrête ou saute.	Le temps restant sera ajusté en permanence en fonction des facteurs suivants : - Tissu du linge. - Poids de la charge. - Degré d'humidité du linge. - Température ambiante.	L'ajustement automatique est une opération normale.

Fiche du produit (conformément à l'UE 392/2012)

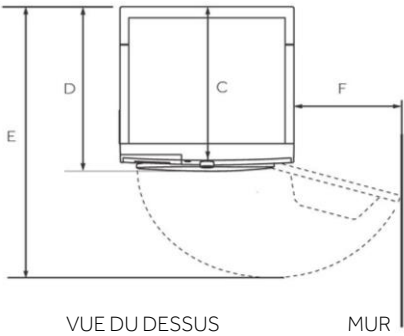
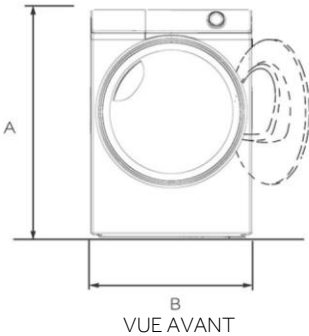
Marque	CANDY
Identifiant du modèle	GD 9N2B-S
Capacité nominale (kg)	10
Type de sèche-linge	Pompe à chaleur
Classe d'efficacité énergétique	D
Consommation d'énergie annuelle pondérée (AE _c en kWh/an) ¹⁾	257
Sèche-linge avec ou sans système automatique	avec un système automatique
Consommation d'énergie du programme coton standard ³⁾ à pleine charge (kWh/cycle)	2,20
Consommation d'énergie du programme coton standard ³⁾ avec une demi-charge (kWh/cycle)	1,11
Consommation de courant en mode éteint (W)	0,5
Consommation d'énergie en mode laissé sur marche (W)	0,5
Durée du « mode laissé sur marche » (min) ²⁾	16
Programme de séchage standard ³⁾	ÉCO
Classe d'efficacité de la condensation ⁴⁾	B
Efficacité pondérée de la condensation pour le programme coton standard ³⁾ à pleine charge et demi-charge (%)	88
Efficacité moyenne de la condensation du programme coton standard ³⁾ à pleine charge	88
Efficacité moyenne de la condensation du programme coton standard ³⁾ à demi-charge	88
Niveau de puissance acoustique pondéré du programme coton standard ³⁾ à pleine charge (dB)	65
Encastrable ou pose libre	Pose libre

- 1) Sur la base de 160 cycles de séchage du programme coton standard à pleine charge et demi-charge, ainsi que de la consommation des modes basse consommation. La consommation d'énergie réelle par cycle dépend de la façon dont l'appareil est utilisé.
- 2) S'il existe un système de gestion de l'énergie.
- 3) Ce programme utilisé à pleine charge et à demi-charge est le programme de séchage standard auquel se rapportent les informations figurant sur l'étiquette et la fiche. C'est le programme qui convient au séchage du linge normal en coton mouillé et c'est le plus efficace.
- 4) La classe G est la moins efficace et la classe A la plus efficace.

Données complémentaires

Alimentation (voir plaque signalétique) - tension / courant / entrée	(220-240) V ~ 50 Hz/ 2,7 A/ 650 W
Température ambiante admissible	5 °C à 35 °C
Gaz à effet de serre fluorés	R290
Volume	0,105 kg

Dimensions du produit



DIMENSIONS DU PRODUIT	
A Hauteur totale du produit (mm)	850
B Largeur totale du produit (mm)	595
C Profondeur totale du produit (taille de la carte de commande principale) (mm)	472
D Profondeur totale du produit (mm)	514
E Profondeur de la porte ouverte (mm)	968
F Distance minimale entre la porte et le mur adjacent (mm)	160

Information : La hauteur exacte de votre sèche-linge dépend de la longueur d'extension des pieds par rapport à la base de la machine. L'espace d'installation de votre sèche-linge doit être au moins 30 mm plus large et 10 mm plus profond que ses dimensions.

Nous recommandons notre service client Candy et l'utilisation de pièces détachées d'origine. En cas de problème avec votre appareil, commencez par consulter la section DÉPANNAGE.

Si vous n'y trouvez pas la solution à votre problème :

- contactez votre revendeur local ;
- consultez la zone d'assistance du site web de Candy où vous trouverez des informations sur les garanties, les accessoires et les pièces détachées, ainsi que les numéros de contact.

Pour contacter notre service, assurez-vous de disposer des données suivantes.

Chaque produit est identifié par un code unique, également appelé « numéro de série », imprimé sur un autocollant. Il se trouve à l'intérieur de l'ouverture de la porte.

Modèle _____ N° de série _____

Consultez également la Carte de garantie fournie avec le produit en cas de garantie.

Il est toujours recommandé d'utiliser des pièces de rechange d'origine, disponibles dans nos centres de service après-vente agréés.

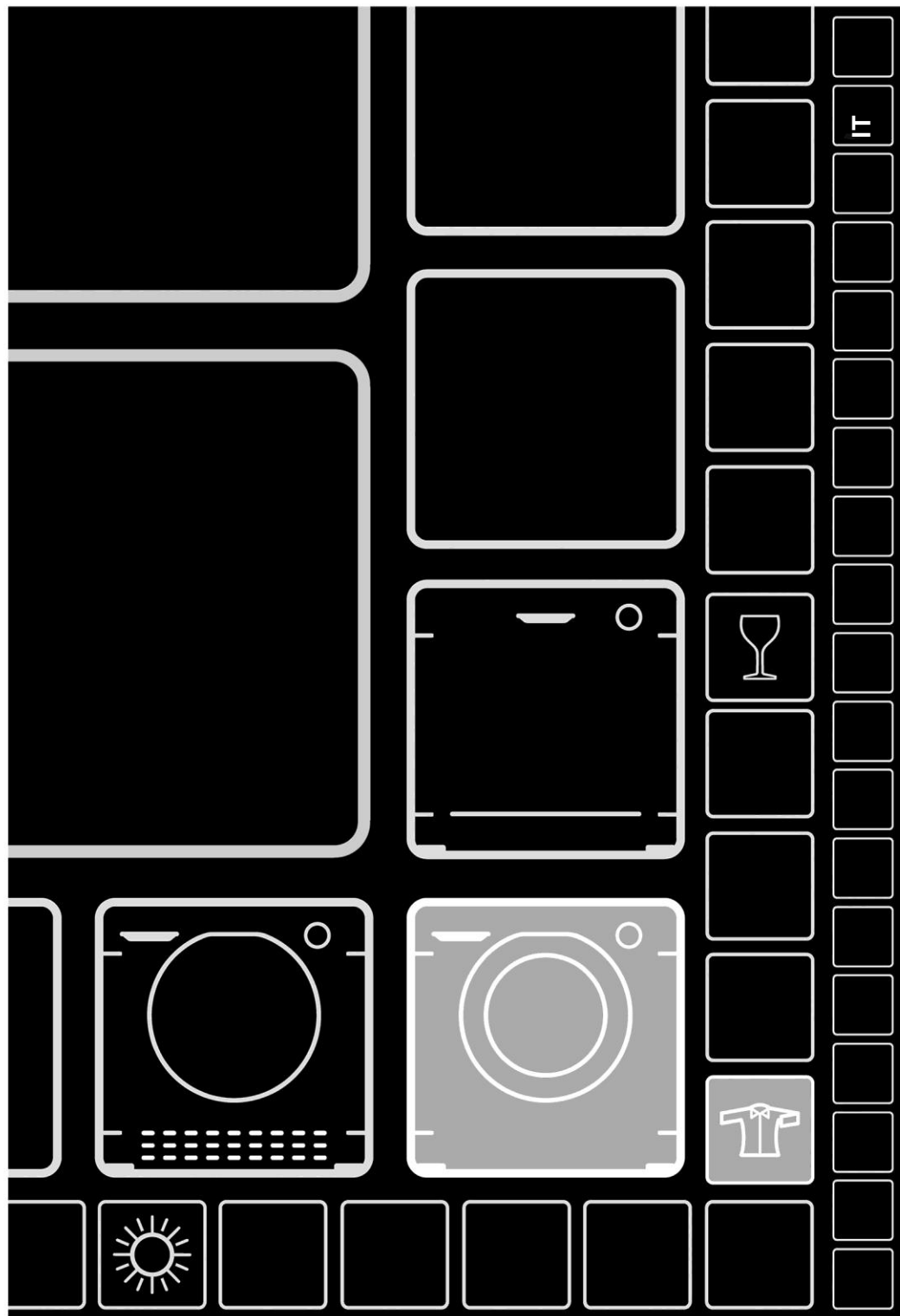
Garantie

Le produit est garanti selon la loi et conformément aux conditions figurant sur le certificat fourni avec le produit. Le certificat doit être conservé de manière à pouvoir être présenté au centre de service client agréé en cas de besoin. Vous pouvez également consulter les conditions de garantie sur notre site web. Pour bénéficier de l'assistance, veuillez remplir le formulaire en ligne ou nous contacter au numéro indiqué sur la page d'aide de notre site web.

La garantie standard du fabricant couvre les défauts électriques ou mécaniques du produit dus à un acte ou à une omission du fabricant. S'il s'avère qu'un défaut est dû à des facteurs extérieurs au produit fourni, à une mauvaise utilisation ou au non-respect des instructions d'utilisation, des frais peuvent être facturés.

Le fabricant n'est pas responsable des erreurs d'impression dans la brochure fournie avec ce produit. Par ailleurs, le fabricant se réserve le droit d'effectuer tout changement jugé utile à ses produits sans modifier leurs caractéristiques essentielles.

*Pour plus d'informations, rendez-vous sur le site www.haier-europe.com



Grazie per aver acquistato un prodotto Candy.

Leggere attentamente le presenti istruzioni prima di utilizzare questo elettrodomestico. Le istruzioni contengono informazioni importanti che vi guideranno per l'installazione corretta e sicura, nonché per l'uso e la manutenzione quotidiana dell'elettrodomestico.

Conservare questo manuale in un luogo comodo in modo da poterlo consultare sempre per un uso sicuro e corretto dell'apparecchio.



Avviso di sicurezza

AVVERTENZA! - Informazioni importanti sulla sicurezza



Informazioni generali e consigli



Informazioni ambientali

Smaltimento



Questo marchio presente su prodotto, accessori o documentazione indica che il prodotto e i suoi accessori elettronici (ad esempio caricabatterie, cuffie, cavo USB) non devono essere smaltiti con gli altri rifiuti domestici al termine del loro ciclo di vita.

Per prevenire possibili danni all'ambiente o alla salute dell'uomo derivanti dallo smaltimento incontrollato dei rifiuti, separare questi articoli da altri tipi di rifiuti e riciclarli in modo responsabile per promuovere il riutilizzo sostenibile delle risorse materiali.

Gli utenti domestici devono contattare il rivenditore presso cui hanno acquistato questo prodotto o l'ufficio governativo locale per i dettagli su dove e come possono portare questi articoli per un riciclaggio sicuro per l'ambiente.

Gli utenti aziendali devono contattare il proprio fornitore e verificare i termini e le condizioni del contratto di acquisto.

Per lo smaltimento, questo prodotto e i suoi accessori elettronici non devono essere mescolati con altri rifiuti commerciali.



AVVERTENZA!

Questo elettrodomestico è riempito con materiale infiammabile R290. Rischio di incendio.

AVVERTENZA: Nell'involucro dell'apparecchio o nella struttura da incasso, mantenere le aperture di ventilazione libere da ostruzioni.

AVVERTENZA: Non danneggiare il circuito frigorifero.



AVVERTENZA!

Rischio di lesioni o soffocamento!

Per garantire la sicurezza nello smaltimento di una vecchia asciugatrice, scollegare la spina dalla presa, tagliare il cavo di alimentazione e distruggerlo insieme alla spina. Per evitare che i bambini si chiudano nella macchina, rompere le cerniere o la serratura della porta.



AVVERTENZA!

L'apparecchio non deve essere alimentato tramite un dispositivo di commutazione esterno, come un timer, né collegato a un circuito che viene regolarmente acceso e spento da una rete.



AVVERTENZA!

Prima del primo utilizzo

- ▶ Assicurarsi che non vi siano danni dovuti al trasporto.
- ▶ Rimuovere tutta la confezione e tenerla fuori dalla portata dei bambini.
- ▶ A causa del suo peso, l'elettrodomestico deve essere spostato sempre da almeno due persone.

Uso quotidiano

- ▶ Questo elettrodomestico può essere utilizzato da bambini di almeno 8 anni, da persone con ridotte capacità fisiche, sensoriali o mentali e da persone inesperte solo se sono controllate o se hanno appreso le modalità di utilizzo sicuro dell'elettrodomestico e sono consapevoli dei relativi rischi.
- ▶ Tenere lontano dall'elettrodomestico i bambini di età inferiore a 3 anni a meno che non siano costantemente sorvegliati.
- ▶ Impedire ai bambini di giocare con l'elettrodomestico.
- ▶ Assicurarsi che l'ambiente sia asciutto e ben ventilato. La temperatura ambiente deve essere compresa tra 5 °C e 35 °C.
- ▶ Non coprire le aperture di ventilazione nella base con un tappeto o un oggetto simile.
- ▶ Mantenere l'area intorno all'asciugatrice priva di polvere e lanugine.
- ▶ Prima di utilizzarlo, assicurarsi che vi sia solo biancheria all'interno dell'apparecchio e che non siano presenti animali o bambini.
- ▶ Toccare la spina di alimentazione solo con le mani asciutte e non toccare né utilizzare l'elettrodomestico se si è a piedi nudi o con le mani o i piedi bagnati
- ▶ Non asciugare capi non lavati nell'asciugatrice.
- ▶ Assicurarsi di non eccedere il carico nominale.
- ▶ Rimuovere dalle tasche tutti gli oggetti come accendini e fiammiferi.
- ▶ Gli ammorbidenti o i prodotti simili devono essere utilizzati come specificato nelle relative istruzioni
- ▶ Non utilizzare né conservare spray infiammabili o gas infiammabili nelle immediate vicinanze dell'elettrodomestico.
- ▶ Non collocare oggetti pesanti o fonti di calore o umidità sopra l'elettrodomestico.
- ▶ Quando si scollega l'elettrodomestico, afferrare la spina e non il cavo.
- ▶ Durante il funzionamento, non toccare la parte posteriore e il cestello, poiché sono caldi.

**AVVERTENZA!**

Uso quotidiano

- ▶ Non utilizzare l'elettrodomestico per asciugare i seguenti articoli:
 - ▶ Articoli che non vengono lavati.
 - ▶ Articoli che sono stati contaminati con sostanze infiammabili come olio da cucina, acetone, alcool, benzene, benzina, cherosene, smacchiatori, trementina, cere, prodotti per rimuovere la cera o altri prodotti chimici. I fumi possono provocare un incendio o un'esplosione.
 - ▶ Gli articoli sporchi di sostanze quali olio da cucina, acetone, alcool, benzina, cherosene, smacchiatori, trementina, cera e prodotti per rimuovere la cera devono essere lavati in acqua calda con una quantità extra di detergente prima di essere asciugati nell'asciugatrice.
 - ▶ Articoli che contengono un'imbottitura (ad es. cuscini, giacche), poiché quest'ultima potrebbe fuoriuscire provocando il rischio di incendio nell'apparecchio.
 - ▶ Articoli come gommapiuma (schiuma di lattice), cuffie da doccia, tessuti impermeabili, articoli con supporto in gomma e vestiti o cuscini dotati di cuscinetti in gommapiuma non devono essere asciugati nell'asciugatrice.
- ▶ Non bere l'acqua di condensa.
- ▶ Non utilizzare l'elettrodomestico senza il filtro per lanugine o il filtro del condensatore in posizione o con il filtro danneggiato.
- ▶ L'ultima parte del ciclo di asciugatura avviene senza calore (ciclo di raffreddamento) per garantire che i capi rimanenti siano a una temperatura che non li danneggi.
- ▶ Non lasciare l'apparecchio incustodito per periodi prolungati durante il funzionamento. Se è prevista una lunga assenza, il ciclo di asciugatura deve essere interrotto spegnendo l'unità e scollegando la presa di corrente.
- ▶ Non spegnere l'elettrodomestico fino al termine del ciclo di asciugatura.
- ▶ Non arrestare mai l'asciugatrice prima della fine del ciclo di asciugatura a meno che tutti gli articoli non vengano rimossi rapidamente e stesi in modo da dissipare il calore
- ▶ Spegnere l'apparecchio dopo ogni programma di asciugatura per risparmiare energia elettrica e per motivi di sicurezza.

Manutenzione / pulizia

- ▶ Assicurarsi che i bambini siano sorvegliati se eseguono le operazioni di pulizia e manutenzione.
- ▶ Scollegare l'apparecchio dalla rete elettrica prima di intraprendere qualsiasi operazione di manutenzione ordinaria.



AVVERTENZA!

Manutenzione / pulizia

- ▶ Pulire il filtro per lanugine e il filtro del condensatore dopo ogni programma (vedere CURA E PULIZIA, pagina 23).
- ▶ Non utilizzare acqua nebulizzata o vapore per pulire l'apparecchio.
- ▶ Non utilizzare prodotti chimici industriali per pulire l'apparecchio.
- ▶ Se il cavo di alimentazione è danneggiato deve essere sostituito dal produttore, da un rappresentante o da una persona competente per evitare rischi.
- ▶ Non tentare di riparare l'apparecchio da soli. Qualora sia necessaria una riparazione si prega di contattare il nostro servizio clienti.

Installazione

- ▶ Assicurarsi di posizionare la macchina in un luogo che consenta l'apertura completa dell'oblò. Non installare l'asciugatrice dietro una porta con serratura, una porta scorrevole o una porta con cardini sul lato opposto dello sportello dell'asciugatrice poiché ciò potrebbe limitarne l'apertura completa.
- ▶ Installare l'elettrodomestico in un luogo asciutto e ben ventilato.
- ▶ Non installare mai l'elettrodomestico in un ambiente esterno umido o in un'area che presenta il rischio di perdite d'acqua, come sotto o vicino a un lavello. Una volta verificata una perdita d'acqua, disinserire l'alimentazione e lasciare asciugare l'elettrodomestico all'aria.
- ▶ Installare o utilizzare l'elettrodomestico solo dove la temperatura è superiore a 5°C.
- ▶ Non posizionare l'elettrodomestico direttamente su un tappeto o vicino a una parete o a un mobile.
- ▶ Non esporre l'elettrodomestico al gelo, al calore o alla luce solare diretta o in prossimità di fonti di calore (es. stufe, caloriferi).
- ▶ Assicurarsi che le informazioni elettriche sulla targhetta identificativa siano conformi all'alimentazione elettrica. In caso contrario, contattare un elettricista.
- ▶ Non utilizzare adattatori multipresa e prolunghe.
- ▶ Prestare attenzione a non danneggiare il cavo elettrico e la spina. Se questa risultasse danneggiata, farla sostituire da un elettricista.
- ▶ Utilizzare una presa separata con messa a terra per l'alimentazione facilmente accessibile dopo l'installazione. L'elettrodomestico deve essere collegato a terra.
- ▶ Solo per il Regno Unito: Il cavo di alimentazione dell'apparecchio è dotato di una spina a 3 cavi (con messa a terra) adatta a una presa standard a 3 cavi (con messa a terra). Non tagliare o smontare mai il terzo polo (messa a terra). Dopo aver installato l'apparecchio, la spina dovrebbe essere accessibile.

2.1 Preparazione

- Rimuovere innanzitutto tutti gli imballaggi compresa la base in polistirolo. Durante la rimozione della confezione si potrebbero osservare gocce d'acqua. Si tratta di un fenomeno normale risultante dai test dell'acqua in fabbrica.



Avviso

Smaltire l'imballaggio in modo rispettoso dell'ambiente. Per informazioni relative agli attuali siti di smaltimento, consultare il rivenditore o le autorità locali.



AVVERTENZA!

Dopo il trasporto e l'installazione, è **NECESSARIO** lasciare in standby l'asciugatrice per due ore prima dell'uso.

2.2 Trasporto e tempi di attesa

Trasportare l'elettrodomestico solo in posizione orizzontale. Per una lubrificazione esente da manutenzione, l'olio è in una capsula del compressore. Tale olio può passare attraverso il sistema di tubazioni chiuso durante il trasporto inclinato. Prima di collegare l'elettrodomestico alla rete elettrica è necessario attendere 2 ore affinché l'olio ritorni nella capsula.

2.3 Posizionamento dell'elettrodomestico

L'elettrodomestico deve essere posizionato su una superficie piana e solida. Impostare i piedini al livello desiderato (2-1).

2.4 Installazione sotto piano di lavoro

Le dimensioni della rientranza dovrebbero corrispondere almeno alle dimensioni dell'elettrodomestico (Fig. 2-2).

1. Posizionare l'elettrodomestico adiacente alla feritoia. Assicurarsi che tutte le connessioni siano facilmente accessibili e funzionanti.
2. Regolare accuratamente tutti i piedini per ottenere una posizione stabile e livellata.
3. Installare con attenzione l'elettrodomestico nella rientranza.
4. Assicurarsi che vi sia una ventilazione sufficiente.

2.5 Collegamento elettrico

Prima di ogni collegamento verificare se:

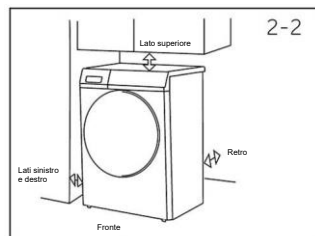
- L'alimentatore, la presa e il fusibile sono conformi a quanto riportato sulla targhetta identificativa;
- la presa di corrente è provvista di messa a terra e non vengono utilizzate prese multiple o prolunghie;
- la spina e la presa di corrente sono rigorosamente conformi;
Solo Regno Unito: La spina utilizzata nel Regno Unito è conforme allo standard BS1363A.

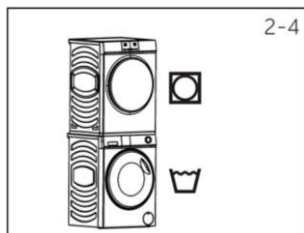
Inserire la spina nella presa (Fig. 2 -3).



AVVERTENZA!

Se il cavo di alimentazione è danneggiato, deve essere sostituito dal fornitore di servizi (vedere scheda di garanzia) per evitare rischi.

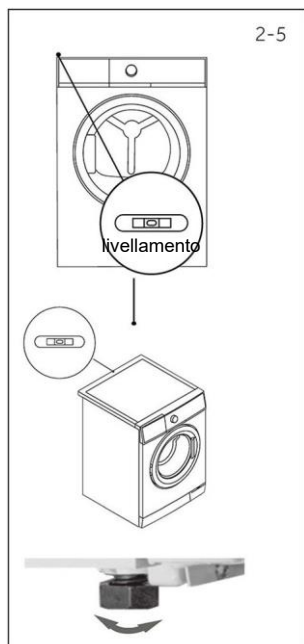




2.6 Colonna lavatrice-asciugatrice

È possibile mettere in colonna lavatrice e asciugatrice. (Fig. 2-4) Non tutte le lavatrici sono adatte a una tale installazione. Le informazioni sull'installazione in colonna e il kit di montaggio corrispondente sono disponibili tramite il rivenditore locale.

Con il kit vengono fornite le istruzioni di montaggio che informano dettagliatamente sulle fasi di installazione.



2.7 Livellamento dell'asciugatrice

È **IMPORTANTE** installare l'asciugatrice a livello per garantire che l'elettrodomestico funzioni in modo efficiente con il minimo rumore. L'asciugatrice deve essere livellata, in modo che sia perfettamente bilanciata su tutti e quattro i piedini. Assicurarsi che l'asciugatrice non sbilanci in nessuna direzione. Livellare l'asciugatrice lateralmente (Fig. 2-5):

- Posizionare la livella al centro sulla parte posteriore dell'asciugatrice.
- Regolare i piedini posteriori finché l'asciugatrice non risulta in piano da entrambi i lati.
- Non avvitare mai completamente i piedini dalle loro sedi.

Livellare l'asciugatrice dalla parte anteriore a quella posteriore (Fig. 2-5):

- Posizionare la livella sul lato sinistro.
- Regolare il piedino anteriore sinistro (abbassamento).
- Ripetere quanto sopra per il piedino destro.

Ricontrollare che l'asciugatrice sia bilanciata (Fig. 2-5):

- Posizionare la livella al centro davanti all'asciugatrice.
- Assicurarsi che l'asciugatrice non sbilanci in nessuna direzione.
- Se l'asciugatrice non è bilanciata, ripetere i passaggi precedenti.

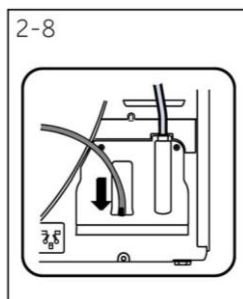
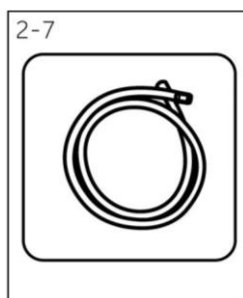
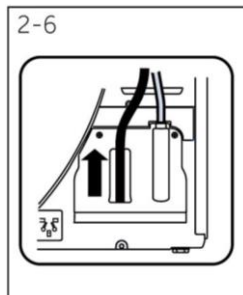
Dopo il livellamento, gli angoli del vano dell'asciugatrice non devono toccare il pavimento e l'asciugatrice non deve oscillare in nessuna direzione.

2.8 Tubo di scarico collegato all'esterno

Durante il processo di asciugatura dei capi, l'acqua di condensa verrà automaticamente immagazzinata nel serbatoio dell'acqua situato nell'angolo in alto a sinistra della macchina. Il serbatoio dell'acqua deve essere svuotato dopo ogni ciclo di asciugatura. Se l'asciugatrice è posizionata vicino allo scarico a pavimento, è possibile scaricare direttamente l'acqua di condensa nello scarico tramite il tubo di scarico, in modo da non dover svuotare ogni volta il serbatoio dell'acqua.

Collegare il tubo di scarico nel modo seguente:

- Rimuovere il tubo nero dal collegamento sulla parte posteriore dell'asciugatrice (in basso a destra sulla parte posteriore Fig. 2-6).
- Srotolare il tubo di scarico grigio (incluso con l'asciugatrice) e collegarlo alla porta di scarico della macchina (Fig. 2-7, 2-8).
- Posizionare l'altra estremità del tubo di scarico in una vasca o in un tubo di livello.



Nota: Il tubo di scarico esterno deve essere saldamente fissato

Il tubo di scarico grigio deve essere saldamente fissato dopo essere stato inserito a entrambe le estremità.

Il tubo di scarico grigio non può essere piegato.

Il tubo di scarico grigio non deve essere collocato a più di 15 cm dalla parte superiore della macchina.

Destinazione d'uso

Questo elettrodomestico è destinato all'asciugatura di articoli che sono stati lavati in una soluzione acquosa e che sull'etichetta del produttore sono contrassegnati come idonei all'asciugatura a macchina.

L'elettrodomestico è progettato esclusivamente per uso domestico all'interno dell'abitazione. Non è destinato all'uso commerciale o industriale. Non sono consentiti cambiamenti o modifiche all'elettrodomestico. L'uso non previsto può causare pericoli e la perdita di tutte le richieste di garanzia e responsabilità.

Norme e direttive

Questo prodotto soddisfa i requisiti di tutte le direttive CE applicabili con le corrispondenti norme armonizzate, che prevedono la marcatura CE.



Uso responsabile dal punto di vista ambientale

- ▶ Centrifuga completa: centrifugare la biancheria alla massima velocità.
- ▶ Carico massimo: utilizzare la quantità di riempimento massima secondo la tabella dei programmi, ma non sovraccaricare l'asciugatrice. Per sfruttare il carico massimo, il bucato che deve essere asciugato "PRONTO da indossare" può essere prima asciugato facilmente con "Per stiratura". Al termine del programma, rimuovere il bucato da stirare e asciugare il bucato rimanente per terminare il ciclo di asciugatura.
- ▶ Scuotere il bucato: scuotere i capi prima di metterli nell'asciugatrice.
- ▶ Evitare un'asciugatura eccessiva: È necessario evitare un'asciugatura eccessiva. Selezionare il programma giusto e il livello di asciugatura appropriato.
- ▶ Ammorbidente non necessario: Non utilizzare l'ammorbidente durante il lavaggio, poiché il bucato diventerà soffice e morbido nel programma di asciugatura.
- ▶ Pulizia dei filtri per lanugine: pulire i filtri per lanugine dopo ogni ciclo.
- ▶ Ventilazione: Assicurarsi che l'elettrodomestico sia adeguatamente ventilato (vedere INSTALLAZIONE).
- ▶ Riutilizzo dell'acqua di condensa: L'acqua di condensa raccolta può essere utilizzata per il ferro da stiro a vapore. Prima di ciò, deve essere versata attraverso un colino fine o una carta da filtro per il caffè.
Le parti più piccole verranno trattenute dal filtro.

**Nota:**

A causa di modifiche tecniche e modelli diversi, le illustrazioni nei capitoli che seguono potrebbero differire dal modello in uso.

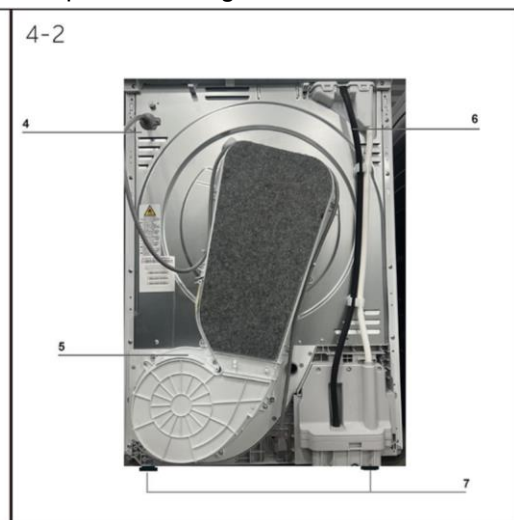
4.1 Immagine dell'apparecchio

Lato anteriore (Fig. 4-1):



- 1 Serbatoio dell'acqua
- 2 Oblò dell'asciugatrice
- 3 Pannello di controllo

Lato posteriore (Fig. 4-2):



- 4 Cavo di alimentazione
- 5 Piastra posteriore
- 6 Uscita di drenaggio
- 7 Piedini regolabili

4.2 Accessori

4-3



Tubo di scarico



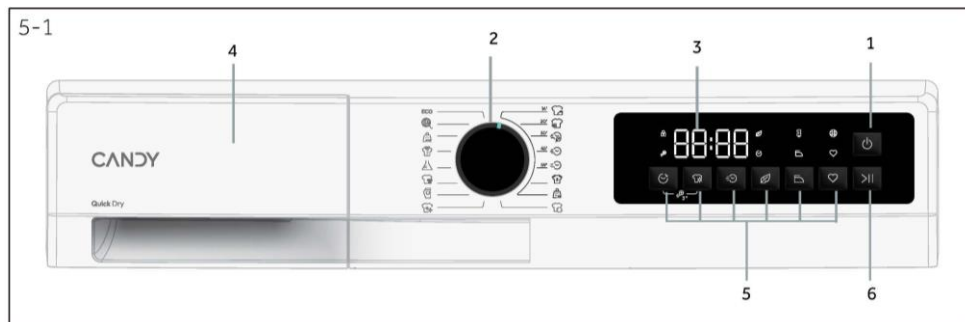
Etichetta energetica



Schede di garanzia



Guida rapida

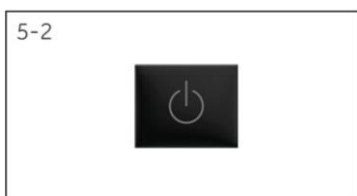


1. Pulsante di accensione
2. Selettore del programma
3. Display
4. Serbatoio dell'acqua
5. Pulsanti funzione
6. Pulsante Start/Pausa



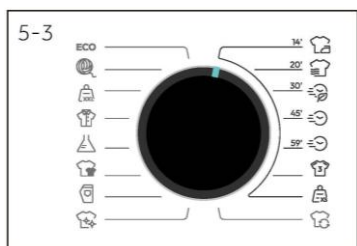
Nota: segnale acustico

Se necessario, il segnale acustico può essere selezionato o eliminato; vedere USO QUOTIDIANO (vedere P _____).



5.1 Pulsante di accensione

Toccare delicatamente questo pulsante per 3 secondi (Fig. 5-2) per accendere l'elettrodomestico, il display si illumina, l'indicatore del pulsante "Start/Pausa" lampeggia. Toccarlo nuovamente per circa 3 secondi per spegnere l'elettrodomestico. Se nessun elemento del pannello o programma viene attivato dopo il periodo di tempo specificato, la macchina si spegnerà automaticamente.



5.2 Selettore del programma

Ruotando la manopola (Fig. 5-3) è possibile selezionare uno dei 16 programmi e vengono visualizzate le corrispondenti impostazioni predefinite.



5.3 Display

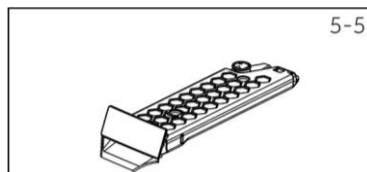
Il display (Fig. 5-4) visualizza le seguenti informazioni:

- Nome del programma
- Tempo rimanente
- Tempo di prenotazione rimanente
- Informazioni sugli allarmi e informazioni sulla richiesta
- Informazioni sulla fine della pausa
- Tempo di ritardo
- Codici di errore e informazioni di servizio

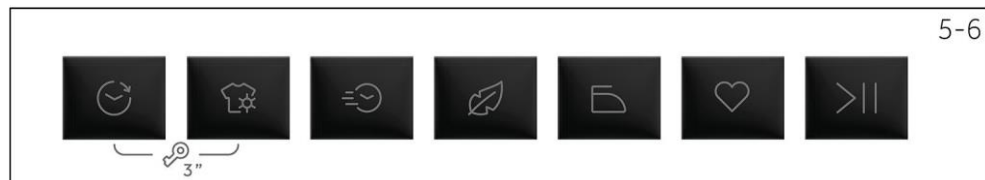
5.4 Serbatoio dell'acqua

Aprire il serbatoio dell'acqua; sono visibili i seguenti componenti (Fig. 5-5):

- 1: il serbatoio dell'acqua.
- 2: il punto da cui si svuota il serbatoio



5-5



5-6

5.5 Pulsanti funzione

I pulsanti funzione (Fig. 5-6) abilitano opzioni aggiuntive nel programma selezionato prima dell'avvio del programma. Vengono visualizzati i relativi indicatori. Spegnendo l'elettrodomestico o impostando un nuovo programma, tutte le opzioni vengono visualizzate. Se un pulsante consente più opzioni, quella desiderata può essere selezionata premendo il pulsante in sequenza. La funzione non è selezionata quando la luce del pulsante è fioca; la funzione è selezionata quando la luce è intensa.



Nota: impostazioni di fabbrica

Per ottenere i migliori risultati in ciascun programma, Candy offre impostazioni predefinite specifiche ben definite. Se non vi sono requisiti speciali, sono consigliate le impostazioni predefinite.

5.5.1 Pulsante partenza ritardata "🕒"

- Premere il pulsante (Fig. 5.7) per impostare il programma Partenza ritardata. L'orario di inizio può essere posticipato da 0,5 ore fino a 24 ore con incrementi di 0,5 ore. Premere il pulsante "Start/Pausa" per attivare il ritardo.

Quando è attivata, l'icona 🕒 si accende.



5-7

5.5.2 Pulsante Livello di asciugatura "👕"

- Premere questo pulsante (Fig. 5-8) per impostare il contenuto finale di umidità del bucato alla fine del ciclo.
- Esistono 4 livelli: stiratura L-1 / pronto da indossare L-2 / pronto da riporre L-3 / asciugatura extra L-4.
- Una luce intensa indica che la funzione corrispondente è selezionata. Una luce fioca indica che la funzione corrispondente non è selezionata. Quando la luce è spenta, la funzione non può essere selezionata.



5-8



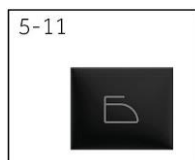
5.5.3 Pulsante Tempo/Rapido "⌚"

- Regolazione del tempo del programma automatico: entro i primi 3 minuti dall'avvio, è possibile aumentare il tempo di asciugatura del programma (dopo aver raggiunto la condizione finale, estendere il tempo di impostazione) con incrementi di 10 minuti. Se si preme il pulsante Tempo dopo 3 minuti, verranno emessi 3 segnali acustici a indicare l'invalidità della richiesta.



5.5.4 Pulsante Soft Touch "🍃"

- Quando questa funzione è attivata, al termine del programma il carico trattiene una piccola quantità di umidità, garantendo così un bucato morbido e confortevole.



5.5.5 Pulsante Stiro facile "🧺"

- Premere il pulsante (Fig. 5-11) per impostare la funzione Stiro facile.
- Dopo l'avvio, il livello di asciugatura si regola automaticamente sul livello Stiratura L-1;
- Quando è attivo il livello Stiratura, anche la funzione Antipiega viene attivata contemporaneamente; il tempo anti-piega predefinito è di 6 ore.
- Quando la funzione è attivata, l'icona 🧺 si accende.



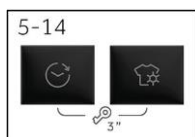
5.5.6 Pulsante Memo "❤️"

- Questa funzione è progettata per memorizzare le impostazioni preferite dell'utente per ciascun programma in modo che non sia necessario modificarle prima dell'uso.
- In modalità standby, tenere premuto il pulsante (Fig. 5-12) per 3 secondi per memorizzare il programma corrente.



5.5.7 Pulsante Start/Pausa "▶||"

- Premere questo pulsante (Fig. 5-13) delicatamente per avviare o interrompere il programma attualmente visualizzato.



5.5.8 Pulsante Blocco bambini "🔒👶"

- Dopo aver selezionato un programma da avviare, tenere premuti per 3 secondi il pulsante "⌚" e il pulsante "👶" per attivare il blocco bambini (Fig. 5-14).
- Tenere premuto per 3 secondi il pulsante "⌚" e il pulsante "👶" per disattivare il blocco bambini.
- Quando la funzione è attivata, l'icona 🔒 si accende.

📌 Nota: Blocco bambini

Il blocco bambini impostato manualmente deve essere annullato manualmente o viene annullato automaticamente alla fine del programma. Lo spegnimento e le informazioni sull'errore non annullano il blocco bambini, che rimane ancora attivo alla successiva accensione dell'elettrodomestico.

5.6 Icone degli indicatori

5.6.1 Icona di sblocco dell'oblò

- Se l'oblò è aperto o non è chiuso correttamente, la spia (Fig. 5-15) non si accende. Questa icona si accende per impostazione predefinita.
- Premendo il pulsante Start/Pausa, l'icona lampeggia;

5.6.2 Icona blocco bambini

- Il blocco bambini è progettato per impedire ai bambini di regolare l'impostazione del programma. Premendo l'indicatore, l'icona (Fig. 5-16) si accende.
- Per impostazione predefinita, questa icona non si accende.

5.6.3 Icona Soft Touch

- Premendo l'indicatore, l'icona (Fig. 5-17) si accende.
- Per impostazione predefinita, questa icona non si accende.

5.6.4 Icona Partenza ritardata

- Quando si sceglie la partenza ritardata, l'icona si accende (Fig. 5-18) e rimane accesa durante il tempo di ritardo impostato, al cui scadere si spegne.
- Per impostazione predefinita, questa icona non si accende.

5.6.5 Icona serbatoio vuoto

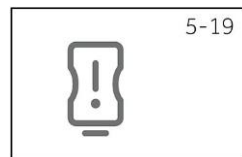
- Questa icona (5-19) non si accende in condizioni normali, ma lampeggia quando il serbatoio dell'acqua è pieno o il programma è terminato. Durante il funzionamento, la macchina effettua una pausa quando il serbatoio dell'acqua è pieno e la spia del serbatoio dell'acqua lampeggia.

5.6.6 Icona Stiro facile

- Dopo aver attivato il livello Stiratura, la spia (5-20) rimane accesa e quindi lampeggia quando il programma entra nella fase del livello Stiratura. Se il livello Stiratura non è attivato, lampeggia 3 volte.

5.6.7 Icona Pulizia filtro

- Questo indicatore ricorda di pulire il filtro prima dell'uso dell'elettrodomestico. Quando questa icona si accende (Fig. 5-21), è necessario pulire il filtro.
- Per la procedura di pulizia, vedere la sezione Pulizia del filtro per lanugine o Pulizia del filtro del condensatore in questo manuale.



Nota:

Dopo ogni ciclo, l'indicatore lampeggia per ricordare che è necessario pulire i filtri.

5.6.8 Icona Memo

- Quando si sceglie un programma aggiunto ai preferiti, questa icona (Fig. 5-22) si accende.
- Per impostazione predefinita, questa icona non si accende.

● Sì
/ No

		Carico max kg	Avvio ritardato	Livello di asciugatura				Tempo / Rapido	Soft Touch	Stiro Facile	Memo
				Stiratura	Pronto da indossare	Pronto da riporre	Asciugatura extra				
ECO	ECO	9	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Lana	1	●	/	/	/	/	●	/	/	●
	XXL	/	●	●	●	●	●	●	/	●	●
	Camicie	4	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Sintetici	4	●	●	●	●	●	/	/	●	●
	Scuri & colorati	9	●	●	●	●	●	●	●	●	●
	Jeans	5	●	●	●	●	●	●	●	/	●
	Bianchi	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
14'	Relax	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
20'	Refresh	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
30'	Speciale 30'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
45'	Speciale 45'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
59'	Perfetto 59'	/	●	/	/	/	/	/	/	/	●
	Sport Plus	2	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Piccolo carico	4	●	●	●	●	●	●	/	/	●
	Mix & Dry	5	●	●	●	●	●	●	/	●	●

*) Impostazione del programma test EN 61121, si consiglia di scaricare l'acqua di condensa esternamente attraverso il tubo di scarico quando si asciuga a pieno carico utilizzando il programma Eco. In tal modo si eviterà di dover svuotare il serbatoio dell'acqua durante il ciclo.

Descrizione dei programmi

Per asciugare diversi tipi di tessuti e diversi livelli di sporco, le asciugatrici dispongono di programmi specifici per soddisfare ogni esigenza di asciugatura (vedere la tabella dei programmi).

ECO

Il programma ECO può lavare i capi in cotone asciugabili in asciugatrice, con temperature da 40°C a 60°C e può completare il processo nello stesso ciclo.

Questo programma viene utilizzato per valutare la conformità alle normative UE in materia di eco-design (progettazione di prodotti ecocompatibili).

Lana

Programma di asciugatura speciale per capi in lana: Questo programma può asciugare fino a 1 kg di indumenti (circa 3 maglioni). Si consiglia di girare i capi al rovescio prima di asciugarli. La durata esatta dell'asciugatura dipende dalle dimensioni dei capi, dalla densità di carico e dal modello di lavatrice scelto. Dopo l'asciugatura, i capi possono essere indossati, ma i bordi dei capi più spessi potrebbero risultare ancora leggermente umidi. Si consiglia di lasciarli asciugare naturalmente all'aria. Nota speciale: al termine dell'asciugatura, togliere subito gli indumenti dalla macchina.

XXL

Adatto per asciugare capi di grandi dimensioni in cotone, lino e tessuti misti resistenti al calore.

Camicie

Questa funzione di asciugatura camicie può prevenire efficacemente la formazione di pieghe e grovigli facendo oscillare delicatamente il cestello. Si consiglia di rimuovere immediatamente i capi al completamento del ciclo di asciugatura.

Sintetici

Programma specifico per asciugare capi in tessuto sintetico.

Scuri & colorati

Programma specifico per tessuti scuri e colorati in cotone o sintetici che facilita l'asciugatura dei capi.

Jeans

Programma specifico per tessuti come il denim, consente un'asciugatura rapida e uniforme. Prima dell'asciugatura, si consiglia di girare i capi al rovescio.

Bianchi

Programma appositamente studiato per capi in cotone, spugne e asciugamani.

Relax

Questa tecnologia a calore ciclico riduce efficacemente le pieghe in soli 14 minuti, risolvendo senza sforzo il problema della stiratura.

Refresh

La soluzione ideale per eliminare i cattivi odori dai capi e ridurre le pieghe.

Speciale 30'

Questo programma rapido ed efficiente per i capi di piccole dimensioni consente di ottenere ottimi risultati con notevole risparmio di tempo ed energia. Per risultati migliori, si consiglia di effettuare prima una centrifuga ad alta velocità.

Speciale 45'

Per asciugare rapidamente capi di uso quotidiano. Si consiglia di centrifugarli ad alta velocità prima di asciugarli in asciugatrice.

Perfetto 59'

Questa asciugatura rapida a carico medio garantisce un ottimo effetto di asciugatura. Si consiglia di effettuare una centrifuga ad alta velocità prima dell'asciugatura.

Sport Plus

Sistema a circolazione appositamente studiato per l'asciugatura dei tessuti tecnici, in grado di mantenere efficacemente l'elasticità delle fibre.

Piccolo carico

Asciugatura adatta per canottiere, biancheria intima, indumenti per bambini, ecc. resistenti al calore.

Mix & Dry

Adatto per asciugare tessuti in cotone e lino resistenti al calore, nonché tessuti misti.

Tecnologia della pompa di calore

L'asciugatrice a condensazione con scambiatore di calore si distingue per il consumo energetico.

Questi sono valori guida determinati in condizioni standard. I valori possono differire da quelli indicati a seconda della sovratensione e della sottotensione, del tipo di tessuto, della composizione della biancheria da asciugare, dell'umidità residua e del carico effettivo.

Programma Cotone/Lino	Tempo in h:min	Consumo energetico in kWh	Umidità finale
Asciugatura extra (L-4)	3:50	2,30	-3%-0%
Pronto da riporre (L-3)	3:35	2,12	0%-2%
Pronto da indossare (L-2)	3:20	1,63	2%-3%
Stiratura (L-1)	3:00	1,43	6%-12%



Uso responsabile dal punto di vista ambientale

- ▶ Centrifugare il bucato il più asciutto possibile prima di inserirlo nell'asciugatrice.
- ▶ Scuotere il bucato prima di metterlo nell'asciugatrice.
- ▶ Selezionare un programma di asciugatura adeguato. Assicurarsi che il bucato non venga asciugato più a lungo del necessario.
- ▶ Evitare di sovraccaricare l'asciugatrice.
- ▶ Assicurarsi di utilizzare l'asciugatrice con i filtri puliti.

8.1 Biancheria inamidata

La biancheria inamidata lascia una pellicola di amido nel cestello e non è adatta all'asciugatrice.

8.2 Ammorbidente

Non utilizzare l'ammorbidente durante il lavaggio, perché nell'asciugatrice il bucato diventerà morbido e soffice.

8.3 Panni morbidi

L'utilizzo di "panni morbidi" può causare un deposito sui filtri per lanuggine, che può provocare un blocco dei filtri. In questi casi evitare di aggiungere panni morbidi nell'asciugatrice o scegliere una marca diversa. In ogni caso osservare le istruzioni del produttore.

8.4 Piccole quantità di ripieno

Con una quantità inferiore a 1,0 kg è necessario selezionare il programma "Timer" poiché a volte il livello di asciugatura della biancheria non può essere rilevato a causa del carico ridotto.

8.5 Luce interna del cestello

Quando l'elettrodomestico è acceso e l'oblò è aperto, la luce del cestello rimane accesa.

8.6 Sportello di servizio

Assicurarsi che lo sportello di servizio sia sempre chiuso durante il funzionamento.

8.7 Protezione antipiega

Alla fine del ciclo, se la biancheria non viene estratta, il cestello si muove di tanto in tanto per evitare la formazione di pieghe.

8.8 Tempo rimanente

La durata del programma dipende dai seguenti fattori: il tipo di tessuto, la quantità di carico, il contenuto di umidità, il livello di asciugatura desiderato e la velocità di centrifuga durante il lavaggio. Questi fattori vengono rilevati dall'elettronica durante il programma e il tempo rimanente verrà corretto di conseguenza.

8.9 Capi di grandi dimensioni

Al termine del ciclo, se non viene raggiunto il livello di asciugatura desiderato, allentare il bucato e aggiungerlo nuovamente con il programma a tempo (TIMER).

8.10 Tessuti particolarmente delicati

I tessuti che possono restringersi o perdere la forma facilmente, così come le calze di seta e la biancheria intima non devono essere messi direttamente nell'asciugatrice. Mettere i capi delicati all'interno di un sacchetto per la biancheria e non asciugarli eccessivamente.

8.11 Capovolgere gli indumenti

Si consiglia di chiudere la cerniera e capovolgere i capi prima di avviare la funzione.

8.12 Decorazioni in metallo

Se vengono utilizzate decorazioni in metallo e perline in plastica su indumenti, questi devono essere adeguatamente avvolti per evitare di colpire il cestello e causare danni prima dell'uso.

8.13 Segnale acustico

È possibile attivare un segnale acustico:

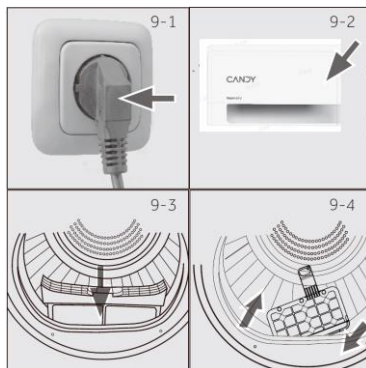
- ▶ Quando il serbatoio dell'acqua è pieno.
- ▶ Quando si verifica un guasto.

Tabella dei trattamenti

Lavaggio					
	Lavaggio normale fino a 95 °C		Lavaggio normale fino a 60 °C		Lavaggio delicato fino a 60 °C
	Lavaggio normale fino a 40 °C		Lavaggio delicato fino a 40 °C		Lavaggio molto delicato fino a 40 °C
	Lavaggio normale fino a 30 °C		Lavaggio delicato fino a 30 °C		Lavaggio molto delicato fino a 30 °C
	Lavaggio a mano max. 40 °C		Non lavare		
Candeggio					
	Qualsiasi candeggiante è consentito		Solo ossigeno/non cloro		Non candeggiare
Asciugatura					
	Asciugatura in asciugatrice a temperatura normale		Asciugatura in asciugatrice a temperatura più bassa	 Non asciugare in asciugatrice	
	Asciugatura su filo da bucato		Asciugatura in piano		
Stiratura					
	Stirare a una temperatura massima di 200 °C		Stirare a una temperatura media fino a 150 °C	 Stirare a una temperatura bassa fino a 110 °C; senza vapore (la stiratura a vapore può causare danni irreversibili)	
	Non stirare				

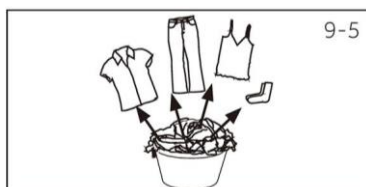
9.1 Preparazione dell'elettrodomestico

1. Collegare l'elettrodomestico alla rete elettrica (da 220 V a 240 V/50 Hz) (Fig. 9-1). Fare riferimento anche alla sezione INSTALLAZIONE.
2. Assicurarsi che:
 - il serbatoio dell'acqua sia vuoto e installato correttamente; (Fig. 9-2).
 - il filtro per lanugine sia pulito e installato correttamente. (Fig. 9-3).
 - il filtro del condensatore sia pulito e installato correttamente (Fig. 9-4).



9.2 Preparazione del bucato

- Suddividere i capi in base al tessuto (cotone, sintetici, lana, ecc.).
Asciugare solo i capi che sono stati centrifugati.
- Svuotare le tasche di tutti gli oggetti taglienti o infiammabili come chiavi, accendini e fiammiferi. Rimuovere gli oggetti decorativi duri come le spille.
- Chiudere le cerniere, assicurarsi che i bottoni siano cuciti saldamente e radunare piccoli oggetti come calzini, reggiseni, ecc. in un sacchetto per il bucato.
- Dispiegare capi di tessuto ingombranti come lenzuola, tovaglie, ecc.
- Seguire le istruzioni sull'etichetta della biancheria e asciugare gli indumenti asciugabili in asciugatrice.



Carico di riferimento	Composizione	Peso medio per articolo
Lenzuolo (singolo)	Cotone	ca. 800 g
Capi in tessuto misto	/	ca. 800 g
Giacche	Cotone	ca. 800 g
Jeans	/	ca. 800 g
Tuta da lavoro	Cotone	ca. 950 g
Pigiama	/	ca. 200 g
Camicie	/	ca. 300 grammi
Calzini	Tessuti misti	ca. 50 g
Magliette	Cotone	ca. 300 grammi
Biancheria intima	Tessuti misti	ca. 70 g



Suggerimenti:

- ▶ Separare i vestiti bianchi da quelli colorati.
- ▶ La biancheria da letto e le federe devono essere abbottonate, in modo che le piccole parti non possano incastrarsi all'interno.
- ▶ Chiudere le cerniere e i ganci e legare insieme le cinture larghe senza parti metalliche, ad esempio i lacci dei grembiuli, ecc.
- ▶ Rimuovere gli eventuali oggetti metallici dalle tasche dei capi prima di metterli nell'asciugatrice.
- ▶ Non asciugare eccessivamente la biancheria facile da pulire. Rischio di pieghe. Infine, lasciar asciugare gli indumenti all'aria aperta.
- ▶ Gli indumenti come la maglieria a volte possono asciugarsi eccessivamente. Si consiglia sempre di scegliere il livello di asciugatura "Stiratura".
- ▶ Per gli indumenti preasciugati, multistrato o per l'asciugatura finale, è necessario selezionare il programma a tempo.

9.3 Caricare i capi nell'elettrodomestico

- ▶ Scuotere e caricare la biancheria precedentemente suddivisa.
- ▶ Non sovraccaricare.
- ▶ Chiudere l'oblò con cautela. Assicurarsi che i capi non rimangano impigliati.

9.4 Rimozione o aggiunta di capi

Per rimuovere o aggiungere capi è possibile interrompere il programma in qualsiasi momento:

- ▶ Il ciclo si interrompe ogniqualvolta viene aperto l'oblò.
Prestare attenzione quando si rimuove o si aggiungono i capi! L'interno del cestello o gli indumenti stessi potrebbero essere molto caldi, per cui sussiste il pericolo di ustioni.
- ▶ Per continuare il programma, premere il pulsante "Start/Pausa" dopo aver chiuso l'oblò.



ATTENZIONE!

Gli articoli non in tessuto, così come quelli piccoli, sfilacciati o con spigoli vivi possono causare malfunzionamenti e danni sia agli indumenti che all'elettrodomestico.



AVVERTENZA!

Non arrestare mai l'asciugatrice prima della fine del ciclo di asciugatura a meno che tutti i capi non siano stati rimossi rapidamente e distesi in modo che il calore possa essere rilasciato.



9.5 Caricamento dell'asciugatrice

1. Disporre la biancheria in modo uniforme nel cestello prestando attenzione a non sovraccaricare l'asciugatrice.
2. Accendere l'asciugatrice premendo il pulsante di accensione (Fig. 9-7).



Avviso

Ammorbidenti o prodotti simili devono essere utilizzati come specificato nelle istruzioni del produttore.

3. Impostare funzioni come Temperatura, Livello di asciugatura, Partenza ritardata. Successivamente premere il pulsante Start/Pausa (Fig. 9-8) per avviare il ciclo di asciugatura.



9.6 Termine del ciclo di asciugatura

Una volta completato il ciclo di asciugatura, l'asciugatrice interrompe automaticamente il funzionamento. Sul display compare FINE per circa 5 secondi. Aprire l'oblò dell'asciugatrice ed estrarre i capi.



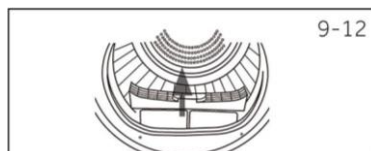
1. Spegner l'asciugatrice premendo il pulsante di accensione (Fig. 9-9).
2. Scollegare l'asciugatrice dalla presa di corrente (Fig. 9-10).



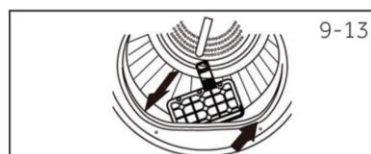
3. Dopo ogni ciclo di asciugatura, svuotare il serbatoio dell'acqua (Fig. 9-11).



4. Pulire il filtro per lanugine dopo ogni ciclo di asciugatura (Fig. 9-12).



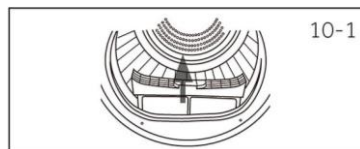
5. Pulire il filtro del condensatore dopo ogni ciclo di asciugatura (Fig. 9-13).



10.1 Pulizia del filtro per lanuggine

Pulire il filtro per lanuggine dopo ogni ciclo di asciugatura.

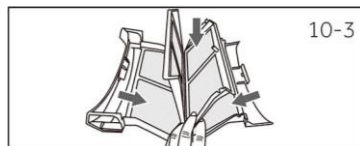
1. Rimuovere il filtro per lanuggine dal cestello (Fig. 10-1).
2. Aprire il filtro per lanuggine (Fig. 10-2).
3. Rimuovere i residui di lanuggine dal filtro per lanuggine (Fig. 10-3).
4. Rimontare il filtro per lanuggine pulito nell'asciugatrice (Fig. 10-4).



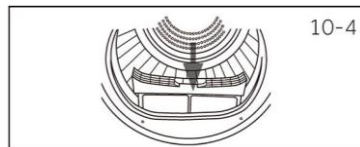
10-1



10-2



10-3

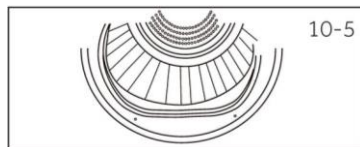


10-4

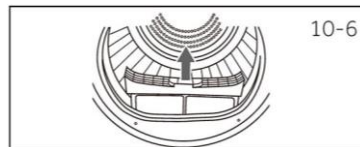
10.2 Pulizia del filtro del condensatore

Pulire il filtro dopo ogni ciclo di asciugatura.

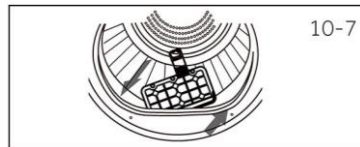
1. Aprire l'oblò.
2. Estrarre il filtro per lanuggine dal condotto anteriore (Fig. 10-6).
3. Estrarre il filtro del condensatore dal condotto dell'aria (Fig. 10-7).
4. Separare il filtro in spugna dal filtro del condensatore e pulirlo da eventuali residui (Fig. 10-8).
5. Reinstallare la spugna sul filtro del condensatore e reinserirla nel condotto.



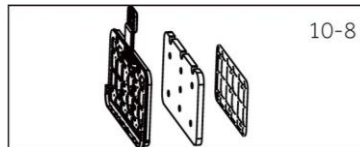
10-5



10-6



10-7



10-8



Avviso

Se il filtro del condensatore/per lanuggine è molto sporco, può essere pulito sotto l'acqua corrente. Lasciarlo asciugare completamente prima dell'uso.

10-9



10.3 Svuotare il serbatoio dell'acqua

Durante il funzionamento, il vapore viene condensato in acqua e raccolto nel serbatoio dell'acqua. Dopo ogni ciclo di asciugatura, svuotare il serbatoio dell'acqua.

10-10



1. Estrarre il serbatoio dell'acqua dalla sua sede (Fig. 10-9).

2. Svuotare il serbatoio dell'acqua (Fig. 10-10).

10-11



3. Reinstallare il serbatoio dell'acqua nell'asciugatrice (Fig. 10-11).



Avviso

Non utilizzare l'acqua per alcun tipo di bevanda o lavorazione alimentare.

10.4 Asciugatrice

Pulire l'esterno dell'asciugatrice e il pannello di controllo con un panno umido. Non utilizzare solventi organici o agenti corrosivi per evitare danni al dispositivo.

10.5 Cestello

Dopo un certo periodo di funzionamento, i microelementi come calcio e sostanze minerali contenuti nell'acqua formano una pellicola invisibile all'interno del cestello. Utilizzare un panno umido e una piccola quantità di detergente per rimuoverli. Non utilizzare solventi organici o agenti corrosivi per evitare danni al dispositivo.

Numerosi problemi potrebbero essere risolti autonomamente senza competenze specifiche.

Verificare tutte le possibilità mostrate e seguire le istruzioni riportate di seguito prima di contattare un servizio post-vendita. Vedere SERVIZIO CLIENTI.



AVVERTENZA!

- ▶ Prima della manutenzione, disattivare l'apparecchio e scollegare la spina dalla presa di corrente.
- ▶ Le apparecchiature elettriche devono essere sottoposte a manutenzione esclusivamente da parte di esperti elettrici qualificati, poiché riparazioni improprie possono causare notevoli danni consequenziali.
- ▶ Un cavo di alimentazione danneggiato deve essere sostituito unicamente dal produttore, dal fornitore di servizi o da personale qualificato per evitare rischi.

Display	Soluzione
Il serbatoio dell'acqua è pieno, svuotarlo.	Svuotare il serbatoio.
F2: Si è verificato un malfunzionamento della pompa di scarico o un malfunzionamento dell'interruttore del livello dell'acqua.	Contattare il servizio clienti.
F32: Il sensore di temperatura sull'uscita del condensatore è guasto.	Contattare il servizio clienti.
F33: Il sensore di temperatura sull'uscita del compressore è guasto.	Contattare il servizio clienti.
F4: Riscaldamento anormale.	Contattare il servizio clienti.
FC2: Si è verificato un malfunzionamento della comunicazione tra la scheda di potenza e la scheda del display.	Contattare il servizio clienti.
FC0: Si è verificato un malfunzionamento della linea principale.	Contattare il servizio clienti.
FC1: Anomalia di comunicazione del motore.	Contattare il servizio clienti.
F7: Si è verificato un malfunzionamento del motore (sovraccarico o surriscaldamento della scheda del driver del motore)	Contattare il servizio clienti.
FH: Configurazione IOT non riuscita.	Contattare il servizio clienti.
FCD: Errore di comunicazione della scheda di azionamento del compressore.	Contattare il servizio clienti.
FF: Si è verificato un malfunzionamento del compressore	Contattare il servizio clienti.
FCU: Si è verificato un malfunzionamento della comunicazione tra la scheda UI e la scheda del display.	Contattare il servizio clienti.

Se i codici di errore dovessero ripresentarsi dopo aver adottato le misure necessarie, spegnere l'apparecchio, scollegare l'alimentazione e contattare il servizio clienti.

Risoluzione dei problemi senza i codici visualizzati

Problema	Causa possibile	Possibile soluzione
L'asciugatrice non funziona.	• Collegamento scadente all'alimentazione. • Mancanza di corrente. • Nessun programma di asciugatura impostato. • Mancata accensione del dispositivo. • Oblò non chiuso correttamente.	• Controllare il collegamento all'alimentazione. • Controllare l'alimentazione. • Impostare un programma di asciugatura. • Accendere il dispositivo. • Chiudere correttamente l'oblò.
L'asciugatrice non funziona e il display visualizza FINE.	• La biancheria ha raggiunto il livello di asciugatura definito dal programma.	• Verificare che sia stata selezionata l'impostazione del programma corretta.
Il tempo di asciugatura è troppo lungo e i risultati non sono soddisfacenti	• L'impostazione del programma non è corretta. • Il filtro della pompa è ostruito. • L'evaporatore è bloccato. • L'asciugatrice è sovraccarica. • Il bucato è eccessivamente bagnato. • Il condotto di ventilazione è ostruito.	• Assicurarsi che il programma sia impostato correttamente. • Pulire lo schermo del filtro. • Pulire l'evaporatore. • Ridurre la quantità di bucato. • Centrifugare completamente il bucato prima dell'asciugatura. • Controllare e pulire il condotto di ventilazione.
Il tempo rimanente sul display si arresta o salta.	Il tempo rimanente verrà modificato continuamente in base ai seguenti fattori: • Tessuto del bucato. • Peso del carico. • Grado di umidità del bucato. • Temperatura ambiente.	La regolazione automatica è un'operazione normale.

Scheda prodotto (secondo UE 392/2012)

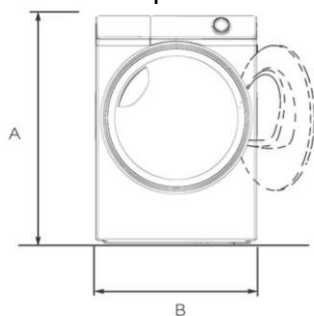
Marchio commerciale	CANDY
Identificatore del modello	GD 9N2B-S
Capienza stimata (kg)	10
Tipo di asciugatrice	Pompa di calore
Classe di efficienza energetica	D
Consumo energetico annuo ponderato (AE _c in kWh/anno) ¹⁾	257
Asciugatrice con o senza regolazione automatica	con regolazione automatica
Consumo energetico del programma Cotone standard ³⁾ a pieno carico (kWh/ciclo)	2,20
Consumo energetico del programma Cotone standard ³⁾ a carico parziale (kWh/ciclo)	1,11
Consumo energetico in modalità spenta (W)	0,5
Consumo energetico in modalità Standby (W)	0,5
Durata della "modalità Standby" (min) ²⁾	16
Programma di asciugatura standard ³⁾	ECO
Classe di efficienza di condensazione ⁴⁾	B
Efficienza di condensazione ponderata per il programma Cotone standard ³⁾ a pieno carico e a carico parziale (%)	88
Efficienza di condensazione media del programma Cotone standard ³⁾ a pieno carico.	88
Efficienza di condensazione media del programma Cotone standard ³⁾ a carico parziale	88
Livello di potenza sonora ponderato del programma Cotone standard ³⁾ a pieno carico (dB)	65
Da incasso o a libero posizionamento	Libero posizionamento

- 1) Basato su 160 cicli di asciugatura del programma Cotone standard a carico pieno e parziale e sul consumo delle modalità a basso consumo energetico. Il consumo energetico effettivo per ciclo dipenderà da come viene utilizzato l'apparecchio.
- 2) Nel caso in cui sia presente un sistema di gestione dell'energia.
- 3) Il programma utilizzato a carico pieno e parziale è il programma di asciugatura standard a cui si riferiscono le informazioni nell'etichetta e nella scheda. Questo è il programma adatto per asciugare il normale bucato di cotone bagnato ed è il programma più efficiente.
- 4) La classe G è la meno efficiente e la classe A è la più efficiente.

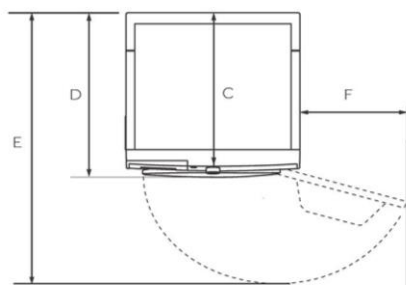
Dati aggiuntivi

Alimentazione (fare riferimento alla targhetta identificativa) - tensione/corrente/ingresso	(220-240) V ~ 50 Hz/ 2,7 A/ 650 W
Temperatura ambiente consentita	Da 5°C a 35°C
Gas fluorurato ad effetto serra	R290
Volume	0,105 kg

Dimensioni del prodotto



VISTA FRONTALE



VISTA DALL'ALTO

PARETE

DIMENSIONI DEL PRODOTTO	
A Altezza totale del prodotto (mm)	850
B Larghezza totale del prodotto (mm)	595
C Profondità totale del prodotto (al pannello di controllo principale) mm	472
D Profondità totale del prodotto (mm)	514
E Profondità oblò aperto (mm)	968
F Distanza minima tra l'oblò e la parete adiacente (mm)	160

Nota: l'altezza esatta dell'asciugatrice dipende da quanto sono estesi i piedini dalla base della macchina. Lo spazio in cui si installa l'asciugatrice deve essere almeno 30 mm più largo e 10 mm più profondo delle sue dimensioni.

Raccomandiamo il nostro servizio clienti Candy e l'utilizzo di pezzi di ricambio originali. In caso di problemi con l'elettrodomestico, controllare prima la sezione SOLUZIONE DEI PROBLEMI.

Se non si trova una soluzione, contattare:

- contattare il rivenditore locale;
- l'Area Assistenza del sito Candy dove sono riportate le informazioni sulle garanzie, sugli accessori e sui pezzi di ricambio, nonché sui numeri di contatto.

Per contattare il nostro Servizio, assicurarsi di avere a disposizione i seguenti dati.

Ogni prodotto è identificato da un codice univoco, detto anche "numero di serie", stampato su un adesivo, posizionato all'interno dell'apertura dell'oblò.

Modello _____ Numero di serie. _____

Controllare anche la scheda di garanzia fornita con il prodotto in caso di garanzia.

Si consiglia sempre di utilizzare ricambi originali, disponibili presso i nostri centri di servizio assistenza autorizzati.

Garanzia

Il prodotto è coperto da garanzia secondo i termini e le condizioni indicati sul certificato allegato al prodotto. Il certificato deve essere conservato per poter essere esibito al centro di servizio assistenza autorizzato in caso di necessità. È anche possibile verificare le condizioni di garanzia sul nostro sito web. Per ricevere assistenza invitiamo a compilare il modulo on-line oppure a contattarci telefonicamente al numero indicato nella pagina di assistenza del nostro sito web.

La garanzia standard del produttore copre i guasti causati da difetti elettrici o meccanici del prodotto dovuti a un'azione o un'omissione da parte del produttore. Se si riscontra che un guasto è causato da fattori estranei al prodotto fornito, da un uso improprio o dal mancato rispetto delle istruzioni per l'uso, potrebbe essere applicato un addebito.

Il produttore declina ogni responsabilità per eventuali errori di stampa del libretto allegato a questo prodotto. Si riserva inoltre il diritto di apportare ai propri prodotti tutte le modifiche ritenute utili senza alterarne le caratteristiche essenziali.

*Per ulteriori informazioni, fare riferimento a www.haier-europe.com.

